

Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einseitige Zeitschrift für lokale Anzeigen 15 Pf., für auswärtige Anzeigen 25 Pf. — Reclamen die Zeitschrift für Wiesbaden 50 Pf., für Auswärts 75 Pf. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

13,000 Abonnenten.

No. 65.

Bezirks-Kernsprecher
No. 52.

Freitag, den 8. Februar.

Bezirks-Kernsprecher
No. 52.

1895.

No.	Schwarze Sorten.	Das Pfd.
1	Congo	2 60
2	" fein	3 —
3	" extrafein	4 —
4	Kaisow-Congo	6 —
5	Moning-Congo	7 —
6	Souchong	2 80
7	" fein	3 40
8	" feinfein	4 20
9	" superfein	5 —
10	Lapseng Souchong	7 60
11	Pecco	4 60
12	" Flowery	6 —
13	" feinster	7 —
14	Mandarin-Pecco	8 50
15	Gelber Pecco, Oolong	10 —
16	Orange Pecco, parfümirt	4 80
17	Kaiser-Mischung	5 50
18	Hotel-Mischung, Qual. I	3 40
19	" " " II	2 90

J. M. Roth Nchf.,
Kleine Burgstrasse 1.



Früher
Ed. Krah'sches
Theelager,
Marktstrasse
(Zum Chinesen)
jetzt
1. Burgstr. 1.

No.	Grüne Sorten.	Das Pfd.
20	Tonkay	3 40
21	Imperial	5 —
22	Gunpowder	6 40
Gemischter Thee. (Schwarze und grüne Sorten.)		
23	I. Qualität	4 80
24	II. "	3 40
Theespitzen.		
25	I. Qualität (aus Peccoblüthen)	4 —
26	II. "	3 —
27	III. "	2 —

Diese Thee's sind vorrätig in $\frac{1}{2}$ -, $\frac{1}{4}$ -, $\frac{1}{8}$ - und $\frac{1}{16}$ -Pfd.-Packeten, mit Ausnahme von No. 18 und 19 nur in $\frac{1}{2}$ -Pfd.-Packeten. Bei Bestellungen ist nur die Angabe der No. nöthig.

J. M. Roth Nchf.,
Kleine Burgstrasse 1.

Niederlage bei:

W. Plies, Herrngartenstrasse 7.

Erstes und grösstes Theegeschäft am Platze.

579

„Gebrannten Kaffee“

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per $\frac{1}{2}$ Kilo, sowie grosse Auswahl in  rohem Kaffee  billigt empfiehlt
Kirchgasse 49. **Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei.**

11458

In tadelloser Güte liefert die Teppichhandlung **Julius Moses**, früher in Firma **S. Guttman & Co.**, 1. Etage im Christmann'schen Neubau, Ecke Webergasse und Kl. Burgstrasse, Zimmer- und Salon-Teppiche in Holländer, Tapestry, Velour, Arminster, Brüssel, Tournay und Smyrna, sowie abgepaßte engl. Tüll-Gardinen, weiß u. crème, Portièren, Tischdecken, Schlafdecken, Divandeden, Tüll- und Spachtel-Bettdecken, Brüssel-Teppichstoff in Rollen zum Belegen ganzer Zimmer, Läuferstoffe, Angorafelle und Ziegenfelle zu billigen festen Preisen. Aufmachen und Decoriren von Gardinen und Portièren erfolgt kostenlos.

514

Man annoncirt

im

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Wiesbaden und Umgegend
am Billigsten, weil mit wirklichem, dauerndem Erfolge
in Stadt und Land.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ ist das für den Geschäfts-, Familien- und Vereinsverkehr
maßgebende Insertionsorgan für Wiesbaden u. Umgegend
und deshalb in jeder Familie unentbehrlich; namentlich wird dasselbe in der
kauffähigen Bevölkerung überall gelesen.

Dies wohl zu beachten, liegt im Interesse des Publikums, insbesondere aber der
anregenden Geschäftswelt.

Acquisiteure werden nicht beschäftigt.

Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der
Woche von 5–9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½–2 Uhr Mittags
die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie
solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft,
und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Konsumenten, in ihrem
Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und
reichlich
Hochachtungsvoll **Jacob Ulrich, Metzger.** 818

Ein **Spezerei- und Colonialwaarengeschäft** nebst Wohnung in
besserer Lage sehr preiswürdig unter constanten Bedingungen zu verkaufen
resp. zu vermieten. Näh. u. **St. N. 990** an den Tagbl.-Verl. 1048

Alcider, Raquettes, Mäße billig zu verk. Hoofstraße 4, 3 Tr. 1.

Drei schöne **D.-Mästen-Anzüge** zu verk. Lehrstraße 5, 1 r.

Elegante preisgekrönte Damen-Mästen, einmal getragen, sind
billig zu verkaufen od. zu verleihen Philippsbergstraße 17/19, 2 St. 1162

Mehr. **Damenkleider u. Mästenkostüme** zu vk. Alchasse 37, 2.

Eleganter Mästen-Anzug für 15 Mt. zu verk. Hellmundstr. 22, 2.

Elegantes Mästen-Kostüm (Bompador) billigt
zu verkaufen Alchasse 88, 2.

**Guterhaltene Schulbücher, Ober-Realschule, Sexta, Quinta
und Quarta**, zu verkaufen Wallmühlstraße 10, Part.

Ein vollständiges **Eichen-Speisezimmer**, eine hoheleg. Schlaf-
zimmer-Einrichtung, sowie eine prachtvolle **Salon-Einrichtung**
billig zu verkaufen. Näh. im Möbelloger von

Ph. Bender, Schwalbacherstraße 43, Thoreingang.

Gebr. Bett, 1 Sopha u. versch. Möbel bill. a. vk. Hellmundstr. 39, 1.

Eine schöne roth-braune **Plüsch-Garnitur, Sopha, 4 Sessel,
1 Spiegel, Bilder** billig zu verk. Welltrichstraße 45, Stb. 3 St. 1394

Ein schönes **Kameltaschen-Sopha** bill. zu verkaufen Schwalbacher-
straße 30. 1395

Schöner dreif. **Divan**, 1 Plüsch-Sopha, 2 Ottomane mit u. ohne
Bezug, 1 schönes Canape (neu) billig abg. Michaelsberg 9, 2 St. 1. 1272

1. Plüschsopha und 2 Panten (30 Mt.) Marktstraße 22, 1. St.

Gebrauchte Möbel zu verkaufen Philippsbergstraße 19, B. 1397

Eine **Thule und Trompete** zu verkaufen Römerberg 2. 111

Gebrauchte **Schloßwerkzeuge**, als: Drehbank, Bohrmaschine,
Lochfräse, Spindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeuge (Lind-
Nach- und Gasgewinde u. c. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 1391

Eine neue **Hebewinde** n. 7 verschiedene gebrauchte **Waagen** billig
zu verkaufen Ellenbogengasse 6, Schloßerei.

Sechs Stück Porzellan, wie neu, 120 Mtr. breit, 230 Mtr. hoch
zu verkaufen Adolphstraße 8, Part.

Eine **Kinder-Badelwanne**, zwei Schlitten, ein Wan-
nenteilerin - Anzug
billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1400

Eine **Kolle** zu verkaufen Schwalbacherstraße 24. 89

Michelsberg 21 ist ein **Reckergewagen**, auch als Brech-
karren oder zu vermieten.

Ein **eleganter Samin** mit schöner Marmorplatte billig abgegeben.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 789

Ein schöner neuer **Rachelofen** billig zu verk. Friedrichstr. 43 1348

Zwei fast neue große **Regulir-Zucköfen** zu verkaufen
Hochstraße 20. 306

Ein starker Holzrahmen,

für Oberlicht u. passend, zu verkaufen Langgasse 27.

Eine **Grust** (einfach), alter Todtenhof, ist preismäßig abzug. durch
A. Eichhorn, 34. Nerostraße 34. 71

Zwei gute **Arbeitspferde** (Schimmel) zu verkaufen bei
Chr. Beck, Wwe., Röderstraße 4.



Jungfer dress. Jagdhund

preiswerth zu verkaufen. Näh. Hirsch-
graben 18 a, Laden.

Dachhund, jung, rassen- u. stuben-, zu verk. Grobenstr. 5. 1479

Harzer Kanarienvogel zu verk. Mauerstraße 8, 2 Tr. r. 1479

Ein **Buchpärchen Wellenpapageien**, „tadellos“, einchl. **Re-
fästchen und Büchlein „Anleitung zur Zucht“** von **Dr. Russ**, **Libre-
halber** billigt zu verkaufen Kleine Webergasse 10, 1. Etage. 148

Seine Garzer Hohlrollen, Alingel, Anarre, tiefe Plöte sind
zu verkaufen bei
J. Enkirch, Kirchgasse 9, 3. St.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben
zeigen hoch erfreut an
1425
Moritz Bormass und Frau.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme anlässlich unseres schweren Verlustes sagen innigsten Dank

Abraham Liebmann,
Jacob Liebmann
und Familie.

1408

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass meine innigstgeliebte gute Mutter,

Frau Elise Doerner, geb. Thönges,
nach langem, schwerem Leiden gestern Nachmittag 4 Uhr sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

Der trauernde Sohn:

Wilh. Doerner, Bautechniker.

Wiesbaden, den 7. Februar 1895.

Die Beerdigung findet **Samstag, den 9. Februar, Nachmittags 4 Uhr,** vom Leichenhause des alten Friedhofs aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem Hinscheiden unserer lieben Mutter sagen hiermit innigen, tiefgefühlten Dank im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Die trauernden Kinder:

**Wilhelm Müller,
Auguste Bickel,**
geb. Müller.

Wiesbaden, Kulmbach,
den 6. Februar 1895.

1420

Danksagung.

Für die vielen Beweise so herzlichster Theilnahme an dem Verluste unseres innigstgeliebten Kindes, sowie für die reichen Blumen-spenden sagen wir hiermit unsern tiefgefühltesten herzlichsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Carl Pohl mit Familie.

Todes-Anzeige.

Heute Abend 7 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden meine innigstgeliebte unvergeßliche Frau, unsere theure Mutter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin, Tante, Nichte und Cousine,

Elisabeth Hendrich, geb. Güttler,

im 27. Lebensjahre, nach kaum 2 1/2-jähriger glücklicher Ehe.

Wiesbaden, den 6. Februar 1895.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Moritz Hendrich nebst Kindern.

Die Beerdigung findet **Samstag, den 9. Februar, Nachmittags 3 Uhr,** vom Sterbehause, Dambachthal 1, aus statt.

1427

Blooker's Cacao

stets die feinste Marke.

holländ.

General-Depot: Schiffbauerdamm 16, Berlin NW.

Billiger Wein!

Von dem so beliebt gewordenen naturreinen 1892er Fischwein ist noch Vorrath vorhanden zu 48 Pf. pro Liter bei Abnahme von 50 Liter gegen Baar. Proben Walramstraße 9, Port.

Fischhaus Wiesbaden.

Soeben in feinsten Qualität eingetroffen:

Grüne Säringe, Stockfisch 20 Pf. v. Pfd.,
Schellfische, Cablian, Schollen,
H. Zander, Aal, Barsche, Seezungen,
Limandes, See-Lachs, See-Aal etc.

zu den billigsten Tagespreisen.

Hochachtend

G. Bartmann, Fischerei-Dir., staatl. prämiirt.

Kronen-Hummer,

extra Qualität,

per $\frac{1}{4}$ Dose Mk. 1.50." $\frac{1}{2}$ " " —.90.

1163

F. Strasburger Nchf., E. Hees,
Kirchgasse 12, Ecke Faulbrunnenstrasse.

Frische

Ggm. Schellfische.

Chr. Keiper, Webergasse 34.

In Süßrahmbutter per Pfd. 95 Pf. (Ka. 152/12) F. 93
In Landbutter 85 Pf. Verl. in Post.

N. Memmerling, Dorfstr. bei Trier.

D.R. Patent. **Thür** Geräthschloße pneumatische
zu! Thürschließer.

Bestes und bewährtestes System. Ueber 500 Stück am Platz im Gebrauch. Sowohl für leichte Thüren, wie auch für schwere Thorschlüssel
vorräthig bei

M. Frorath, Eisenwaaren-Handlung,
Kirchgasse 2c.

Gartenhäuser, Spalier u. Geländer fert. bill. an L. Debus,
Noonstr. 7. Dasselbst vorrath.: Red, Redstangen, Barren, Schaufeln,
Wassch, Baum-, Rosen- und Gordinpfähle, Pfosten, Nieten,
Zatten, Theer-Dachpappe.



1868. Retter's 1893.

Haarwasser

München

staatlich geprüft und begutachtet

bewährt sich nunmehr

seit 25 Jahren

als unübertroffen zum täglichen Ge-

brauch statt Oel oder Pomade gegen

Haarverlust und Schuppenbildung.

Zu haben à 40 Pf.
u. Mk. 1.10 bei
Louis Schmid,
Langgasse 3.

F 47

Loose.

Trier (Geld), 1. Klasse,
Freiburg (Geld), 3 Mark,
Meininger, 1 Mark,

Ziehung: 14. Februar.

15. März.

7. März.

L. A. Mascke,

1418

Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

Neues Bild.

Bürger-Schützen-Halle.

Empfehle mein Lokal den verehrten Vereinen und Gesellschaften zu Ausflügen, sowie ein gutes Glas Exportbier, fortwährend Hausmacher Würst. 13088

E. Ritter.

Eine große Sendung

russ. Wild,



und empfiehlt billigt

als: Renntierrücken u. Reulen, Birk-
hähne, Gafel- u. Schneehühner, sowie
frisch geschossene böhmische Hasen-
hähne und Waldschneepfen eingetroffen

1348

Joh. Geyer,

Hoflieferant

Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs von Luxemburg,

Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen,

Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.

Getr. türk. Pflaumen per Pfd. 15, 20, 25, 30 u. 40 Pf.

ohne Stein per Pfd. 60 Pf.

Catharinen-Pflaumen per Pfd. 50, 70 u. 90 Pf.

Ringäpfel per Pfd. 70 u. 90 Pf.

Aprikosen per Pfd. 60 u. 80 Pf.

Birnen per Pfd. 60 u. 70 Pf.

Brünellen per Pfd. 70 Pf. u. 1.20 Mk.

Kirschen per Pfd. 40 Pf.

Mirabellen per Pfd. 50 Pf.

gemischtes Obst per Pfd. 45 Pf.

empfehl

J. C. Keiper,

Kirchgasse 38.

Kirchgasse 38.

Marktstraße 19a, Ecke der Webergasse.

In frischer Sendung:

Aechten westfäl. Pumpernickel,
ächte Gothaer Cervelatwürst,
Braunschweiger Leber- u. Zungenwürst,
ächten Blauschinken,
feinste Süßrahmbutter per Pfd. Mk. 1.20,
Delicatehähne, Bismarckhähne, Rollmöve,
Sardinen, Del-Sardinen, Kronenhummer,
Sardellen, Kieler Bücklinge, Holländer,
Edamer, Camembert, Lauterbacher, Schweizer
und Rochefort-Käse, ital. Maronen, Orangen,
Citronen empfiehlt

1263

Hch. Eifert,

Marktstraße 19a,

Ecke der Webergasse.



Schellfischbörse, Ellenbogengasse 16.

Feinste Ggm. Schellfische von
25 Pf. an, Cablian (weiß und fett),
Seezachs 50 u. 70 Pf., Schollen
45 Pf., Lengfisch 30 Pf., feinste grüne
Säringe per Pfd. 20 Pf.

Suppen-Anstalt Wiesbadener Frauen-Verein.

Gemüsekarten à 18 Pf.,
Suppenkarten à 12 „
Kaffeearten mit Brod à 8 „

verkauft stets **Fr. Lind** in der Suppen-Anstalt, Marktstraße 13. F 232
Der Vorstand.

Blindenheim.

Korb- und Bürstenwaaren aller Art, Rohr- und Stuhlgeflecht, sowie Strickarbeiten werden im

Blindenheim, Mauergasse 7,

verkauft, bezw. angefertigt. Bestellungen zum Abholen von Stühlen, sowie zum Stimmen von Clavieren durch einen Anstaltszögling werden daselbst entgegengenommen. F 278

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir: Bahnhofstr. 6.
Möbeltransport
u. Verpackung.
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern.
Einziges Etablissement am Platze.
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. - Assekuranz.

Freiburger (Bad.) Geld-Loose

à 3 Mk. Ziehung 15. März. Hauptgew. 50,000 Mk. rc.

Trierer Klassen-Loose.

Für 2 Klassen Hauptgew. ev. 500,000 Mk. baar ohne Abzug.

Originalloose: Ganze, Halbe, Viertel und Achtel

40 20 10 5 Mk.

Ziehung 1. Klasse sicher 14., 15. Febr.

Meininger Loose à 1 Mk.,

11 St. 10 Mk., Hauptgew. ev. 50,000 Mk., Ziehung 7., 8., 9. März, empfiehlt 1895

Loose-General-Debit de Fallois,
10. Langgasse 10, nahe Schützenhofstr.

Rheinische Braunkohlen-Brikets

pro 20 Str. Mk. 17.— } franco Haus gegen Cassa.
150 Stück „ 1.—

Rheinische Braunkohlen-Briket-Niederlage

Max Clouth.

Comptoir: Al. Webergasse 6. Lager: Am Rheinbahnhof.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Langgasse 20, entgegen. 1399

Ruhrkohlen.

frische Baare, keine Schiffskohlen, mit 50 % Stücken, in jedem Quantum ganze Fuhren über die Stadtwage franco Haus per Fuhre Mk. 19.— empfiehlt 12496

W. A. Schmidt, Kohlenhandlung,
Mörkstraße 23.

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte Ofenkohlen mit 50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Kgr. franco Haus über die Stadtwage gegen Baargahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Langgasse 20, entgegen. 7171

Siebrich, den 1. Dezember 1894.

Jos. Clouth.**Eine Buchdruck-Handpresse**

mit Farbtisch und zwei Handdruckpressen verkauft preiswürdig die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei**, Wiesbaden.

Gartenbau-Verein.

Samstag, den 9. cr., Abends 8 1/2 Uhr:

Versammlung

im Vereinslokale.

F 245

Der Vorstand.

Verein der ansässigen Kellner zu Wiesbaden.

Carnevalistische Sitzung mit Ball

am Mittwoch, den 13. Febr., Abends 8 1/2 Uhr, im Römersaal.



Freunde des Vereins, welche mit einer Einladung vergessen wurden, werden gebeten, sich bei Herrn **Mack**, Römerberg 8, sowie bei Herrn **Lind**, Häfnergasse 14, „Stadt Eisenach“, melden zu wollen.

Der Vorstand.

Carneval-Drucksachen.



Einladungen
Ball - Karten
Konzert - Karten
Programme
Lieder - Texte
Theater - Zettel
Plakate — Loose
Witzblätter
Band - Aufdrucke

in origineller Ausstattung

liefert die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Langgasse 27.

Jagdwesten.

Arbeiter-Dämnisse, Unterhosen, woll. Hemden sehr billig.

A. Görlach, 16. Mehrgergasse 16.

Verschiedenes

Herzliche Bitte.

Ein armes Kind, welches durch Krankheit seinen geraden Körper verloren hat, bittet mitleidige Menschen um eine kleine Gabe zur Anschaffung eines Bandagen-Korsetts. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1439

Meine Wohnung befindet sich jetzt:
Langgasse 43, 2. Etage,

in dem Hause der

Buchhandlung von **Jurany & Hensel's Nachf.**

J. Seitz, Damen-Confection.

Kochfrau Fr. Krause

wohnt Taunusstrasse 8, 3 Tr.

Hans von Bülow

find die **Pianos** a. d. Fabr. von **W. Arnold, Aschaffenburg**, als die besten u. wählte eins für sich. Preisl. nebst Bülow's Orig.-Dankschreiben grat. — Fabrikpr. — 10-jähr. Garantie. F 19

Agenten u. Platzvertreter,

gut empfohlen und leistungsfähig, engagieren überall bei sehr hoch. Verdienst zum Verkauf von neuartigen

Holzronleang und Salonien

für die kommende Saison.

Geyer & Klemt,
Neurode in Schlesien.

Prämiiert mit höchst. Auszeichnungen, zuletzt Weltausstellung Antwerpen.

Mittelgr. rentabl. Etagenh. in gut. Lage hier soll geg. ein klein. Besitzthum hier od. Umgeg. od. sonst. höchst. gel. Ort verkauft werden. **Otto Engel, Friedrichstr. 26.** 1421

Eleganter Damen-Maschinen-Anzug (Schäferin) für 3 Mt. zu verleihen Karlsstr. 39, Mittelb. 2 St. bei **Herborn.**

Zwei D.-Maschinen-Anzüge billig zu verleihen Wellstr. 2.

Maschinen-Anzug (Schülerin) zu verleihen Römerberg 32, 1. L.

Drei elegante Maschinen-Anzüge billig zu verleihen Walramstr. 27, 2. u. verleihe verschiedene Gafelarbeiten zu verl. Hermannstr. 17, Part.

Zwei Freimasken billig zu verleihen Philippsbergstr. 7, Frontp.

Zwei elegante Freimasken

sind abzugeben Röderstr. 25, Vdh. 2. 1237

Zwei Mask.-Anz. zu verl. a. Mt. 2.50. N. Steingasse 14, d. 3 St. r.

El. Damen-Maschinen-Anzug (Freimasken) zu verl. Bleichstr. 11, 1. L.

Ein eleg. D.-Maschinen-Anzug b. z. vl. Schwalbacherstr. 25, Vdh. 2 r.

Mehrere Maschinen-Anzüge zu verleihen Bahnhofstr. 3, 1. 1053

Ein Damen-Maschinen-Anzug zu verl. od. verl. Taunusstr. 53, Dach.

Maschinen-Anzug (Häuserin) zu verl. Saalgasse 30.

Schöner Maschinen-Anzug (Schneiderin) billig zu verleihen. Weidenstr. 4, 1 St. l.

Eleg. D.-Maschinen-Anzug bill. zu verl. Moritzstr. 45, Vdh. 1 r.

Zwei sch. gut erb. D.-Maschinen-Anz. preisw. zu verl. Karlsstr. 38, d. 2.

Elegantes Maschinen-Gesetz zu verl. Drantenstr. 23, Vdh. Part.

M.-Anzug (Maderin, neu) b. zu verl. Wellstr. 47, Vdh. 2 r. 1419

Ein sch. D.-Maschinen-Anzug billig zu verl. Walramstr. 32, 1.

Junger Beamte wünscht in seiner freien Zeit schriftl. Arbeiten zu übernehmen. Best. Offerten erbeten unter V. M. 124 an den Tagbl.-Verlag.

An gut bürgerl. Mittag- u. Abendtisch können sich noch entspr. billigem Preise betheiligen. Schwalbacherstr. 25.

Perfekte Kochfrau

empfiehlt sich zu allen Festlichkeiten unter bill. Berechn. Saalgasse 10, 2.

Schildpattwaaren aller Art

werden unter Garantie für solide Arbeit bei billigster Berechnung repariert und neu angefertigt bei

Joseph Kälpp, Kammmacher, Geisbergstr. 3, Stb.

Alle Sorten **Stühle** werden billig **geschliffen, polirt und repariert.** **A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8.** 651

Stühle jeder Art werden billig und dauerhaft **geschliffen.** **Friedrich Metzel, Kirchgraben 16.** 392

Korbwaaren aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt repariert und neu angefertigt, sowie **Stühle** geschliffen bei **Karl Wittich, Korbs-, Holz- und Bürstenwaaren-Geschäft, Michelsberg 7.** 389

Gummischuhe werden repariert Drantenstr. 40.

Gut geübte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause zu sehr billigem Preise. Wellstr. 7, 2 St. **M. Will.**

Für Damen.

Mäntel, Jaquetts, Umhänge werden angefertigt, sowie getragene billig modernisiert. **Monrad Meyer, Wellstr. 23, 1 St.** 1055

Schneiderin, mehrere Jahre in ersten Geschäften thätig gewesen, empfiehlt sich zum Anfertigen von Costümen von 6 Mt. an unter Garantie für eleganten St. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1413

Weiß- und Buntfärberei wird billig besorgt, 2 Buchstaben v. 6 Pf. an. Näh. bei **Kappus, Saalgasse 3.** 13350

Ausstattungen w. i. u. auß. d. Hause gefickt Michelsberg 21. 218

Ein Mädchen sucht Kunden zum Nähen und Flicken. Näh. Kl. Schwalbacherstr. 14, 1 St. r.

Suche außer dem Hause noch einige Kunden zum Wascheausbessern und Kleiderverändern. Kl. Schwalbacherstr. 9, 1 Tr.

Handschuhe zum Waschen und Färben bei **Meinr. Schaefer, Webergasse 11.** 1291

Handschuhe werden gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Giov. Scappini, Michelsb. 2.** 676

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird ange-, schon u. pünktlich besorgt Zahnstr. 42, d. P.

Geübte Friseurin i. noch einige Damen. Hermannstr. 3, Vdh. 1. l.

Arme Wittwe, 61 Jahre alt, 2 Jahre krank, bittet um Unterstützung. Name des Arztes u. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1359

Ein treib. Familienvater bittet u. c. Darlehen von 150-200 Mt. b. sof. pünktl. monatl. Rückzahlung von 20 Mt. nebst hohen Zinsen. Gest. Offerten unter G. F. 122 an den Tagbl.-Verlag.

G. H. Kind kann liebevolle Pflege a. d. Hande erh. Näh. im Tagbl.-Verlag. 84

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Mit Dank würde um persönliche Rücksprache bitten wegen der Mittheilungen an die betrogene Frau.

Preiswerth zu verk. od. zu verm.

wegen Nicht-Überlieferung nach hier:

Neue Villa Möhringstraße 4

(nächst der Viehricherstraße u. Straßenbahn)

mit Garten u. Veranda, 8 Zimmern, Küche, Waschküche, completer Bade-Einrichtung (Gasofen) u. K. K. im Bureau der Weinhandlung Louisenplatz 7, Part. I. 13718

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näb. bei Gebr. Esch, Walkmühle. 12472

Für Baunternehmer.

Haus mit groß. Terrain, 2 Neubauten bef. genehm., unt. günst. Beding. sof. zu verk. An solch. Käufer ohne Anzahl., auch Tausch nicht ausgeschlossen. Näb. bei Otto Engel, Friedrichstraße 26. 1000

Die Villa Sonnenbergerstraße 30

ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunst ertheilt 13567 J. R. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.

Landhaus Emserstraße 51

mit Bier- und Obstgarten, sowie Bauplatz nach der Philippsbergstraße, ist ganz oder getheilt Erbtheilung halber sofort zu verkaufen. Näheres daselbst. 14854

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschaffliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftstreppe, Lieferanteneingang u. mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näb. daselbst o. Abelsheidstr. 48. 168

Villen

in allen Lagen und jeder Preislage zu verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 481

Geschäftshaus mit Bäckerei und besserem Colonialwaaren-Geschäft anderer Unternehmungen halber preiswürdig zu verkaufen. Kostenfreie Auskunst bei Heinrich Faust, Hermannstraße 13. 1259

Ein im nördlichen Stadttheile gelegenes dreistöckiges Wohnhaus mit dreistöckigem neuem Hinterhaus nebst größerem Hofraum, zum Betriebe eines Kohlen- oder anderen Geschäfts sehr gut geeignet, ist zu verkaufen. Gest. Offerten unter N. N. 892 an den Tagbl.-Verlag erbeten. *

Klein. Geschäftshaus zum Alleinbewohnen in Pa. Pa. Geschäftslage, schön. Laden, preisw. zu verk. 1317

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Haus mit 13 Zimmern, gute Lage, sehr geeig. für Pens., wegen Sterbef. f. b. zu verk. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 483

Prachtvoll. Landhaus, Bauplatz (30 Mtr. Front, bis 40 Mtr. tief), eingetried., frei von Abstreitung. und Straßencost., preisw. zu verkaufen. 1422

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Ein gut rent. fast neues Haus mit 2 u. 3-Zimmer-Wohn. (Alles gut verm.) zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1400

Die Häuser Jahnstraße 4/6 mit reichlichen Werkstätten und Hofraum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Tage zu verkaufen. Näb. bei Gebr. Esch, Walkmühle. 167

Für Arzt oder Rechtsanwalt

Spec. geeign. klein. Stagenhaus im besten Zustande ist Wegzugs halber sehr preisw. zu verkaufen. 1101

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Baugrundstück, 75 Mtr. Fronte (hist. Straße), zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1269

Bauplatz, obere Kapellenstr., zu verkaufen (auch gegen Restkaufschilling) durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 480

Villenbauplatz (Baugenoss.) zu verk. N. Schwalbacherstr. 41, 1. 1268

Immobilien zu kaufen gesucht.**Hotel oder Badhaus**

zu kaufen ges. Sol. Anzahl. v. 50-70,000 M. Lütziger Bachmann, Otto Engel, ImmoB.-Bür., Friedrichstr. 26. 1140

Ein kl. Haus mit Laden zu kaufen oder zu mietzen gesucht. Offerten unter E. N. 159 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnhaus

in neuer Strasse zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit genauer Beschreibung erbittet

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18. 1424

Ein Bauplatz

an der Schlachthausstraße zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Breite und Länge, sowie Preis unter L. N. 165 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr**Hypotheken-Bauanlehen**

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beilehung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstrasse 3, I. Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 852

Für Beschaffung von Hypotheken

für erste oder weitere Eintragung zu jeweilig billigstem Zinsfuß hält sich bestens empfohlen das Bank-, Comm.- und Hypotheken-Bureau von Otto Engel, Vertreter der Deutschen Hypotheken-Bank, Meiningen. 109

Capitalien zu verleihen.

9 u. 25,000 Mk. zur 2. Stelle per März resp. April auszuleih. J. Meier, Taunusstr. 18. 1256

30-120,000 M. auf gute 1. Hypoth. zu mäßig. Zinsfuß, auch getheilt auszul. Gef. Off. unt. C. J. 179 an den Tagbl.-Verl. 1354

6-8000 M. aufs Land auszul. Näb. W. May, Jahnstr. 17. 1843

15-20,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 % auszul. Gef. Off. unt. B. J. 180 an den Tagbl.-Verl. 1352

20,000 M. auf gute 2. Hyp. per April zu 4 1/2 % auszul. leihen. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1381

25-40,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 %, auch getheilt, auszul. Gef. Off. sub O. J. 190 an d. Tagbl.-Verl. 1376

Auf 1. und gute 2. Hypothek habe mehrere größere und kleinere Beträge, theils per gleich, theils per später, zu billigem Zinsfuß zu vergeben. 990

Bank-Comm.- und Hypoth.-Gesch. v. Otto Engel.

10,000 M. 1. Hypothek, auch aufs Land, auszuleihen. Verlag erbeten.

1500 M. geg. gute 2. Hypoth. sof. auszul. Näb. im Tagbl.-Verl. 1442

Capitalien zu leihen gesucht.

8000 M. zu 5 % auf gute 2. Hypothek gesucht. Off. unter N. J. 186 an den Tagbl.-Verlag.

13-20,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4 % auf ein rentabl., neueres Haus in guter Lage gef. Gef. Off. unt. E. J. 181 an den Tagbl.-Verl. 1355

6700 M. Nachhypothek, erste bei der Landesbank, auf Haus in guter Lage bald oder 1. April zu cediren gesucht. Offerten unter T. N. 172 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

75-80,000 M. gegen prima Hypoth. auf ein Geschäftsh. in bester Lage Wiesbad. gesucht. Gef. Off. unt. B. J. 178 an den Tagbl.-Verl. 1353

M. 75-80,000 à 5 % gegen 2. Hypoth. auf rentables Geschäftshaus Mitte der Stadt gesucht. Gef. Off. an August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstr. 31. 802

M. 20,000 gesucht gegen vierfache Sicherheit (1. Hypothek) zu 3 1/2 %. Prompte Zinszahlung. Offerten unter R. J. 192 an den Tagbl.-Verlag.

Auf 4 gut gelegene Baustellen, 88 1/2 Du.-M. groß, werden an 1. Stelle 20-25,000 M. zu leihen ges. Gef. Off. u. Angabe des Zinsfußes wolle man u. B. N. 202 in dem Tagbl.-Verlag niederz.

20-25,000 M. als gute 2. Hypothek zu 4 1/2 % auf ein Geschäftshaus in guter Lage gesucht. Gef. Off. u. E. N. 203 an den Tagbl.-Verlag erb. 1367

100-120,000 M. gesucht, 1. Hypoth. zu 3 1/2 %, fünfjährige Sicherheit. Offerten unter N. N. 211 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

10,000 M. gegen 1. Hypoth. (doppelte Sicherheit) à 4 % gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 1444

Carl Heintze, Loose-General-Debit, Berlin W., Unter den Linden 3.

Eröffnung mit heute den Verkauf der

Original-Loose à 3 Mark
der grossen

Badischen Geld-Lotterie

zur Restaurierung des Freiburger Münsters.

Ziehung am 15. u. 16. März 1895.

3234 Geldgewinne = Mk. 215,000.

Haupttreffer:

Mk. 50,000, 20,000 etc.

Für Porto sind 10 Pf. und für Liste 20 Pf. beizufügen.

Bei Abnahme von 10 Loosen gewähre ich ein Freiloos.

Neue Agenturen werden von mir noch errichtet und wollen sich
Bewerber gefälligst schriftlich melden.

Hauptagentur für Wiesbaden: Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51.

Original-Loose à 1 Mark
der XX.

Stettiner Pferde-Verloosung

in Stettin.

Ziehung am 14. Mai 1895.

3010 Gewinne von Mk. 247,500 W.

Hauptgewinne:

18 Equipagen und 200 Pferde.

Für Porto sind 10 Pf. und für Liste 10 Pf. beizufügen.

Bei Abnahme von 10 Loosen gewähre ich ein Freiloos.

Neue Agenturen werden von mir noch errichtet und wollen sich
Bewerber gefälligst schriftlich melden.

Hauptagentur für Wiesbaden: Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzoldt), Langgasse 51.

Schluss des Reste-Verkaufs in der Reste-Halle Samstag, den 9. Februar. J. Bacharach, 4. Webergasse 4.

1302

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Engagiertes Personal vom 1. bis 15. Februar 1895:

Les 4 Maisanos, musikalische Excentriques. (Grossartig und komisch.)

Senorita du Cambella, Fantasie-Equilibristin (Attraktion 1. Ranges.)

The Original Corty and Rappo, Excentrique-Barlesko-Parodisten. (Urkomisch.)

Frl. Mizi Schneider, Soubrette.

Meitmann und Feuer, Spielduettisten und Opernparodisten. (Komisch.)

Herr A. Büchel, Salon-Humorist.

F 340

1894er ächte Havana-Cigarren

empfehlen in großer Auswahl

J. C. Roth,

Wilhelmstrasse 42 im Kaiser-Bad.

Importen früherer Jahrgänge werden zu herabgesetzten Preisen abgegeben.

Nähmaschinen (neu) zu verkaufen Frankenstrasse 8, Part.

576

819

Verantwortlich für die Redaktion: C. Röhrdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

POWER'S WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN

Gegründet 1791

General Depot für Deutschland und Schweiz

FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.

Verkauf in Flaschen verzollt, sowie in Gebinden unverzollt.

Zu haben bei Herrn Emil Mundt, Wilhelmstrasse 2 a.

O. Siebert, Taunusstrasse 42.

Aprikosen-Marmelade	per Pfd.	50 Pf.
Mirabellen=	"	45 "
Zwetschen=	"	45 "
Himbeer-, Melange-Marmelade	"	35 "
Quitten-Marmelade	"	50 "
Rhein. Apfelgelee	"	45 "

empfehlen

J. C. Keiper,

Kirchgasse 38.

Kirchgasse 38.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 65. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Februar.

43. Jahrgang. 1895.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgegend.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa zu vermieten. Näh. Alexandra-
straße 3. 634
Villa Elisabethenstraße 17a zu vermieten. Näh. No. 17 bei
Urban u. Dranienstraße 18, 1. 7686

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8725

Die Besitzung Frankfurterstr. 40,

conalifirt und neu hergerichtet, mit grossem schattigen Garten, ist im
Ganzen zu verm. od. zu verk. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz.
Abelhaider. 24 und Herrn Jul. Kessler, Goethestr. 14. F 311

Villa Gustav-Freitagstraße 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch
mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferde-
stall, ist auf sofort zu vermieten. 7531

Villa Nerothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu ver-
kaufen. 8158

Villa Langstraße 12 (Nerothal), consf., schön. Pier- u. Obst-
garten, prachtv. gel., preisw. zu verm. od. zu verk. 8347

Parkstrasse

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör zum 1. April zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8724

Villa Nerothal 49 ist auf gleich od. später z. verm.
Näh. Röderallee 12. 7946

Rosenstrasse 4

geräumige Villa in schönem Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8726

Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kuraul. bel. Villa mit 1 Morg. gr.
alt. Park, enth. 7 B., 3 Mans., Stall f. 2 Pferde, Rem., Kutschkfst., verl.
mit Gas, Wasser, electr. Sch., ged. Veranda, Balkon, ver 1. April 1895
andernw. zu verm. od. zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Geschäftslokale etc.

Conditorei

in frequentem feinem Badeorte zu vermieten. 13
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Bärenstraße 2 Laden mit 2 großen Schaufenstern
auf den 1. April 1895 zu verm. 7162

Bismarck-Ring 15 Laden mit Wohnung für Bäckerei oder
Zweigeigenschaft zu vermieten. 811

Gr. Burgstraße 4, nächst der Wilhelmstraße, ist
ein geräumiger Laden mit
zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten.
Näh. Wilhelmstraße 42 a. 3. Et. 7218

Gr. Burgstraße 4 ist der große, bisher vom
Manufacturgeh. A. Münch
innegehabte Laden per 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelm-
straße 42 a. 3. Et. 8084

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seitler Wäntel-
Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten.
Näh. Theaterplatz 1. 7389

Al. Burgstraße 8 ist ein schöner Laden mit daran-
stossenden Räumen (Lager oder
Berkstätte), für Conditoren sehr geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern zc.
auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20, P. I. Hoffmann. 8402

Gr. Burgstr. 17

Lad. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu verm. Näh. Gr. Burgstr. 19, im Lad. 375

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420**Hänergasse 3** Laden mit Wohnung, wird neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. 7200**Heilmundstraße 64** ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Heilmundstraße 62 bei Ph. Müller. 8236**Kirchgasse 13** ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 197**Langgasse 4** Laden auf 1. April zu vermieten. Näh. im 1. St. 9071**Langgasse 7** Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im 1. Stod. 7299**Marktstraße 6** ist ein Laden zu vermieten. 427**Mauergasse 10** ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 8184**Nichelsberg 21** ist ein Laden mit o. ohne Wohnung zu verm. 682**Rheinstraße 37** ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau, zw. 4 u. 6 Uhr Nachm. 198**Spiegelgasse 6** n. Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8233**Webergasse 11**

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten.

Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 8294

Webergasse 12 Laden, ganz oder geteilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7830**Webergasse 21, 1. St.,**

ca. 48 Qu.-Mtr. großes Geschäftsflokal nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Emferstraße 4a, Part.**Untere Webergasse**Laden mit 2 Schaufenstern per 1. April zu vermieten. 8721
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18.**Weißstraße 4** Laden, Wohnung u. Werkstätte, für jed. Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Weißstraße 6, 1. 896**Läden mit Wohnung**

zu vermieten.

Ich beabsichtige, meine bisherig. ausgedehnten Verkaufslotakitäten „Große Burgstraße 9“ in

2 Läden, davon einen event. mit anstößender Wohnung

einzurichten u. bitte Interessenten um Besichtigung der Lokale u. Besprechung über Eintheilung derselben. 411

Adolph Dams.

Weißstraße 22 Laden mit anstöß. Zimmer, Küche und gr. Lagerraum sofort zu vermieten. 7965**2 Läden** in der Varenstraße zu vermieten.**1 Entresol** in der Varenstraße zu vermieten.**1 Laden** in der Al. Webergasse zu vermieten.

Näh. a. m. Bureau Varenstraße 6, Vorm. 10—12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 789

Otto Freytag.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder geteilt billig zu verm. 201Der bisher von Herrn Juwelier Stemmler benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Hänergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 202

J. Kapp, Goldgasse 2.

Kleiner Laden

Ellenbogengasse 16 per 1. April zu vermieten. Näh. Adolphstraße 12 u. 438

Meggergasse 22.

Laden

mit oder ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. 628

Adolf Limbarch, Ellenbogengasse 8.

Ein Laden

Häfner- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei A. Schäfer, daselbst 2. 8339

Laden

mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 434

Laden mit Hinterzimmer

per 1. April zu vermieten im

„Hotel zum Adler“.

Kleiner Laden

Nichelsberg 4 gleich oder 1. April zu vermieten. 770

Laden

mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 705

Laden

mit schöner großer Wohnung per 1. April zu vermieten. 8914

Der Laden

Nero- und Querstraßenecke ist mit Wohnung per 1. April zu vermieten. Näh. Querstraße 1 bei Ed. Abler Wwe. 9122

Ein Laden

und kleiner Laden (Bauberstätt) per 1. April 1895 zu verm. Näh. Adolphstr. 12 u. Meggerg. 22. 8823

Laden

Schwalbacherstraße 13 (Neubau), zu jedem Geschäft passend, auch für Bäcker eingerichtet, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. im Gehause 1 St. rechts. 758

Laden.

Tannustr. 19 ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. 561

Al. Laden,

auch als Werkstätte für Goldarbeiter o. sonst. ruh. Geschäft geeignet, v. sofort o. 1. April bill. zu verm. Näh. Webergasse 12. 788

Ein Laden,

groß, mit 2 Schaufenstern, für jedes Geschäft geeignet, in meinem neuen Hause Ecke der Westend- u. Moosstraße per sofort oder 1. April zu verm. 8616

M. Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbefall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 806**Per sofort schönes großes und helles Entresol (Langgasse 25),**

ganz oder geteilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich.

Schlüssel befindet sich bei Herrn Leicher im gleichen Hause. 7885

Ein Parterre-Raum als Laden oder Comptoir zu vermieten. Näh. bei

Oscar Siebert, Tannustr. 42.

Friedrichstraße 25

ein großer heller Parterre-Saal per 1. April zu verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 49

Ellenbogenstraße 9 kleine Werkstatt und Lagerraum zu verm. 663**Langgasse 6** mehrere Werkstätten zu vermieten. 777**Kapellenstraße 1** Werkstätte mit freundlicher Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Dambachthal 2, 2. St. 8944**Schrißstraße 12** große Werkstätte, für Wagner oder Küfer geeignet, 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 879**Schrißstraße 12** Schmiede-Werkstatt zu vermieten. 105**Moritzstraße 72,** Gartenhaus, ein zu jedem Geschäftsbetrieb oder Lagerraum geeignetes großes Scuterrain mit anstößender Glasbal. evtl. mit Comptoirräumen und Wohnung zu vermieten. 10 Minuten von den Bahnhöfen. Schmidt. 341**Nerostraße 23** sind die bis jetzt von der F. Brens'ichen Druckerei innegeh. gr. Lokalitäten, auch der dazugeh. Lad. v. f. a. m. g. 7942

Eine sch. Werkstätte auf 1. April zu verm. N. Frankensstraße 19, 2. 694

Werkstätte zu vermieten Heilmundstraße 49. 623**Nitbrochstraße 22** ist ein Lagerraum oder eine Werkstatt mit grobem Keller zu vermieten. 7255**Häfnergasse 10** Magazin u. Comptoir zu verm. 479**Nicolastraße 9** ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 821**Drankensstraße 17** ist ein schönes gewölbtes Magazin als Lagerraum auf gleich oder später zu vermieten. 821**Sandberg 21** schöner trockener Lagerraum auf April zu verm. 9250**Webergasse 12** große u. kleine helle Räume f. Magazin oder Werkstätten an ruhige Geschäftsbil. zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7885

Für Bureau, Lagerraum etc. sind 3—4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. Emferstraße 4b, Part. 1. 8180

Ein Bureau mit oder ohne Flaschenweinsteller in bester Lage auf gleich oder später billig zu verm. Näh. in der Gartengrundh. von C. Grünberg, Goldgasse 21. 118

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 7226

Friedrichstraße 29

ist die 1. Etage, 8 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Messerladen. 8792

Sumboldtstraße 15,

Parterre, ist eine Herrschaftswohnung (zusammen 10 Räume) zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 5, Part. 594

Kaiser-Friedrich-Ring 11 herrschaftliche Etage von 7 bis 8 Zimmern mit Stallung, Remise und Büschengzimmer per April oder früher zu vermieten. Eingesehen an allen Wochentagen. 8843

Craniensstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 208

Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sofort oder auch später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 7230

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 8 Räume, Balkon, Centralheizung für die Gänge u., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 8283

Wilhelmstraße 18 2. Etage, be-

stehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, per 1. April zu vermieten. Sehr gelegen für Aerzte oder Zahnärzte. Näh. im Erdaden bei Georg Bücher Nachf. 843

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet u., per sofort od. später zu verm. Augusten von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 209

Adolphsallee 18, 3 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. Herrngartenstraße 13, Part. 7681

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf 1. April 1895, event. auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 8667

Adolphsallee 30

Bel-Etage, 7 Zimm. u. reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 16. 8723

Adolphstrasse 3,

Vorderhaus, 2. Etage, 7 gr. Zimmer, Badecabinet, 3 Mans., 2 Keller und Küche, 777

Seitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, 894

somit oder per 1. April zu vermieten. Näh. bei W. Kio das., Gartenhaus. 9127

Adolphstraße 4, 2. Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 8907

Große Burgstraße 16

Bel-Etage, vollständig neu hergerichtet, 7 Zimmer, 1 Badezimmer, sowie reichl. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8884

Emjerstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen Zimmern, zwei Balkons, Küche, 3 Mansarden, Keller u., zu verm. Näh. daselbst Part. 9240

Goethestraße 12 ist die hochgelegene Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad mit Warmwasserleitung, große Küche, Speisekammer, Auszug, Balkon nach der Strassen u. Gartenseite u. f. w., per 1. April Verhältnisse halber sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 195

Nicolassstraße 31 sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 212

Morikstraße 35,

Ecke des Goethestra., ist eine elegante Wohnung, 3. Etage, 1 Salon, 6 Zim. 8224

mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 8224

Craniensstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Craniensstraße 24, Part. 218

Rheinstraße 70, Bel-Etage, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller u., per April zu vermieten. Näh. Part. 8759

Rheinstraße, Ecke des Louisenplatzes, sind zwei Wohnungen, Bel-Etage und 2. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Salon mit Balkon, zum 1. April zu vermieten. August. zw. 10-11 Uhr Vormittags. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zw. 4-6 Uhr Nachmittags. 8005

Sonnenbergerstr. 29

ist sofort od. später zu vermieten hoch-elegante Bel-Etage mit allem Comfort, 7-9 Zimmer, Badezimmer, Balkon und reichliches Zubehör mit Gartenbenutzung. Näh. durch J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2. 8535

Eine Wohnung

von 7 Räumen in der besten Geschäfts- und Aurlage, welche sich zum Möblieren eignet, wird am 1. April frei, ein Teil würde event. von einem bisherigen Mieter weiter behalten werden. Offerten unter V. P. 878 besorgt der Tagbl.-Verlag. 346

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215

Adelheidstraße 11, Sonnenfette, die Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör, event. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8259

Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7235

Adelheidstraße 48 ist der 2. Stock, 1 Salon, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Speisek., 3 Mansarden, 2 Keller, auf Wunsch noch 2-3 Zimmer der Frontstr., auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 92

Adelheidstraße 53, im Hause des Fräulein Marie Sauer, ist eine Wohnung im 2. Stockwerke, bestehend in 1 Salon, 1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 2 Schlafzimmern, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sofort od. später zu vermieten. Zu besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Weil. Elisenbethenstraße 27. 216

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, besteh. aus 6 gr. Zimmern mit gr. Balkon u. Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. 8292

Adolphsallee 18, Part., 6 Zimmer nebst Zubehör auf 1. April preisw. zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 13, Part. 478

Adolphsallee 20 ist die bis 1. October 1895 frei werdende 3. Etage, bestehend in 6 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer u., anderweitig zu vermieten, eventl. schon am 1. April zu beziehen. Näh. Adolphsallee 20, P. 11

Albrechtsstraße 30, 2 St., 6 Zim. u. Zubeh. z. April bill. zu verm. 707

Augustastrasse 13, 2 St., Herrschaftswohnung, 6 Z., Bad, Balkon u., auf 1. April zu verm. Näh. daselbst u. Augustastrasse 11, 2. 559

Geichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Mans., 2 Keller u. 1. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Hellmündstraße 18. 8782

Große Burgstraße 13

sind per 1. April 2 schöne Wohnungen zu vermieten:

3. Stock mit 5 Zimmern, Salon, Küche und allem Zubehör, diese Etage eignet sich, da in bester Geschäftslage gelegen, vorzüglich zu jedem geschäftlichen Betriebe; ärztlicher Praxis, Advocatur u. c. Näh. Al. Burgstraße 2. 70

Elisabethenstraße 21, Gartenhaus, Bel-Etage, 6 Zimmer und Badezimmer nebst Zubehör, auf 1. April d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres Vdhs. Part. Eingesehen von 2-4 Uhr Nachm. 389

Goethestraße 1 b, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 2. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Goethestraße 10 schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 1b, 2. 9037

Goethestraße 20, links der Adolphsallee (Vorgartenseite), schöne Wohnung mit großem Balkon, 6 geräum. Zimmern, reichl. Zubehör, Badereinrichtung u. Kohlenanfg., Bel-Etage oder 3. Stock, zu verm. Näh. Bel-Etage. 836

Villa Sumboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217

Aditeinerstraße 5, 1 Et., 6 Zimmer, 2 große Balkons, Badecabinet, 3 Mans., 3 Keller u. per 1. April zu verm. Näh. Dambachthal 4, Part. 8870

Kaiser-Friedrich-Ring 11 hochherrschaftliche Etagen v. 6 Zimmern per 1. April oder früher zu verm. Auf Wunsch Stallung, Heu- und Wurfschuppen. Eingesehen an allen Wochentagen. 8847

Langgasse 3 ist der 2. Stock, besteh. aus 4 Zim. 2 Cabine's u. Küche, auf gleich, ganz od. geth., zu verm. Näh. d. H. Leicher, Langgasse 25. 7240

Moritzstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller etc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer **J. Kapp**, Goldgasse 2, Part. 7566

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bade-Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906

Moritzstraße 50 6 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 657

Nerobergstraße 6 ist die Hochpart.-Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 9231

Nicolastraße 12, Hochpart., 6 Zimmer und Balkon, Küche, Zubehör zum 1. April, zwei trockene Magazinräume können beigegeben werden. Besichtigung nach 11 Uhr. Eigentümer daselbst 2 Tr. 8903

Nicolastraße 20, Bel-Etage, hochdelegante Herrschaftswohn. mit Balkon, 6 Zimmer, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Mansard., 2 Keller, event. auch noch 2 Frontispiz-Zimmer, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im Comptoir der Weinhandlung, Parterre. 8287

Philippstraße 33 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, Vor- und Hintergarten, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. oder Philippstraße 35, Part. 1. 9177

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9029

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlichterstr. 18 Bel-Etage und 3. Stock, je 6 Zim. und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. Besichtigung von 11—1 Uhr. 7454

Schlichterstraße 19, erstes Haus v. d. Adolphsallee, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich od. später zu v. 7679

Waldmühlstraße 3, Villa, Hochparterre u. unterf. Souterrain, 6 Zimmer, Bad, und Zubehör, Hälfte des Gartens, auf 1. April zu v. Näh. Blücherstraße 7. 9165

Waldmühlstraße 4 ist die Hochpart.-Wohnung u. der 2. Stock, je 6 Zimmer, Küche und Zub., zu vermieten. Näh. daselbst Part. 652

Wohnungen von 5 Zimmern.

Wegstraße 5 Hochpart.-Wohn., 5 Z., Balkon, Zubeh. u. Gartenben., No. 4 Frontispiz, 3 Z., Zubeh., Abchl., z. v. N. Abgassr. 11. 544

Waldhaidstraße 10 schöne Bel-Etage, Salon und 4 schöne Zimmer mit compl. Bade- und Gas-Einrichtung, großem Balkon und reichl. Zubehör, Wegzugs halber per April 1895 zu vermieten. 7890

Waldhaidstraße 33 (Südseite) Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, Balkon, per 1. April. Näh. 1. St. 8566

Waldhaidstraße 41, Südseite, Bel-Etage, 5 grosse Zimmer nebst Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 8735

Waldhaidstraße 44 ist das Parterre, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Mansarden, 2 Keller, Bad, zu vermieten. 706

Waldhaid- u. Karlstraße 22 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 8549

Waldhaidstraße 28 ist der Parterre-Stock, 5 Zimmer, Bad, Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Adolphsallee 41, Part. 8937

Waldhaidstraße 1 ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermieten. Eingesehen Morgens von 10—12 Uhr, Nachmittags von 5—6 Uhr. 8702

Waldhaidstraße 35 Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, sowie daselbst 2 St. 5 Zimmer, Balkon und Zubehör auf gleich oder später. 84

Waldhaidstraße 41 eine abgeth., frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manf. u. sammtl. Zub. (Closset im Abchl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Waldhaidstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 7252

Waldhaidstraße 25 ist der Parterrestock, besteh. aus 5 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später, sowie die Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad, Veranda und Stallung für mehrere Pferde, auf 1. April 1895 billigt zu vermieten. Auch ist das Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Rechtsanwalt **Fritz Siebert** hier, Adolphsallee 3. 8783

Waldhaidstraße 6, Bel-Etage, schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Zimmer und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 702

Waldhaidstraße 10 Hochparterre-Wohnung v. 5 Zimmern, Küche und Zubehör, entl. mit Souterrain od. schönen Nebenzimmern im Dachstock auf 1. April zu verm. Eingesehen von 10—12 u. 3—5 Uhr. 8999

Waldhaidstraße 31, Landhaus, Bel-Etage nebst Obergeschoß von 5—7 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8755

Näh. bei **J. Hohlwein**, Selenenstraße 23.

Waldhaidstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 808.

Waldhaidstraße 5 Bel-Etage, 5 Zimmer, zu vermieten. 170

Waldhaidstraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 7829

Waldhaidstraße 6a eine freundliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, zum 1. April zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 3, Part. 388

Waldhaidstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Bad, Zimmer mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7675

Waldhaidstraße 30 sind zu vermieten 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895, 1. April 1895. 7293

Näh. im "Baubureau" gegenüber, Waldhaidstraße 31.

Waldhaidstraße 14, schöne Lage, Bel-Etage von 5 eleg. Zimmern und Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-einrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellern u. Zubehör, ferner eine Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern mit Küche, 2 Kellern und Zubehör zu vermieten. Beide Wohnungen werden zusammen oder getrennt zum 1. April 1895 vermietet. Eingesehen durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—4 Uhr. 8825

Waldhaidstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8829

Waldhaidstraße 40 2 Wohnungen, je 5 Zimmer, Bad, Zimmer, zu v. 8887

Waldhaidstraße 44 ist der Parterrestock von 5 Zimmern etc. mit reichlichem Zubehör zum 1. April etc. zu vermieten. Näh. 1 St. 104

Waldhaidstraße 47 ist die freundl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, ver-schlossenem Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bleiche etc. etc. mit großem Obstgarten, per 1. April billigt zu vermieten. Näh. bei **Ad. Gärtner**, Marktstraße 13, Seifengeschäft. 364

Waldhaidstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, ist die practisch eingerichtete Parterre-Wohnung und Bel-Etage, je 5 Zimmer, verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden etc., sowie der Obst- und Gemüsegarten zu der einen oder anderen Etage zu vermieten. Eingesehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4. 8644

Waldhaidstraße 71 Bel-Etage, 5 große Zim., Balkon u. Zub. mit Gartenbenutzung, al. o. sp. zu verm. Näh. **Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 646

Waldhaidstraße 75 sind 5 Zimmer, Küche etc. gleich od. später z. verm. 8516

Waldhaidstraße 3, Bel-Etage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. hoch oder Louisenstraße 17. 8894

Waldhaidstr. 9 schönes Parterre-Logis von 5 Zim. mit reichl. Zubehör per 1. April zu verm. 513

Waldhaidstraße 1 sind in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Bade-einrichtung, Closet im Abchl. u. sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Herrliche Aussicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. Preis 725 Mk. Näh. Gustav-Adolphstraße 3, Part. r. 8997

Gustav-Adolphstraße 9 eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Bade-einrichtung und Zubehör, auf gleich oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Gustav-Adolphstr. 12 fünf Zim., Ball., r. Bbh. (freie Lage) z. v. 7889

Selenenstraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Bbh. 1 St. 8814

Selenenstraße 21, 3. Et., 5 ger. Zimmer nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8999

Selenenstraße 24, Bbh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. April zu verm. Näh. Sib. 1. 9306

Zahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubeh., auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 89, 1. 8850

Zahnstraße 7 Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Eingesehen von 10—1 und 3—7 Uhr. 223

Zahnstraße 30, Ede Wörthstraße, ist Verlegung halber der 3. Stock, 5 elegante Zimmer mit Balkon, auf 1. April zu vermieten. Eingesehen und Näheres bei der Herrschaft im 3. St. 1. 786

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Jahnstraße 44

comfortable Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Loggia und reichlichem Zubehör, freie Lage und Aussicht nach der Rheinstraße, ist per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 8689

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 8688

Kaiser-Friedrich-Ring 10 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9016

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 7872

Napellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Abler**, 27. Taunusstraße 27. 7256

Napellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nützlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 223

Karlstraße 28 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller und Kohnraum, auf 1. April oder 1. Mai zu verm. Näh. Hb. 835

Karlstraße 37 schöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 8113

Kirchgasse 23 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8885

Kranzplatz, Wohnung v. 5 Zim. u. Zub. p. April zu vm. Für einen Arzt od. ruhiges Geschäft passend — vorzugsweise für Confection, da ein 9 Meter langes Atelier mit 4 Fenstern vorhanden. 8722

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Nicholsberg 21 ist eine Wohn. von 5 Zimmern nebst Zub. zu v. 633

Nöhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Hellmündstr. 23, P. 8705

Nöhringstraße 9, 5 Zimmer nebst Frontispiz- und Badec., sowie Garten, zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 8714

Norikstraße 4 (Rheinstraße 38), 1 St., Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 3 Mans. zc. auf 1. Mai zu vermieten. Näh. Rheinstraße 38, 3 St. r. 440

Norikstraße 28, vis-à-vis dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Norikstr. 66, 2. St., eleg. Wohnung, 5 Z. u. reichl. Zub., a. 1. Jan. Wega. halb. bill. zu verm. 8197

Norikstraße 72, 3. St., reizend ausgest. Wohnung von 5 Zimmern, gr. Balkon zc., zu vermieten. Prachtvoll. freier Ausblick nach dem Taunus, 2 Min. von d. Dampf. 425

Nerostraße 20, 1. St., 2 Salons, 3 Zimmer, reichl. Zubehör zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Parterre. 8489

Nerostraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, Ecke der Nero- und Querstraße. 8434

Villa Nerothal 10

herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern und Balkon, sowie reichliches Zubehör per 1. April. Näh. daselbst Part. 8630

Nerothal, Franz-Wilhelmsstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (event. mit Stallung, Remise), a. sol. o. sp. zu vm. Näh. Nerothal 6. 227

Nicolasstraße 11 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 71 oder Norikstraße 29, Part. 784

Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 228

Ecke der Nicolassstraße und Herrngartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle straßenwärts), großem Balkon, Küche u. sonstigem Zubehör (auf Wunsch mit dem Vorgarten), auf April 1895 zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer daselbst, 3. Etage. Einziehen Dienstags u. Freitags zwischen 11—1 Uhr. 8342

Orianenstraße 50

Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8752

Philippbergstraße 7, 1. Stock (Bel-Etage), ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, geschlossenem Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9050

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkons, 4 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. April, ev. auch früher, zu vermieten. 8359

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7260

Rheinstraße 73 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balkon und allem Zubeh., zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8586

Rheinstraße 103 sind Etagen von je 5 schönen Zimmern im Preise von 500, 900 und 1500 Mk. zu verm. Näh. Partstraße 96, 2. Etage. 116

Schlichterstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, vier Zimmern, Badecabinet, Kohnraum u. reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 231

Schlichterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 3 Tr. 7711

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm. u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 7668

Victoriastraße 8 herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon u. reichliches Zubehör. Näh. Auguststraße 11, 2. 8146

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5—6 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7667

Weißstraße 3 fünf Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller per 1. April zu vermieten. 8596

Weißstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7967

Weißstraße 22, 2. St., Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. 2 St. r. 7269

Wörthstraße 4 Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 388

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller und Nützegebrauch der Waschküche. Preis 750 Mk. per Jahr. Näh. bei **A. Fuhrmann**, Emserstraße 24. 94

Schöne Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. April zu vermieten Wellrichstraße 1. 8859

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelhaidstr. 42, Part., 4 Z. u. Zubeh., gr. Balkon mit Vorgarten zu vermieten. 8718

Adolphsallee 57, 3. Etage, 4 Zimmer, Balkon zc., per April zu verm. Näh. im Baubüro von **Kreitzer & Hatzmann**, Adolphsallee 59. 141

Adolphstr. 5, Part., 4 schöne Z. mit 3. preisw. u. v. fin. Bureau, wegen vorz. Lage. Näh. Dienstag u. Freitag Nachm. das. 9032

Albrechtstraße 4 Wohnung im 2. Obergesch., 4 Zimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Ebenso eine heizbare Mansarde per sofort. Einzuw. zw. 2 und 4 Uhr. 55

Albrechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mans. 2 Keller und Zubehör, per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 8893

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8460

Albrechtstraße 23 im Hinterh. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabslug per 1. April zu vermieten. Näh. Vorderh. 2 St. 8893

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör, per 1. April oder später zu verm. Näh. dortselbst Part. 740

Albrechtstraße 34 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Zubehör per 1. April preiswürdig zu vermieten. 8646

Albrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139

Vertramstraße 3, Ecke der Hellmündstraße, Wohnungen, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1. 8072

Vertramstr. 12, 3 Tr., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 8016

Viebricherstraße 4a Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8636

Wiesstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf 1. April zu verm. Näh. Part. 8703

Große Burgstraße 4 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. St. 8655

Dambachthal 12 ist eine schön gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und reichlichem Zubehör per April 1895 zu vermieten. Angesehen von 11—2 Uhr. 8648

Döhringstraße 16, Hochpart., 4 Zimmer mit reichl. Zubeh. zu verm. 727
Dohheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel.-Et. 236
Dohheimerstraße 19, Ede der im Bau begriff. Hellmündstraße, abgetheilt. Part. Wohnung von 4 großen Zimmern per 1. April 1895 oder früher zu vermieten. Die Lage eignet sich vorzögl. für einen jungen Arzt zc. Näh. Dohheimerstraße 26, Part. 8587
Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974
Emserstraße 42 eine Wohnung, 4 Zimmer, Bad, zu verm. 8886
Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7664
Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 361
Geisbergstraße 4 ist in der 2. Etage eine unmöblirte Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. r. 8592
Goethestraße 15, Part., 4 Zimmer und Zubehör zu verm. 8954
Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, Hochparterre, Bel.-Etage und 2. Stock, von 4 Zimmern, Balkon, Garten, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubehör auf 1. April 1895 billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts. 7868
Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 8165
Gustav-Adolfstraße 8 ist der 2. Stock, besteh. aus 4 schönen Zimmern, 1 Cabinet, 2 Manjarden, 2 Kellern, Mitgebr. des Bleichplatzes und des Trockenbeckens, auf 1. April sehr preisw. zu verm. Näh. Part. 8817
Heinenstraße 14, 1. St., 4 Zimmer, 2 Manjarden u. Küche auf 1. April zu vermieten. 9069
Heinenstraße 25 eine Part.-Wohnung, 4 Zimmer und Küche, für Bäckerei geeignet, auf 1. April zu vermieten. 33
Hellmündstraße 18, Ede der Bertramstr., 3. Stock, 4 Zim., Kammer, Manjarde u. i. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. das. B. l. 8768
Jahnstraße 13, 2. Stock, schöne Wohnung, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Morgens. Näh. Barterre. 8651
Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Bel.-Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590
Kaiser-Friedrich-Ring 11 hochgelegene Hochparterre-Wohnung von vier Zimmern, Bad, Balkon u. Zubehör, zu verm. Einzusehen täglich. 834
Kaiser-Friedrich-Ring 14
 Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör auf 1. April zu v. 8802
Karlstraße 18 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern auf April zu vermieten. Näh. Bel.-Etage. 608
Karlstraße 24 Part.-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu verm. 8694
Karlstraße 37, 1. Tr., Wohnung von 4 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8872
Kirchgasse 11 Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 8680
Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. v. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7999
Kangasse 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabiniets u. Küche, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu verm. Näh. d. Leicher. Kangasse 25. 542
Leherstraße 2 sch. Wohn., 4 Zimmer, Zubehör, zum April zu verm. 621
Mainzerstraße 48 ist die 2. Etage von 4 Zimmern, Badzimmer, Küche, Manjarde u. i. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8154
Martstraße 23, 1. St., Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubeh., zum Preise von Mk. 450 sofort zu verm. Näh. bei Fr. Kappler. 354
Michelsberg 30.
Möhringstraße 6 ist das Part. oder 1. Stock, 4 Z., Bad, Balkon zc. Manjarden, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. 8629
Moritzstraße 9 Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche zc. per 1. April zu verm. Einzusehen von 1 bis 3. Näh. im 2. St. 8842
Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 4 resp. 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 8907
Moritzstraße 42, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör f. 600 Mk. sofort zu vermieten. Näh. Part. 459
Moritzstraße 50, Hochpart., 4 Zimmer, Küche und Zubehör zu v. 8205
Parlweg 2, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer zc. (Hochp.) zu v. 618
Philippensbergstraße 17/19, Bel.-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. April zu verm. 99
Philippensbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manjarde und reichliches Zubehör (Gartenbenutzung) per 1. April zu vermieten. 239
Philippensbergstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer zc., Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu v. N. Philippensbergstr. 20, B. l. 7287
Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manjarde nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400
Rheinstraße 31, Hb. 1, 4 Z., R. u. Zub. z. v. N. Bdh. Part. 9021
Rheinstraße 61, Part., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Manjarden u. sonst. Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. 1. Tr. hoch. 8734
Rheinstraße 81, 1. Et., 4 Zimmer mit großem Balkon und reichlichem Zubehör per 1. April. Näh. Part. 8913
Rheinstraße 106, 4. St., 4 Zimmer, Küche, Kohlenaufzug, ganz oder getheilt, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 577

Roosstraße 1, Ede der Westendstraße, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950
Sackgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Manjarden und Zubehör auf 7401
Sackgasse 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. allem Zubeh. auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 8768
Sedanstraße 5 eine abgeschlossene Manjarden-Wohnung, 4 Zimmer, Küche, zwei Keller, im Ganzen oder getheilt, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. bei Herrmann. 19
Siffrstraße 5, Hochpart., 4 Zim. u. Zub. mit Gartenben. zu verm. 355
Siffrstraße 15 eine angenehme Frontispiz-Wohnung in ruhigem Hause, 3 gerade und 1 schräges Zimmer, mit Glasabschluß und Zubehör zum 1. April zu vermieten. 8886
Taunusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April 1895 eventuell auch früher zu v. Preis Mk. 700. 8466
Taunusstraße 53 ist auf 1. April eine Wohnung, 2 Tr. hoch, 4 Zimmer mit Balkon, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. 8959
Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403
Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf April zu vermieten. Näh. im Laden. 8512
Wilmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjarden-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 243
Wörthstraße 2 ist die Bel.-Et., 4 hohe Luft. Zim., gr. Veranda u. Zub., a. 1. April z. v. 8618
Wörthstraße 3 ist die Bel.-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche u. i. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterh. 146
 In meinem Neubau **Wiegergasse 13** ist die 2. Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum, Grabenstraße 12. 8862

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelshaidstraße 30 zwei herrschafil. Wohnungen von je 3 gr. Zimmern, gr. Balkon, Küche und reichl. Zubehör auf gleich und 1. April zu verm. Näh. im 2. St. oder Kangasse 47, 2. 9002
Adelshaidstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Kangasse 5. 244
Adelshaidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manjarde an anständige ruhige Miether preiswerth zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 809
Adelshaidstraße 66 abgeschlossene Frontspize, 3 Zimmer mit Zubehör, zum 1. April event. auch früher zu vermieten. 8757
Adelshaidstraße 71 ist im Hinterh. eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. i. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 23
Adlerstraße 11 ist eine Wohn. v. 3 Zimmern u. Küche auf 1. April zu verm. 8833
Adolphsalles 33, 3 Tr. h., 3 Zimmer und Küche (abgeschlossene Frontspize) per 1. April an kleine Familie zu verm. Näh. Adolphstr. 10, 2 Tr. h. 832
Albrechtstraße 6, Hb., Wohnung, 3 Zimmer u. i. Zubeh., zu verm. 820
Albrechtstraße 7 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör zum April zu vermieten. 8572
Albrechtstraße 8, Hb. 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8669
Albrechtstraße 8, Hb., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, Küche, Manjarde und Zubehör auf 1. April zu v. Näh. Bdh. Part. 8774
Albrechtstraße 30, 2. St., 3 Zimmer und Zubehör zum April oder früher billig zu vermieten. Näheres Barterre. 708
Albrechtstr. 32, 1. St., 3 Zimmer, Küche u. vollst. Zubeh. per 1. April zu verm. 8936
Albrechtstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138
Bärenstraße 2, 2. St., Wohn. 3 Zimmer, Küche, Manjarde, sofort oder später zu vermieten. 245
Bertramstraße 1 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre daselbst. 8782
Bertramstraße 11, 1. Stock, 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8840
Bertramstr. 12, 1. Tr., 3 Zimmer, Küche u. i. Zubeh. per 1. April zu vermieten. 8009
Bertramstraße 14, 1. Tr., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. r. 8863
Neubau Bertramstraße Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hellmündstr. 23, Part. 8706

Biebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebel-Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zubehör, mit großem Balkon, zum 1. April 1895 an ruhige kinderlose Miether zu verm. Besichtig. von 1½ bis 3½ Uhr. Näh. Erdgesch. daselbst. 121

Bierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten zu vermieten. Näh. Kerostraße 42, Part. 557

Bismarckring 15 Part. Wohn. v. 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. 812
Bleichstraße 4, 1 St., ist eine Wohn. von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. April zu verm. 840
Bleichstraße 4, 2. schöne Wohnung v. 3 großen Zimmern, Küche und reichl. Zubeh. auf 1. April zu verm. Näh. Bordh. 2 St. r. 781
Bleichstraße 7 3 Zimmer u. Zubeh. per 1. April billig zu vermieten. Näh. Part. 98
Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf folglich zu v. 246
Bleichstraße 23, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 8828
Bleichstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., per sofort oder später zu verm. Näh. M. 1 St. 467
Bleichstraße 26 sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern per sofort und 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 St. 8949
Bleichstraße 27, 3 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., Closet im Abbruch, auf gleich oder später zu vermieten. 248
Bleichstraße 37, Borderh. 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Kauf. u. Zub., zum 1. April zu vermieten. Zu erst. Hinterh. Part. 615
Bleichstraße 39, Part., 3 Zimmer u. Küche per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 9038
Blücherstraße 7, Mittelh., 3 Zimmer u. Zubeh. a. folglich zu v. 249
Blücherstraße 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. i. w. zu vermieten. 533
Blücherstraße 9, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. i. w. zu vermieten. 534
Blücherstraße 10, Mittelh., 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Mani., per sofort oder später zu verm. 250
Blücherstraße 14, Borderh. Part., 3 Zimmer, Küche, Zub. auf 1. April zu vermieten, sowie im Hinterhaus 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1 St. rechts. 635

Blücherstraße 10 u. 12, Bdh. 2. und 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. sof. oder auf 1. April zu vermieten. 8470
Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubeh. zu vermieten. 7710

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. billig per sofort oder später zu vermieten. 251
Blücherstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 252

Große Burgstraße 4 ist per sofort od. später eine schöne fremdl. Wohn. von 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42a, 3. St. 253

Gr. Burgstraße 8 eine sch. abgeschl. Mani.-Wohn. 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute sofort oder 1. April zu vermieten. 725

Gr. Burgstraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stod., bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarden, auf 1. April zu verm. Näh. im 2. Stod. 8065

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 254

Dohheimerstraße 9, Hth. 1, drei Zim. u. Zubeh. a. al. zu verm. 85

Dohheimerstraße 18, Mittelh., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei W. H. Kraft. 256

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubeh. auf sofort oder später. 256

Eisenbahnstraße 7 ist der Parterrestock, 3 große Zimmer mit Balkon, Küche, Bad u. c., per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32, bei Hofjuwelier Heimerdinger. 8601

Enferstraße 40 ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu verm. 8888

Frankenstraße 5, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubeh. Bezugs halber sofort oder auch 1. April zu vermieten. 8514

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Die Spinne.

(32. Fortsetzung.)

Roman von Hermann Heiberg.

(Nachdruck verboten.)

„Dann möchte ich folglich meinem Bruder telegraphiren!“ erklärte Barbros mit fast unheimlicher Ruhe. „Und mein Diener soll sofort zu meinem Mann eilen!“ fuhr sie zu der soeben von der Schwester am Krankenbett abgelassen, sich ihr nähernden Magd fort. „Gehen Sie und sagen Sie es ihm! Doch nein, ich werde selbst —“ unterbrach sie sich. Und zu dem Arzte gewendet: „Ich werde mich ins Wohnzimmer zurückziehen, Herr Doktor, oder vermag ich hier irgendwie zu helfen?“

Der Arzt verneinte stumm. Eben sagte er wieder den Puls der laut Stöhnenden, von deren Stirn der Schweiß in Strömen herabrieselte. Barbros forschte noch einmal bleichen Angesichts und mit zitternden Augen in des Arztes Zügen, zauberte offenbar doch noch, ob sie bleiben oder gehen solle, entschied sich aber, nachdem sie ihre jetzt wieder laut phantasirende Mutter mit einem letzten unbefehllichen, mehr entsehten als bewegten Blick angeschaut, für das letztere und ging festen Schrittes in die vorderen Gemächer.

Hier gab sie zunächst statt der Magd dem mitgebrachten Diener ihre Aufträge für Tassilo, entzündete dann alle in den Zimmern befindlichen Lichter und Lampen, als ob sie so besser einer sie beherrschenden, angstvollen Furcht Herr werden könne, setzte sich endlich mit festgeschlossenen Lippen und dem ihr eigen- thümlichen harten, sich dem Unabänderlichen finster und widerstands- los fügenden Ausdruck in den Mienen nieder und hing ihren Gedanken nach.

Einmal stieg's in ihr auf, ob's nicht lieblos sei, daß sie ihre Mutter im letzten Todeskampf verließ. Ja, es mochte wohl sein. Sicher würden andere sie empfindungslos schelten. Aber sie konnte ihre Mutter nicht sterben sehen; sie vermochte den schrecklichen Anblick nicht zu ertragen. Stummer und Mitleid erfüllten das Innere der Frau, aber der selbstsüchtige Wunsch, sich auslenden Eindrücken zu entziehen, verließ sie auch in diesem Falle nicht.

Endlich, kaum eine halbe Stunde später, trat Tassilo hastig und mit besorgter Miene ins Gemach und war nicht wenig erstaunt, seine Frau hier im Vorderzimmer zu finden.

„Ich hörte von dem Diener, wie es steht. — Und Du hier? Du nicht bei Deiner Mutter?“ forschte er erstaunt.

Barbro schüttelte den Kopf.

„Helfen kann ich nicht!“ erwiderte sie tonlos. „Den furchtbaren Anblick vermag ich nicht zu ertragen.“ Beschalt sich denn mit unnötigen Qualen geizeln?“

Tassilo hörte, was sie sagte, und verließ wortlos und kopfschüttelnd das Zimmer.

Und die Zeit wanderte für die junge Frau unheimlich langsam vorwärts; wie ein Steinbild saß sie da und wartete, daß Alles zu Ende sei. Und als dann drei Stunden später Mama Semidoff ausgelitten hatte, war sie nicht zu bewegen, ans Sterbebett zu treten. Nachdem das Nöthige beredet, verließ sie, stumm und wortlos mit Tassilo die Wohnung.

„Unbegreiflich, daß Du nicht das Bedürfnis hattest, in den letzten Stunden um Deine Mutter zu sein — wenigstens ihr selbst die Augen zuzudrücken!“ stieß Tassilo, aus tiefem Nachdenken sich aufrichtend, während der Fahrt nach Hause hervor.

Aber die Frau erwiderte nichts. Sie drückte sich tiefer in die Kissen des Wagens, und nur ein schwerer, tiefer Seufzer ging nach langer Pause aus ihrer Brust.

* * *

Nach diesen Ereignissen war abermals ein Jahr verfloßen, aber die lange Spanne Zeit hatte für das junge Paar keineswegs sehr Erfreuliches in ihrem Gefolge gehabt. Wenn häufig die Behauptung aufgestellt wird, daß schwere Schicksale die Menschen weicher und fänglicher machen, so war dies bei Barbros von Tassilo jedenfalls nicht der Fall gewesen.

Abgesehen davon, daß eine immer größere Abneigung bei ihr zu Tage trat, ihre Gefühle zu äußern, ergab sie sich einem selbstsüchtigen Stilleben, aus dem sie nur heraustat, wenn die Musik in Frage kam oder irgend eine plötzliche Laune ihr durch den Kopf fuhr.

Acht Wochen nach dem Tode ihrer Mutter ging sie mit ihrem Mann auf Reisen, aber da die Trauer gebot, von besonderen Zerstreuungen Abstand zu nehmen, so trat schon aus der mangelnden Anregung keine Veränderung in ihrem Wesen ein.

Irgend eine Initiative auf seine Frau während dieser Zeit

auszuüben, fand Tassilo nicht angezeigt. Einerseits achtete er ihre in dieser Weise sich äuffernde Trauer, andererseits fehlte die Gelegenheit und die Zeit, auf sie besonders einzuwirken. Unterwegs war eben Alles anders als zu Hause.

Im übrigen that Barbro, so wenig liebenswürdig sie sich auch zeigte, nicht eigentlich etwas, was einen tadelnswerthen Charakter trug. Wie's war, so nahm sie's. Weder äußerte sie besondere Wünsche, noch lehnte sie sich auf. Sie ließ die Dinge mit fast mürrischer Gleichgültigkeit an sich herantreten.

Die beiden Gatten verkehrten äußerlich miteinander als feien sie seit langen Jahren verheirathet und bereits recht gleichgültig gegen einander geworden.

Sie wußten ja, daß sie sich möchten, hatte Barbro hingeworfen. Das Wort „Liebe“ gebrauchte sie nie. Schwüre auszutauschen, könne man den Sentimentalen überlassen, die sie über Alles verabscheute!

Tassilo hatte auf diese und ähnliche Aeußerungen nur einmal eine Antwort gegeben und, langsam das Haupt wiegend, mit schmerzlicher Ironie hervorgestoßen:

„Ja, ja, mein liebes Kind, füttere nur Deine Spinne weiter, damit wenigstens sie es gut hat.“

Hierauf hatte Barbro nichts entgegnet, und dieses Umgehen einer Aussprache schuf allmählich ein kaltes Unbehagen zwischen den Ehegatten, das, als sie endlich nach Berlin zurückkehrten, bereits einen sehr unerquicklichen Charakter angenommen hatte.

Es trat hinzu, daß Barbro durch die Nachlassenschaft ihrer Mutter, die weit bedeutender war, als sie vermuthet hatte, materiell unabhängig wurde. Dieselbe war so groß, daß sie von den Zinsen in bescheidener Weise zu leben vermochte. Was sie schon seit ihren Kinderjahren täglich ersehnt, war also nun eingetroffen, aber durch ihre Eivath doch wieder zu nichte gemacht!

Oft war ihr Tassilo neuerdings doch sehr unsympathisch, und immer in den Fällen, wo irgend etwas, was gerade ihrer Geschmacksrichtung widersprach, an ihm zu Tage trat.

Wieweil stelte er die Hände in die Taschen seiner weiten Weinkleider, und das konnte sie bei den Männern nicht leiden, oder er trug am kleinen Finger der rechten Hand einen ungewöhnlich langen Nagel, und sie fand das recht „gedig“. Von seinen vielen Passionen war sie jetzt nur noch zum Theil erbaut. Lediglich seine Vorliebe für Vögel und Hunde erschien ihr begreiflich, und sie ergab sich oft genug einem stillen Aerger über die Art, wie er ihre Bemerkungen über seine Neigungen aufnahm.

„Ja, mein Kind, das ist nun 'mal in der Welt so!“ erwiderte er mit kalter Ruhe. „Der Eine läßt gerne Marionetten tanzen, der Andere sinnt über die Bestandtheile der Samenmaterie nach! Jeder hat sein Stedenpferd. — Du zum Beispiel liebst die Pflege Deines Ichs und machst Dich täglich behäbiger, statt Dein Embonpoint zu verkleinern, ein Anderer giebt für seinen Freund oder Bruder den letzten Groschen her! Jeder hat Recht. Wenn der Mensch sich das nach seiner Auffassung wünschenswerthe Glück während der kurzen Spanne Zeit, die er lebt, erobert, ist er weise!“

Solche Erörterungen brachten es aber mit sich, daß Tassilo immer mehr zu der Erkenntniß gelangte, daß einem so scharf ausgeprägten Charakter wie Barbro mit den gewöhnlichen Mitteln nicht beizukommen sei. Das Leben mußte sie noch stärker prüfen, um sie weich zu machen und die Fähigkeit in ihr zu entwickeln, auch der Eigenart einer von der ihrigen abweichenden Natur Rechnung zu tragen. Und da er sie noch immer mit der gleichen Zärtlichkeit liebte, ließ er auch die Hoffnung nicht sinken, ohne freilich zunächst die Möglichkeit zu einer Verwirklichung seiner Wünsche vor Augen zu sehen.

Nachdem Barbro ihr lediglich auf Bequemlichkeit gerichtetes Leben noch eine Zeit lang fortgesetzt hatte, kam ihr nach Ablauf der Trauerzeit plötzlich wieder der Wunsch nach Vergnügen und Abwechslung, und in erster Linie richteten sich ihre Gedanken auf die Musik.

Bei der Unbefriedigung, die sie empfand, und die keineswegs vermindert ward, als Tassilo mit seinen Plänen bezüglich der Wohlthätigkeitsanstalt hervortrat und ihr täglich von seinen Konferenzen mit den Architekten und Baumeistern und von anderen diese Angelegenheit betreffenden Dingen erzählte, suchte sie, ihrem sich wiederregenden Ehrgeiz und ihrer Eitelkeit Nahrung zu verschaffen.

Eines Tages vor'm Frühstück trat sie Tassilo mit der Bitte entgegen, ihr nun doch ein öffentliches Auftreten in einem Concert zu gestatten. Gleichzeitig entwickelte sie die Idee zu einigen musikalischen Festen in ihrem Hause, zu welchen sie eine große Anzahl der angesehensten Personen und insbesondere der berühmtesten Künstler einladen wollte.

Tassilo war eben mit dem Durchsehen eines ihm von seinem Buchhändler gesandten Bücherpactes beschäftigt und darin so vertieft, daß er kaum hinhörte und — nicht eben allzusehr angeheimelt von ihren Plänen — mit der Antwort zögerte.

Aber er ward aufmerksam und nicht wenig überrascht, als sie, durch seine gleichgültige Miene veranlaßt, mit tiefem Seufzer hervorrief:

„Ja, natürlich! Sobald von meinen Musikwünschen die Rede ist, läßt Du niemals ein Ohr. Und aus dieser mangelnden Uebereinstimmung unserer Neigungen erklärt sich ja auch so Manches!“

Nach diesen abgebrochenen, in einem sehr gereizten Ton gesprochenen Worten begab sie sich an den Frühstückstisch, goß den Thee auf und zündte, als Tassilo den letzten Satz mit einem Ausdruck der Befremdung, aber doch rüchtsvoll fragend wiederholte, bloß abweisend und ohne umzuschauen die Achseln.

Und da bemächtigte sich Tassilo ein fast an Empörung streifender Unmuth, aber eingedenk seiner Vorsätze bezwang er sich auch diesmal und sagte:

„Nein, nein, ich will nicht mit Dir hadern! Du hattest sogar in Deinem Unmuth nicht so ganz unrecht! Du kannst, wenn Du mit mir sprichst, wenigstens verlangen, daß ich Dir antworte. Also höre: Ja, wie Du es wünschst, so mag es sein! Thue Alles, ganz wie Du willst, ich sehe Dir nicht nur keinen Widerstand entgegen, sondern Du sollst sehen, daß ich ganz dabei bin. Und dadurch werden denn auch,“ schloß er gütig und mit zartem Einlenken, „die von Dir gegen mich erhobenen Vorwürfe am besten widerlegt.“

Nach diesen Worten setzte sich Tassilo mit gelassenem Ausdruck an den Tisch, griff nach den Speisen und dankte ihr, als sie ihm den nunmehr bereiteten Thee reichte, mit seiner stets gleichbleibenden Höflichkeit.

Im ersten Augenblick lehnte sich nun wieder Barbro gegen diese verständliche und liebenswürdige, weil sie beschämende Form seiner Bewegung auf, ja sie war geneigt, sich eher über seine Nachgiebigkeit zu ärgern, als ihm zu danken.

Aber dann kam doch ihr Gerechtigkeitsinn zum Durchbruch, sie umhastete ihn zärtlich und sprach ihm ihren Dank aus.

* * *

Eine Woche später fand bereits die erste Soirée im Tassiloschen Palais statt. Barbro schwelgte in Wonne. Alles ging nach Wunsch. Sie hatte nicht nur von einem der berühmtesten Komponisten und Klavierspieler, dem Professor B., die Zusage seines Erscheins erhalten, sondern auch die bereitwillig gegebene Erklärung von demselben empfangen, ihren Gesang begleiten zu wollen.

Bei dieser Gelegenheit hatte sie sich auch vorgenommen, ihre lange zurückgebrachten Pläne wegen eines öffentlichen Auftretens zu fördern und Alles daran zu setzen, den berühmten Künstler, von dessen Ruhm nicht nur Berlin, sondern das gesammte Deutschland zu jener Zeit erfüllt war, dafür zu gewinnen.

Seit acht Tagen schon hatte Barbro an nichts anderes gedacht, als an dieses Fest. Gegen ihre Gewohnheit griff sie selbst mit in Alles ein, half Souper und Zimmeraus schmückung bestimmen und brachte auch allerlei selbstständige Ideen vor, denen Tassilo bereitwillig Gehör schenkte.

Als sie am Nachmittag vor Beginn des Festes mit ihm die glänzend hergerichteten Gesellschaftsräume durchschritt, den inzwischen fertig gewordenen, neuen Musiksaal und den Speisefalon mit seinen prachtvollen Arrangements in Augenschein nahm, war sie von dem Anblicke so überrascht, daß sie sich in der Aufwallung ihres Gefühls an Tassilos Arm hängte und diesen leise drückte.

Und da sagte Tassilo äußerst erfreut und in seiner launigen Weise sprechend:

„So, also es gefällt Dir, Barbro, geborene von Semidoff? Nun, dann ist der Zweck in rechter Weise erfüllt,“ und er forschte in ihren Mienen nach einer nochmaligen Bestätigung ihres Wohlgefallens.

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 65. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Februar.

43. Jahrgang. 1895.

Taschen-Fahrplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Winter 1894/95
zu 10 Pfennig das Stück im
Verlag Langgasse 27.

Miethgesuche

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — **Verbreitung** der desfallsigen Offerten. — **Vermietungsabschlüsse.** Übernahme der gesamten Vertretung hierbei. — **Ausarbeitung** von Mietverträgen. — **Verwaltung** von Häusern. — **Mässiger** Gebührensatz. 8728
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.
Sprechzeit 9—10 u. 3—5 Uhr. — **Telephon No. 215.**

Keinere Villa od. entspr. Wohn. von 6 Zimm. u. Zubeh. in ruhig. Gasse, Nähe des Kurp., per gleich oder später zu mieten gesucht. 805
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Eine herrschaftl. Wohnung
bestehend aus 7—8 Zimmern nebst Zubehör, wird zum 1. Mai oder früher zu mieten gesucht. Garten erwünscht. Offerten mit Angabe, auch des Miethpreises, unter **J. H. 163** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, kleine Werkstätte, in der Nähe der Moritzstraße, Kirchgasse, Friedrichstraße, Lousenstraße auf 1. April zu mietb. gef. Off. unt. **J. H. 889** an den Tagbl.-Verl. 743
Möblierte Wohnung, 5 Zimmer und Küche, auf 1. März zu mieten gesucht durch
Gustav Walch, Krauzplatz 4.

Suche per Ende März

in bester Geschäftslage, wie Wilhelm- oder Taunusstraße, ein helles Zimmer mit separatem Eingang als kunstgewerbliches Atelier, wenn möglich etwas möbliert, sowie ein kleines Schlafgemach. Mit der Bedingung, daß ein großer oder zwei kleinere Schränke am Hause angebracht werden dürfen. Offerten mit Preisangabe bitte umgehend zu senden an **Gustav Wialoff, Stuttgart, Rothebühlstr. 75, 2.**

Ein Spezerei-Geschäft

zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten u. **E. G. 137** an den Tagbl.-Verlag.

Großer Laden

in guter Lage (wenn mögl. mit Wohnung) auf 1. April oder später zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter **N. H. 170** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 848

Gesucht

der oberen Dogheimerstraße ein Raum zur Einstellung eines Mobiliars für 5 Zimmer. Offerten mit Preisangabe erbeten unter **N. H. 167** an den Tagbl.-Verlag. 854

Fremden-Pension

Villa Johanna, Frankfurterstraße 14, möbl. billig zu vermieten. Zimmer mit u. ohne Pension

Pension.

Zwei schön möblierte Zimmer (Südseite) mit Pension zu vermieten Emierstraße 13. 8526

Für zwei Schüler ein möbliertes Zimmer nebst Pension zu vermieten. **H. Berck, Dranienstraße 35.**

Villa Kamberger,

Sonnenbergerstr. 10, schöne möbl. Part.-Zimmer, Sonnenseite, frei geworden, mit o. ohne Pens. 430

Taunusstraße 13, 1. Etz der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 667

Schüler finden gute Pension in der Familie eines Philologen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 738

Spedition Aufbewahrung

Verpackung

Gegl. 1842

L. RETTENMAYER

Mobelfransport ohne Umladung

WIESBADEN

Internat. Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

„Villa“

25. Bierstädterstraße 25, mit großem schattigem Garten, event. auch Stallung und Remise, per 1. April l. J. anderweitig zu vermieten. Näh. **Neugasse 11.** 622

Villa Margaretha, Gartenstraße 10, worin seit Jahren Pension, ist auf April zu vermieten. Diefelbe enthält 15 Zimmer zc. Einzulehen von 10 bis 2 Uhr. Näh. bei **Daniel Beckel, Adolphstraße 14.** 8902

Die **Villa Gildastrasse 4** ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Leisler, Paulinenstraße 5** und Baumeister **Hogler, Adelhaidstraße 63.** Preis 57,000 Mk. 9131

Mainzerstraße 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, auf Wunsch mit großem Obstgarten, zu vermieten. Näheres **Victoriastraße 29, Parterre.** 609

„Villa Louise,“ Parkstraße 2,

vornehmste Kurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutschwohnung, ist zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bureau Gr. Burgstraße 17, 1. 511

Wegen Wegzug schöne Villa von 8 Zimmern, 4 Mansarden, Badezimmer, Balkon und reichl. Zubehör, mit hübschem Garten (**Sonnenbergerstraße**), per 1. April preiswürdig zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch den Verkaufsagenten, **Otto Engel, Friedrichstraße 26.** 610

Geschäftslokale etc.

Friedrichstraße 11 ist ein Laden, ca. 25 Dmtr., mit darunter liegendem Keller und ein großes Zimmer im Seitenhaufe auf 1. April billig zu vermieten. Näh. im Mehgerladen. 9181

Langgasse 9

Laden, seither Möbellager von **E. Strauss,** nebst ausgedehnten Lageräumen, Werkstätte und großer Wohnung auf 1. April oder später zu vermieten. Näh. bei **J. Kimmel, Adelhaidstraße 56.** 711

Manergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. 9204

Röderstraße 5 Laden mit Zimmer zu vermieten. 566

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 688

Taunusstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. **Wilhelmstraße 44.** 7190

Ein schöner Laden mit Labenzimmer ist auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näh. **Delaspeetstraße 9.**

Laden Langgasse 14 per sofort oder später zu vermieten. Näh. dafelbst.

Laden mit Wohnung, event. Werkstätte, zu vermieten. Näh. **Moritzstraße 7, P. r.** 599

In meinem Neubau Reugasse 18 ist vom 1. April ab ein Laden mit od. ohne Wohnung zu vermieten. N. bei **Philipp Bücher**, Reugasse 7. 115

Laden mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Saalgasse 4/6. 7397
Comptoir und Lagerräume mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Morisstraße 7, B. 1. 508
Kerofstraße 13 gr. h. Werkstätte, a. als Lager, zu v. Näh. 1 St. 8963
Taunusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 8343

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 458
Rheinstraße 84, Parterre oder 3. Etage, 7 resp. 8 Zimmer, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. I. 8770

Wohnungen von 7 Zimmern.

Humboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpar., 7-6 Zimmer, Bad, 2 Balkone u. zu vermieten. 636

Mainzerstraße 13 die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April. 449

Wohnungen von 6 Zimmern.

Biebricherstraße 11, am Rondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 9116
Rheinstraße 20, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7958
Al. Wilhelmstraße 7 ist die 2. Etage, Salon, 5 Zimmer nebst reichl. Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr u. von 3 bis 5 Uhr. Näh. Al. Wilhelmstraße 5, 2. 9085

Sechs gr. Zim. u. reichl. Zubeh., Gartenben., in hübsch gel. Landh. für 1350 Mk. p. 1. April zu verm. 806
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Edelheidstraße 43 ist die 2. Etage, 5 Zimmer u., auf April zu vermieten. Näh. bei Frau **Fritz Heckel**, Nicolastraße 32. 8991
Wolffstraße 12 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, 3 Kammern u., auf April zu vermieten. 8990
Biebricherstraße 27 eine 1. Etage (Landhaus), 5 Zimmer, große Küche mit Speisekammer, große Bodenräume u., an ruhige Familie sehr preiswürdig zu vermieten. 801
Dohheimerstraße 26 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und großes Zubehör, nebst Balkon u. Gartenbenutzung, per 1. April zu verm. 8509
Goeckestraße 34 fünf elegante Zimmer mit reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung per April preiswerth zu vermieten durch **Max Edelstein**, Kirchgasse 32. 8823
Kabellenstraße 28 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten, auch kann event. die Frontispize dazu gegeben werden. Näh. Rheinstraße 22, B. 8823
Kerofstraße 3, 2 St., ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich od. 1. April zu v. Näh. in der Wirtsh. 641
Oranienstraße 25, 1. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 9-1 Uhr. Näh. Franzplatz 3. 8775
Oranienstraße 29, 3, 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 7619
Zimmermannstraße 3, Bbh., Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon, Garten und reichlichem Zubehör, sowie Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. im Gartenhaus Part. per 1. April, bezw. sofort, zu vermieten. Näh. daselbst bei **Max Hartmann**. 862
Die Bel-Etage Bachmeyerstraße 4, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör (Balkon, Bade-Einrichtung, Obstgarten), vom bisherigen Inhaber schon im 4. Jahre bewohnt, ist Bezugs halber zum 1. April 1895, neu hergerichtet, zu vermieten. Preis 900 Mk. Auch ist das ganze Haus an eine Herrschaft zu vermieten. Preis 2400 Mk. 9128
J. P. Stüppler, Oranienstraße 22.

Fünf Zim. u. Zubehör, Nähe der Rheinstr., für Mk. 500 per gleich od. spät. zu verm. in ruh. Hause. 807
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

In dem der Stadtgemeinde Wiesbaden gehörigen Gebäude, **Wiesstraße 3**, ist zum 1. April d. J., eventuell auch früher, eine vollst. **ständig neu hergerichtete Wohnung** (Bel-Etage), bestehend aus fünf Zimmern, einer Küche, sowie Mansarde und Keller-Abtheilung, zu vermieten. Angebote sind bis zum 15. Februar im Rathhaus, Zimmer 41, einzuliefern, wofür auch die Mietbedingungen während der Vormittags-Dienststunden zur Einsicht offen liegen. 8311

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 8225
Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 435
Karlstraße 7, an der Rheinstraße, **Bel-Etage**, 4 Zimmer, Küche, eine Kammer, 2 Keller u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Part. 819
Karlstraße 9 eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. 2 Kellern an ruhige Einwohner zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8783
Mainzerstraße 54 b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 9098
Mauergasse 8 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9199
Reugasse 15, 1. St., sind zwei Wohnungen von 4 und 2 Zimmern nebst Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. bei **H. Zimmermann** daselbst.
Röderstraße 39, nächst der Taunusstraße, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 1. April zu vermieten. 8976
Ecce der Röder- und Kerofstraße 46 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarden u. i. w., auf 1. April 1895 zu vermieten. Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Entresol) zum Preise von 400 Mk. auf 1. April zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel**, Kerofstraße 46, im Laden. 8900

Zum 1. April 1895 in gesundester Lage **Hoch-Parterre oder Bel-Etage** preiswerth zu vermieten (4, 6, auch 7 Zimmer, 2 Balkons, Badezimmer mit Warmwasserleitung, Gas, Aufzug, Kellerei, Garten u. Zubeh., 6 Min. v. Sturgarten, 10 Min. v. d. Wilhelmstr.). Alles Nähere in der 1. Etage „Villa Rignon“, Vierstädterstraße 26. 795

Koonstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern Küche, Balkon, Cloiset im Verschlag nebst reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. links. 504

Sehr schöne Etagenwohnungen ohne vis-à-vis, zu 4 und 3 Zimmer, mit Bad, Erker, Balkon und reichlichem Zubehör, sowie **Hochparterre und Ladenlokal**, auch gut eingerichtete **Dachbodenwohnungen** mit Bad und Abfluß in meinem neuen Hause **Kellerstraße 11**, nächst der Stiftstraße — Kerofthal — Kochbrunnen, billig zu vermieten. 697
Johann Sauter, Spenglermeister, Kerofstraße 25.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 9 drei Zimmer mit Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 681
Albrechtstraße 28, 1. Wohn. v. 3 Sch. J., K. u. a. Zubeh. a. 1. April 1895 zu vermieten. 888
Bertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 8883
Elisabethenstraße 14 Frontispiz-Wohnung mit Glasabfluß, 3 geräte. Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubehör, zu vermieten. Einzusehen durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vorm. v. 11-1 Uhr u. Nachm. v. 3-4 Uhr. 8829
Frauenstraße 24 zwei Wohnungen von 3 J., Küche und Zubehör und eine Wohnung von 1 J., Küche u. Zubehör auf 1. April zu verm. 481
Frauenstraße 28, 1 St., Wohnungen von 3 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern, 400-420 Mk. zu vermieten. Näh. Part. 657
Friedrichstraße 14, Alth., ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 858
Friedrichstraße 45, Seitenb., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. i. w. auf 1. April zu vermieten. 9297
Geisbergstraße 20, Frontispiz, Wohnung von 3 Stuben, Küche für 240 Mk. zu verm. Näh. daselbst. 883
Goeckestraße 36 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, mit od. ohne Mansarde (im Vorderhaus, kein Hinterhaus) per 1. April zu verm. Näh. bei **Jac. Krupp**, Oranienstraße 48. 883

Goldgasse 4,

2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör für 1. April zu vermieten. 101
Goldgasse 9 zwei Wohnungen im Hinterhaus, je 3 Zimmer, Küche u. event. auch mit Werkstätte zu vermieten. 9208

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 888

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. April billig zu vermieten. 886
Grabenstraße 28 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8776
Julius Müller, Glasermeister.

Grabenstraße 23 Wohn. v. 3 Zimmern m. Glasofenofen zu verm. 8832
Gustav-Adolfstraße 4 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Zubehör
 Bezugs halber zu vermieten. Näh. bei 9139

Ernst Kneisel, Platterstraße 12.

Gustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche,
 2 Manfarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7632
Gustav-Adolfstraße sind schöne Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen
 von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche,
 Kammern und Kellern u. i. w. auf gleich oder später zu vermieten.
 Preis 400—470 Mk. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. rechts. 259

Gelenenstraße 2 Parterrewohnung von 3 bis 5 Zimmern z.
 zum April zu verm. **Kunstst. Gelenenstr. 1, 2 St. l.** 9235

Gelenenstraße 4 drei Zimmer, große Küche, Raum für Werkstatt
 (Schneider oder Tapezierer z.), schöner Trockenplatz, auf 1. April. 466

Gelenenstraße 6, Bdh., eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubeh.
 zu vermieten. Näh. Bdh. 1 St. 8313

Gelenenstraße 7, Bdh., 1 St., 3 Zimmer, Küche und Manfarden auf
 sofort oder später zu vermieten. 280

Gelenenstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst
 Zubehör sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 8328

Gelenenstraße 14 eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und
 Manfarden, oder 1. Stock, 4 Zimmer und Manfarden, auf 1. April
 zu vermieten. Näh. Part. 847

Gelenenstraße 16, Bdh., 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller, und eine
 Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu verm. 17

Gelmundstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden,
 Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. Betramstraße 3, B. l. 8537

Gelmundstraße 27 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör,
 auf 1. April zu vermieten. 8082

Gelmundstraße 34 Wohnung von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. 9025
Gelmundstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf
 1. April zu vermieten. 8983

Gelmundstraße 53, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf
 1. April. Näh. **Wellerstraße 22**, 2. Stock rechts. 9182

Germannstraße 13, 1 St., 3 Zimmer u. Küche auf 1. April, desgl.
 3 St. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 8921

Germannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, be-
 stehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder
 später zu vermieten. 261

Germannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Manfarden zu verm. 8934

Germannstraße 28, Vorderb., Part. oder 1. St. 3 Zimmer, Küche,
 2 Manfarden mit Zubehör, sowie im Hinterb. 1 St. daselbe preis-
 würdig zu vermieten. Auch ist an eine einzelne Person im Hinterb.
 2 St. ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. N. im Vorderb. Part. 789

Germannstraße 9 ist eine Wohn. v. 3 Zimmern, Küche, Dachkammer,
 Keller u. Holzstall auf 1. April zu vermieten. 8865

Girschgraben 24, Part., 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall auf
 1. April zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 8856

Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich
 oder später zu vermieten. 7776

Jahnstraße 17 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche,
 Manfarden und Keller, auf gleich oder
 1. April zu verm. Näh. bei **C. Schweiguth**, Parterre. 9162

Jahnstraße 22, 2. Stock, drei Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu
 vermieten. Näh. 1. Etage. 8709

Jahnstraße 25 Hochparterre, 3 Zimmer, Cabinet, vollst. Zubehör, auf
 sofort oder 1. April 1895 zu verm. Näh. 3 St. bei **Butz**. 8829

Jahnstraße 40 schöne abgeschl. Wohnung von
 3 Zimmern im Hinterhaus zum
 Pr. von 320 Mk. zu vermieten. Näh. Part. 426

Johanneisweg 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich
 zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122

Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Part.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern
 u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7589

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Bdh., schöne Wohnung v. 3 Zimmern auf
 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 176

Karlstraße 4, Bel-Et., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April
 oder später zu vermieten. Näh. Part. 585

Karlstraße 5, Bel-Etage, 3 oder 4 Zimmer nebst allem Zubehör auf
 1. April billig zu vermieten. Näh. Part. r. 790

Karlstraße 30, Mittelb., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer,
 Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Manfarden. Näheres
 Gde Jahn- und Wörthstraße 13. 844

Karlstraße 36, 2. Et., 3 gr. Zim., Küche, Veranda nebst
 Zubehör u. **Garteneinrichtung**. 89

Karlstraße 38, in meinem neuen Hinterhaus, sind mehrere Wohn., best.
 aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 8821

Karlstraße 44 eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
 Zubehör auf 1. April zu vermieten. 558

Kirchgasse 9, Bdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per
 sofort oder später zu vermieten. 265

Kirchgasse 9, 2 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche
 und Zubehör, auf 1. April 1895 zu ver-
 mieten. Näh. daselbst im Laden. 8568

Kirchgasse 12, Gde Faulbrunnenstr., Bel-Etage,
 sind 3 helle Zimmer, Küche zc. per
 1. April zu vermieten. 9151

Kirchgasse 12, Part., 3 Zimmer und Küche zu vermieten. 778

Kirchgasse 35, 2 St., drei schöne Zimmer, Küche,
 Manfarden zc. per 1. April zu vermieten. 8831

Kirchgasse 51 freundl. Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und
 Zubehör, per 1. April oder sofort zu vermieten. 9049

Lehrstraße 12, Mittelb., 3 Zimmer, 1 Küche, a. gleich
 oder April zu vermieten. 106

Louisenplatz 2, Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche
 und Zubehör, zu vermieten. Näh. 7656

Louisenstraße 14 ist im Seitenb., Part., eine schöne Wohnung von
 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 437

Louisenstraße 14, Bdh., 2 St. ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und
 Küche per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 8729

Martstraße 22 Frontspitze (Bdh.), 3 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich
 an ruhige Miether zu vermieten, monatl. 25 Mk. 8450

Michelsberg 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf
 1. April zu verm. 9041

Michelsberg 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern,
 Küche und Zubehör zu verm. 749

Moritzstraße 32, Bdh., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm.
 Angesehen von 9—11 Uhr. Näh. Part. 111

Moritzstraße 39, Mittelbau, eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf
 1. April zu vermieten. 539

Moritzstraße 43, Hinterb. 1. Stock, eine schöne
 Wohnung von 3 Zimmern und
 Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 585

Moritzstraße 60 Wohnung v. 3 Zimmern mit Balkon
 u. Zubehör im Vorderb., sowie
 eine Wohnung im Hinterb. auf 1. April zu verm. Näh. daselbst. 462

Moritzstraße 64, Gartenh., 3 event. auch 4 Zimmer
 auf 1. April zu verm. 406

Moritzstraße 72, Gartenh., Wohnung von 3 Zimmern (im Abbruch),
 ev. 4 Zimmer, mit Zubehör zu vermieten. **Schmidt**. 342

Nerostraße 18, Hinterb. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort
 oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 269

Nicolasstr. 30, Bel-Etage, 3 Zimmer und Zubehör,
 auf April oder später zu vermieten.
 Näh. bei **Sophie Heckel**, Broe., **Nicolasstraße 32**, Part. 578

Oranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder
 später zu vermieten. Näh. 1. St. 270

Oranienstraße 25, Parterre-Wohnung, 3 Zimmer
 m. Zubehör, 2. Etage 5 Zimmer
 mit Zubehör per 1. April wegen Bezug, event. auch früher zu ver-
 mieten. Eingesehen zwischen 11 u. 1 Uhr. Näh. **Franzplatz 3**. 8676

Oranienstraße 33, Vorderb., Part., 3 Zimmer nebst Zubehör auf
 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. Im Mittelb. 3 Zimmer
 nebst Zubehör auf 1. April. Näh. Mittelb. Part. Eine Werkstätte,
 50 □-Mtr., 5 Mtr. h., auch z. Aufbewahren von Möbeln u. dergl., mit
 oder ohne Wohnung sofort zu verm. Näh. Mittelb. Part. 8746

Oranienstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern,
 Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7578

Oranienstraße 37 ist eine Wohnung von drei
 Zimmern, Küche u. Zubeh.
 im Gartenhaus, Part., zu verm. Näh. im Bdh. 1. St. 8020

Oranienstraße 42, Hth., Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und
 Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 8

Oranienstraße 47, Hth. 1 St., 3 Zimmer und Küche Bezugs halber
 zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 478

Philippstraße 2 drei Zim., Küche zc. u. Garten sofort zu verm. 7815

Philippstraße 5 drei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort o. später
 zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017

Philippstraße 21, 2. Stock,
 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Keller und Manfarden auf 1. April. 9215

Philippstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör
 Umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281

Philippstraße 23 eine schöne Frontspitzwohnung von 3 Zimmern
 und Küche auf 1. April zu vermieten. 6

Philippstraße 31 Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, eine
 auch zwei Manf., Keller u. i. w., a. 1. April zu verm. Näh. 1 St. h. 9175

Philippstraße 33 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 3 Zimmern
 mit Balkon und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst
 oder Philippstraße 35, Part. links. 9176

Philippstraße 35 ist eine Stockwohnung, sowie eine Frontspitz-
 wohnung von je 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu verm. 8750

Philippstraße 39a eine schöne Bel-
 Etage-Wohnung,
 3 Zimmer mit Balkon und Zubehör, sowie eine Parterre-Wohnung von
 3 Zimmern u. Zubeh. auf gleich o. später zu verm. Näh. Part. r. 8751

Platterstraße 46 ist der 1. u. 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör,
 auf 1. April, 1 einzelnes Zimmer und 1 Zimmer und Küche auf gleich
 oder später zu vermieten. Näh. **Platterstraße 5**. 834

Platterstr. 56, Neub., 1 Wohn., 3 Z. u. K., auf 1. April zu verm. 778

Platterstraße 96
 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche zc., auf 1. April zu
 vermieten. Näh. **Platterstraße 11**. 9065

Platterstraße 52, 1 St., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichpl., auf Wunsch Garten, per sofort oder später zu verm. Näh. P. 271

Niehlstraße 4, 2 St., 3 Zimmer und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Albrechtstr. 25, 2 Tr. 142

Niehlstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wdh. Part. 272

Nöderallee 6 ist im Vorderhaus im 1. Stock eine Wohn. von 3 schönen Zimmern, Küche, Mansarde u. Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. dal. Part. 1. 8873

Nöderstraße 15, Gebäude 2. St., schöne abgeschl. Wohn., 3 od. 4 Z., Küche u. Zubeh., Closet im Abfluß, per April zu verm. Näh. Part. 412

Nöderstraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern im Wdh. u. eine Wohnung von 3 Zimmern im Hth. auf 1. April zu verm. 8820

Nöderstraße 29, im Gelladen, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Lehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 8190

Gae Nöder- und Feldstraße 1 schöne Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Dasselbe eine fl. Mansard-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. 734

Römerberg 3, 1, elegante Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Abfluß, per 1. April zu vermieten. 2

Römerberg 34, Vorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 9152

Römerberg 34, Part., schöne Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör auf April zu verm. 281

Römerberg 37, 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller sofort zu vermieten. 9148

Schlüssei Parterre und Näheres Webergasse 13, 1 St. 669

Roonstraße 4 abgeschl. Wohnung (2. Stock), 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 470

Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu vm. 7460

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohn. von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 295

Schlachthausstraße 23, Wdh., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu verm. 9040

Schulberg 3 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Dasselbe ist eine schöne Mansarde an eine einz. Person abzugeben. 7472

Schulgasse 4 zwei große schöne Wohnungen, jede von 3 Zimmern, Küche und Keller, eine sofort, die andere bis 1. April zu vermieten. 8995

Schwalbacherstraße 7 in neuem Hinterhaus 3 Zimmer und Zubehör per 1. April zu vermieten. 719

Schwalbacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde per 1. April zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. 58

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, an ruhige Leute zu vermieten. 275

Schwalbacherstraße 63 sind 3 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 444

Sedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 Tr. rechts. 649

Sedanstraße 4, Bel-Etage, 3 große Zimmer nebst Küche, 2 Kellern, mit od. ohne Mansarde, zum 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8731

Sedanstraße 5 eine schöne Wohnung (Bel-Etage), drei Zimmer, Küche, große Mansarde, zwei Keller, auf gleich oder später; desgleichen im Hinterhaus eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, zwei Kellern, fl. Mansarde auf 1. April. Näh. Vorderhaus bei Herrmann. 8828

Sedanstraße 7, Vorderhaus, eine Wohnung von drei Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. und Dogheimerstraße 42 bei Rau. Dachdeckermeister. 762

Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 276

Sedanstraße 10 schöne 3-Zimmer-Wohnung billig zu vermieten. 9112

Stiftstraße 1 Wohn., 3-4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 278

Stiftstraße 11 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, 1 Küche mit Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Launusstraße 33/35, Laden. 397

Stiftstraße 13a, Part., Wohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 382

Wassmühlstraße 41 eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 8440

Walramstraße 6 sind 3 Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 9141

Walramstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. h. 829

Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf April zu verm. Näh. im Laden. 8613

Walramstraße 21, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8638

Walramstraße 23 zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, Part. und 1. Stock, auf April zu vermieten. Näh. Part. 720

Walramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 2 Uhr. Näh. Parterre. 9154

Webergasse 16, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven u. Zubeh. sehr preiswerth zum 1. April zu vermieten. 72

Webergasse 24 eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. 147

Webergasse 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Januar 1895. 7375

Webergasse 51, 2 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 782

Weilstraße 1a ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 1. Stock zum 1. April zu vermieten. Näh. Nöderallee 26, P. 410

Weilstraße 12, neuer Hinterbau 2. ist eine schöne Wohnung von 3 Zim. u. auf 1. April an eine ruh. Fam. zu verm. Näh. Wdh. 1. 9232

Weilstraße 13 gesunde Parterrewohn., 3 Zim. u. Zub., zu verm. 8771

Weilstraße 14, von 3 Zimmern u. Zubehör, die eine auf gl. od. später, die andere auf 1. April zu vm. N. Wdh. P. 8942

Weilstraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. i. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 446

Weilstraße 29 ist wegen Wegzug von Wiesbaden eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per 1. April cr. zu vermieten. 9028

Weilstraße 31, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, per 1. April zu vermieten. Näh. bei M. Singer, Michelsberg 3. 863

Weilstraße 35, Part., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8922

Weilstraße 39 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. im Laden. 26

Weilstraße 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 281

Weilstraße 43 drei Zimmer, Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 9148

Weilstraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu vm. 29

Weilstraße 46, Hth., 3 Zimmer, Küche u. Baldauch für Wäscherei zu vm. 136

Weilstraße 47 (Neubau), Vorderhaus, schöne Wohnungen, 3 event. 2 Zimmer, Küche und Mansarde, Closet im Abfluß, auf April oder früher billig zu vermieten. 531

Gae der Weilstr. und Seleneustraße 30 ist eine schöne Frontpöze von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. daselbst 1 St. 599

Westendstraße 5 eine Wohnung von 3 und eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. und bei Guckelsberger. Wegergasse 4. 9047

Westendstraße 8, Hth., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig zu vermieten. 497

Westendstraße 10, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closet im Abfluß) zu verm. Näh. daselbst. 7419

Weststraße 3 ist die 3. Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 8906

Wörthstraße 17, 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 8478

Zimmermannstraße 1, 3. Stock, 3 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubeh. per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 9158

Zimmermannstraße 7, Wdh., Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8878

Zimmermannstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allem Zubehör auf April zu vermieten. 75

Wohnungen von drei Zimmern, Küche, zwei Kellern und Mansarde f. 400-420 Mk. Näh. Frankenstraße 28, P. 474

Su meinem Hause Jahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhaus, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. ganz oder getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh. Näh. bei A. Momberger, Moritzstraße 7. 7430

Wohnungen von 3, 4, 5-8 Zimmern, Küche, event. Bad, Balkon und reichl. Zubeh. in meinem neuen Hause Gae der Westend- und Roonstraße per sofort oder 1. April zu vermieten. 8606

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabfluß, belegen im Mittelbau, Parterre und 1. Stock, per 1. April zu vermieten. Jac. Krupp, Dranienstraße 48. 8758

Villa Rahnd eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 7894

Jakob Hecker, Jahnstraße 1a. Mansardewohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller u., auf 1. April zu verm. Näheres auf dem Comptoir Neugasse 1. 400

Schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubeh., per 1. April l. 3. zu vermieten. Näh. Neugasse 11. 630

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, für 300 Mk. sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 58, 1. 284

Im Neubau Niehlstraße, Hinterhaus, per 1. April zu vermieten: 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Werkstätte für ruhigen Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22. 8894

Wohnungen von 2 Zimmern.

Waldhaidstraße 16 schöne Frontpöze-Wohnung, zwei Zimmer, Küche u., per 1. März oder 1. April an kinderlose Leute zu vermieten. Preis 300 Mk. Näh. daselbst. 447

Adelshaidstraße 75, 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Dame passend, zu 250 Mk. auf 1. April zu vermieten. 8879
Adlerstraße 4 zwei Zimm. u. Zub. zu vm. **L. Walther**. Bwe. 859
Adlerstraße 9 zwei Wohnungen, 2-3 Zim., Küche, Keller, zu vm. 816
Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdehals für 1 Pferd nebst Remise, auf 1. April zu vermieten. 9161
Adlerstraße 31 2 Zimmer, Küche, Zubehör auf 1. April zu verm. 643
Adlerstraße 33, 1. St., 2 Z., Küche, Keller v. Apr. z. v. Näh. P. 9220
Adlerstraße 45 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 154
Adlerstraße 47 versch. Wohn., 2 Zim. u. Küche, 1. April zu v. 9048
Adlerstraße 48 2 Zim. u. Küche auf 1. April an ruh. Z. z. vm. 8785
Adlerstraße 49, Neubau 1. St., 2 Z., K., a. 1. April zu verm. 827
Albrechtstraße 3, Ecke der Nicolaststraße, Hinterh. 1 St., 2 Zimmer und Küche zum 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 174
Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7900
Albrechtstraße 23, P., Wohn. v. 2 Z., Küche u. Zubehör a. 1. April.

Vertramstraße 9, Hinterh., Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör zu verm. Näh. im Vorderhaus Part. rechts. 9229
Wiesstraße 2 eine abgeschl. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 285
Wiesstraße 16 Wohn., 2 Zim. u. Zubehör, a. 1. April zu vm. 8925
Wiesstraße 20, Stb. Part. u. 2. St., sind je 2 Zimm., Küche, Keller, (Closé im Ab schl.) an ruh. Familien auf 1. April zu verm. 139
Wiesstraße 22, Part., 2 Zimmer mit Küche auf 1. April z. vm. 9020
Wiesstraße 4/5 2 Zim., Küche u. Zubehör auf 1. April z. verm. 130
Wiesstraße 6 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 9170
Wiesstraße 7 schöne abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an ruhige Mieter auf 1. April zu vermieten. 8869
Wiesstraße 15, Hinterh., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche billig zu vermieten.
Wiesstraße 17, Seitenb., 2-3 Zimmer, Küche, Keller per 1. April zu vermieten. 8787

Wiesstraße 40 u. 42, Stb., schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Stb. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287
Emserstraße 40 Frontispizwohn., 2 Z., Kammer (Ab schl.), zu v. 647
Emserstraße 46 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern zc. per sofort event. per 1. April cr. zu vermieten. Näh. No. 44, 1. St. 103
Faulbrunnstraße 9 eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Dasselbst im Vorderhaus zwei Mansarden auf gleich. 8285
Feldstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern Bezugs halber per sofort oder später zu vermieten. 8153
Feldstraße 9, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 617
Feldstraße 10 sind 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 756
Feldstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterh. Part. 774

Friedrichstr. 19, 2 Z., Küche u. Zubehör, abgeschl., per 1. April zu vermieten. 8712
Geisbergstraße 13 ist eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. 12
Geisbergstraße 18 ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, auf 1. April, sowie eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche, sof. z. vm. 660

Goldgasse 2, 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller u. f. w. per 1. April für 350 Mk. an ruhige Leute zu vermieten. 8787

J. Rapp, Goldgasse 2.

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Parterre- u. eine Frontispiz-Wohnung von je 2 Zimmern, Küche, Keller zc., Mitbenutz. des Trockenstellers, der Waschküche und des Trockenplatzes zum 1. April zu vermieten. Preis der Parterre-Wohnung 330 Mk. Preis der Frontispiz-Wohnung 220 Mk. Die Frontispiz-Wohnung könnte sofort bezogen werden! Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 82

Helenestraße 6, Stb. 8. St., ist eine schöne Wohnung v. 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 815
Helenestraße 9, Frisp., 2 Z., Kammer u. Küche, zu verm. 815
Helenestraße 35, Stb., 2 Zimmer, Küche u. Keller, sowie 1 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 407
Hermannstraße 3 zwei schöne Zimmer, Küche und Keller im Hinterh. Part. per 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 9213
Hermannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. 1. April z. vm. Näh. Part. 8973
Hermannstraße 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche u. Zubehör auf gleich od. auf 1. April zu verm. Zu erf. Bdh. 1 St. 758
Hermannstraße 26 Wohn. von 2 Zim., Küche und Mans. zu vm. 152
Herrmannstraße 7 ist eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im Hinterhaus auf gleich zu vermieten. 436
Hirschgraben 16, Stb., Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. April zu vermieten. 8951
Jahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7775

Ecke Jahn- und Wörthstraße 13 freundl. Wohnungen im Mittelbau, 2 Zimmer, Küche und 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Auf Verlangen kann 1 Zimmer separat mit vermietet werden. Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche zc. 186
Kapellenstraße 2a Frontispizwohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Mieter zu vermieten. 238
Kapellenstraße 27 ist das Hinterhaus, best. aus 2 Zimmern u. Küche, an kinderlose Leute zu vermieten. 840
Karlstraße 3 ist eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 589

Karlstraße 23, 2. St., eine Wohn., 2 Zim. u. Zubehör, per April zu vermieten. 129
Karlstraße 26 ist eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche und ein Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. Näh. Bdh. Part. 405
Karlstraße 35, Ecke der Wiesstraße, sind 2 Zimmer und Küche im Verschlag, Mansardw. zu verm. Näh. Part. 1. 538
Karlstraße 39 ist eine Wohnung im Mittelbau von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 9179
Karlstraße 40, Bdh., Frontispizwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April d. Z. zu vermieten. Näh. 1 St. r. 404
Kellerstraße 11 zwei Zimmer, Küche mit Glasabschl. auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25. 661
Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 7425
Kellerstraße 16 eine neue Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 858
Kellerstraße 18 Wohn., 2 Z., Küche, Keller, auf 1. April zu verm. 721

Kirchgasse 2a, 3. Stock, schöne Wohnung, bestehend aus Salon, Schlafzimmer, Küche und allem Zubehör, per 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Anzusehen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11-1 Uhr. Näh. bei **Chr. Tauber**, Droguenhandlung. 745

Kirchgasse 23, Mans., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 8490
Kirchgasse 32 ist die Frontispiz, 2 große Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. bei **Blumenthal**. 9110
Kirchgasse 42 2 Zimmer, 1 Küche sofort o. später zu vermieten. 717
Lehrstraße 31, 1. St., Wohnung, 2 Zim., Küche, Mans. u. Zubehör, und eine Mansardw., 2 Zim., Küche, auf 1. April zu verm. N. Part. 701
Ludwigstraße 4, 1. St., 2 Zimmer, Küche im Ab schl., mit Zubehör, sowie eine Dachwohnung zu vermieten.

Mauergasse 15 ist im Seitenb. eine Dachwohn., 2 Z., Küche u. Keller, a. 1. April zu v. 498
Mauergasse 19 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermieten. **C. Walter**. 738

Moritzstraße 28, Hinterh., ist eine ger. Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näh. das. Part. 775

Moritzstraße 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 9018

Moritzstraße 44 2 Zimmer und Küche per 1. April zu vermieten.
Nerostraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. in der Wirtschaft. 640

Nerostraße 10, Stb. 1. St., abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit oder ohne kleine Werkstatt, auf 1. April zu verm. 9197

Nerostraße 13 Mans.-W., 2 Z., a. folg. od. sp. z. vm. Näh. 1. St. 8964

Nerostraße 18, Bdh., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 8651

Nerostraße 20, Parterre, abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8693

Nerostraße 23, Stb., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 290

Nerostraße 29 eine Wohnung von 2-3 Zimmern zu verm. 8819

Nerostraße 33 Frontisp., 2 Z., Küche u. Kam., a. 1. April z. vm. 133

Oranienstraße 23 ist eine Dach-Wohnung (Hinterh.), 2 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April an ruh. Leute zu vermieten. Näh. Part. 95

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör und Werkstatt auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 846

Oranienstraße 39 sch. gr. Dachw., 2 Z. u. K., per 1. April zu v. 549

Oranienstraße 43 zwei Zimmer u. Küche per 1. April zu verm. 482

Philippstraße 2 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche zc., zu verm. 292

Platterstraße 9, 1. St., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April. 746

Platterstraße 11 eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche zc., auf 1. April zu vermieten. 9006

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 293

Platterstraße 28 zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. 1. Stock. 8848

Platterstr. 53, Neub., eine Wohn., 2 Z. u. Küche auf 1. April z. vm. 9143

Rheinstraße 58, Hinterhaus, eine Wohnung v. zwei Zimmern, Küche, Keller u. Mans., frei, sonnig u. ruhig gelegen, an ordentliche Mieter per 1. April, entl. früher, abzugeben. Näh. daselbst Hinterhaus Part., oder Tannusstraße 9, 2. Tr. hoch links. 335

Rheinstraße 57, Frontisp., 2 Zim. u. Küche zu verm. Näh. Laden. 391

Rheinstraße 59, Frontisp., 2 Zim. u. Küche an kinderlose Familie für 250 Mk. per 1. April zu verm. Näh. daselbst Bel-Étage. 8937

Riesstraße 6 2-Zimmer-Wohn. mit Zubehör. a. 1. April zu verm. 8968

Riesstraße 9, Stb., e. Wohn., 2 Z. u. K., z. vm. Näh. Bdh. P. 445

Riesstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer, auf 1. April zu vermieten. 9018

Nöderstraße 23 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. Stock, auf 1. April zu vermieten. Näb. im Laden. 9027

Römerberg 3 Dachst., 2 große Zimmer, Küche, auf 1. April zu vermieten. 5

Römerberg 5, Hths. 2 St. h., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 828

Römerberg 17 Wohnung von 2 Zimmern und Küche (Abchluss) und 1 Zimmer und Küche billigt zu verm. Näb. Lithograph Jean Roth. 886

Römerberg 21 sind zwei Zimmer, Küche und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näb. Schachtstraße 28, P. 414

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7579

Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stock mit je zwei Zimmern, Küche u. fof. zu verm. Näb. das. bei Frau Köhler. 7987

Saalgasse 8, Küche nebst Zubehör zu v. Näb. im 2. 655

Saalgasse 36, 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Leute zum 1. April zu vermieten. Näb. 1. St. 8861

Schachtstraße 9 a zwei Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. 760

Schachtstraße 9c eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche vom 1. April an zu verm. Näb. im Spezerell. Chr. Schiebeler. 8776

Schulberg 11 Part.-Wohnung, 2 Zimmer u. Zubehör mit schönem Hof, passend für Kohlen-, Flaschen- u. dergl., auch kann großer Keller dabei gegeben werden, a. 1. April zu verm. Näb. Part. r. 8987

Schulgasse 10 ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock auf 1. April zu vermieten. 31

Schulgasse 13 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Cabinet und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 442

Schwalbacherstraße 24 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. 8851

Schwalbacherstraße 45, Hths., abgeschlossene Mansardwohnung, 2 Zim., Küche und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8641

Schwalbacherstraße 49, Hths. 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., u. Werkstätte, auf 1. April zu verm. Näb. Schwalbacherstr. 47, P. 8761

Schwalbacherstraße 63 sind 2 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. 443

Schwalbacherstraße 71 eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche (2. Stock), auf 1. April zu vermieten. 508

St. Schwalbacherstraße 8 zwei bis drei gr. helle Zimmer (2. Stock) mit Zubehör zu vermieten. 8745

Seidenstraße 1 eine freundl. Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 9221

Seingasse 8 ist eine Wohnung im Hinterh., best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gl. oder 1. April zu vermieten, daselbst auch ein Dachzimmer auf 1. Februar. Näb. daselbst. 824

Seingasse 20, Hths., ist eine schöne Wohnung, besteh. aus 2 Zimmern, Kammer, Küche u. Keller, auf 1. März oder 1. April zu verm. 571

Seingasse 31, Bdh. 2 St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 785

Seingasse 31, Stb. B., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 788

Seingasse 31, Seitenb. 1 St. eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 8220

Seingasse 32 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April zu verm. 43

St. Seingasse und Nöderstraße 35 ist ein Logis, 2 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 9130

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zube. gl. a. vm. 8065

Stiftstraße 7 ist eine Mansard-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an kleine ruhige Familie sofort zu vermieten. 9136

Taunusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 791

Walramstraße 2 eine freundl. gesunde abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, 2 St. h., auf 1. April zu vermieten. 8220

Walramstraße 5 zwei Zimmer, Küche u. Zube. auf gleich od. 1. April, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 857

Walramstraße 18 sind zwei Zimmer und Küche mit reichlichem Zubehör, Bdh., per 1. April zu vermieten. Näb. 1 St. l. 885

Walramstraße 20 2 Zimmer, Küche u. Zube. sofort zu verm. 8558

Webergasse 24, Hths., 2 Zimmer und Küche auf gleich zu vermieten. 9135

Webergasse 42, Hinterh., 2 Zimmer, Küche per 1. April zu vermieten. 614

Webergasse 45 eine sch. abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer u. Zube. auf 1. April zu vermieten. Näb. im Laden. 102

Webergasse 50 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst 2 Zim. u. Küche im Hinterhaus auf 1. April zu verm. Näb. Meßgerladen. 454

St. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermieten. 8322

Wendstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. 88

Wendstraße 26 eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Werkst. oder Magazin per 1. April zu vermieten. 87

Wellrichstraße 26 2 Zimmer u. Küche im Vorderhaus, sowie 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 9010

Wellrichstraße 30 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermieten. 89

Wellrichstraße 32 Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zube. per 1. April zu vermieten. 836

Wellrichstraße 36, Bdh. 1 St., 2 Zimmer, Küche, Mitbenutzung der Waschküche, per 1. April zu vermieten. 45

Wellrichstr. 40, Vorderb., Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 9086

Westendstraße 10 Part.-W., 2 Z. u. K., per 1. April. Näb. Part. 477

Westendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten u. zu vermieten. 7176

W. Eckerlin, Westendstraße 20, 1. Zimmer, Küche, Keller, sowie 2 Zimmer als Büro, zusammen oder geteilt, und eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, K. Kammer und Keller, auf gleich oder später zu verm. Näb. Wilhelmstraße 3. 963

Zimmermannstraße 8, Gartenhaus, 2- und 3-Zimmerwohnungen per sofort oder 1. April zu vermieten. Näb. Part. 8615

Zimmermannstraße 10, Neubau, sind mehrere Wohnungen v. 2 Zim., Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 76

Wohnungen, 2 Zimmer, Küche (Hinterh.) und eine in der Frontispiz zu vermieten. 106

Hch. Wollmerscheidt, Hartingstraße 11. Eine schöne abgeschl. Wohnung von 2 Zimm., Küche, Keller (Closet im Abchluss) ist auf sofort zu verm. Näb. Adolphstraße 5, Hths. 2 l. 797

Zu meinem Hinterhause Gütenberggasse 8 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, nebst Kellerabteilung per sofort oder 1. April zu vermieten. Adolf Linbarth. 629

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu verm. Näb. Hermannstraße 17, Bdh. 1 St. r. 127

Eine schöne Frontispiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1), 2 Etagen hoch. 206

Eine Wohnung, 3. Stock, 2 Zimmer u. Küche, Speisekammer, Keller, per 1. April zu verm. N. Kirchgasse 40, 2. Et., od. Adelsbdr. 33, P. 16

Wohnung, 2 Zimmer, Küche u., per 1. April zu vermieten bei Joseph Haas, 4. Richardsberg 4. 489

Mansardwohnung, 2 Z. u. Küche, zu v. Näb. Morisstr. 7, P. r. 510

Schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer u. f. w. (auch mit Werkstätte für ruh. Gesch.), a. gl. od. später. Adolf Maurer, Schulberg 21. 8459

Wohnungen von 1 Zimmer.

Nöderstraße 6 ein großes Zimmer nebst Küche u. Keller zu verm. 712

Nöderstraße 49, Hths., 1 Zim., K. u. K. a. gl. od. 1. April zu verm. 826

Nöderstraße 63 sind mehr. Wohnungen von ein, zwei u. drei Zimmern zu vermieten. Näb. Hinterhaus 2 Etagen hoch. 178

Nöderstraße 65 ist 1 Zimmer, 1 Küche (Dachw.) a. 1. Febr. zu verm. 22

Wachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne Person zu vermieten. Näb. Walzmühlstraße 19, 1. 856

Vertrammstraße 3 Mansard-Wohnung, großes Zimmer, Küche u. Keller, an ruh. Leute zu verm. Näb. daselbst, Part. 1. 8897

Wiesstraße 4 ist eine Mansard-W., 1 Z., K. u. Zube., auf 1. April zu vermieten. Näb. Vorderb. 1 St. l. 656

Wiesstraße 11 ein Zimmer, Küche u. Keller zu vermieten. 550

Wiesstraße 8, Neubau, Vorderb., 1 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 723

Wiesstraße 14 ist 1 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermieten. 8831

Wiesstr. 19, Hths., gr. Z., gr. Küche, Kell., fof. o. 1. April. N. B. 171

Frankenstraße 5 eine Dachwohnung, Zimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. Näb. Part. 484

Frankenstraße 15 eine Mansardw., 1 Zim. u. Küche, auf 1. April. 708

Friedrichstraße 10 ist ein Dachlogis von 1 Zimmer und Küche auf gleich oder 1. April zu vermieten. 9123

Selmsundstraße 37, Bdh. 1. St., 1 Zimmer, 1 Küche per 1. April zu vermieten. 392

Selmsundstraße 2 abgeschlossene Mansardwohnung, 1 Zimmer und Küche, zu vermieten. 573

Zahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachst., 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7518

Zahnstraße 44, Hinterb., ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Zube. auf 1. April an ruhige Mieter zu verm. Näb. daselbst. 160

Kirchgasse 11 ein Zimmer, Kammer, Küche per sofort zu verm. 8679

Kirchgasse 40 Mansard, großes Zimmer, Kammer, Küche und Keller an ruhige Leute zum 1. Jan. zu v. Näb. Adelsbdr. 33, Part. 8962

Kirchgasse 12, Stb., 1 Zimmer, 1 Küche auf April zu vermieten. 107

Nerostraße 27 ein Zimmer u. Küche, neu herger., auf gl. od. sp. zu verm. 529

Nerostraße 35/37, Seitenb. 1 St., eine abgeschlossene Wohnung, ein großes Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näb. bei Kraft daselbst. 759

Philippstraße 20

schöne Mansard-Wohnung, 1 auch 2 Zimmer mit Küche und Keller, auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näb. daselbst, Part. 1. 8841

Rheinstraße 91 Mansard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute p. sofort od. April billig zu verm. Näh. Part. 8521
 Röhrenstraße 15 c. gr. Schlafzimmer u. Küche p. 1. April zu verm. N. 1. St. 8521
 Römerberg 1 Zimmer, Cabinet, Küche per April (220 Mk.) zu verm. 868
 Römerberg 26 Stube und Küche auf 1. April zu vermieten. 849
 Römerberg 34, Stb. 1 Zim., Küche, Stell. a. gl. od. 1. April z. v. 662
 Sedanstraße 4 ein Zimmer u. Küche zu vermieten. Näh. Part. 716
 Walramstraße 14/16 ist eine schöne Wohnung von 1 Zimmer u. Küche mit Abfluß zu vermieten. 741
 Walramstraße 25 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei H. Werner. 370
 Weikstraße 3 Mansarde und Küche per sof. oder später zu verm. 6878
 Zimmermannstraße 7 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 8985
Ein Zimmer, Küche u. Keller im 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Näh. Michaelsberg 5. 9155
 Im Dambachthal ist eine gr. Mansarde nebst kl. heizbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Lannusstraße 9, Hülloden. 733

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Karlstraße 1, Stb., kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 298
 Karlstraße 11 ist eine kleine Wohnung mit Abfluß zu verm. 429
 Nidderstraße 65 eine Wohnung mit Stallung u. Zubeh. zu verm. 8623
 Nidderstraße 32, Bdh., kl. Wohn. an ruh. Leute f. 200 Mk. zu verm. 787
Bärenstraße 6 eine Wohnung zu vermieten. 8455
 Kasseckstraße 1 verid. Wohnungen auf 1. April zu verm. Näh. Bad. 380
 Dohheimerstraße 16 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu verm. 552
 Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. l. w. zu vermieten. 7949
 Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Pferd stall, Futterräumen, Remise, auch wenn verlangt wird mit Flaschenbierkeller, zu verm. 8567
 Dohheimerstraße 20 ist im Hth. eine kl. Dachwohn. zu verm. 7948
 Feldstraße 13 eine Wohnung mit Stallung und eine für Bäckerei auf 1. April zu verm. Zu erf. Stb. Part. 8998
 Feldstraße 19 kleine Wohnung und heizbare große Mansarde gleich oder April zu vermieten. 9055
 Goldgasse 8 Mansarde-Wohnung zu vermieten. 644
Hämergasse 3 Mansard-Wohnung, neu hergerichtet, per sofort oder 1. April zu verm. Näh. Webergasse 12. 169
 Gellmundstraße 34 kleine Mansardwohnung zu vermieten. 9026
 Gellmundstraße 37 kl. Wohnung auf 1. April zu vermieten. 9017
 Girschgaden 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586
Karlstraße 3 eine kl. Part.-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 588
 Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 7703
Karlstraße 28 eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. 541
 Karlstraße 33 sch. Mans.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891
Kirchgasse 43 ist eine Frontispiz-Wohnung auf gleich oder 1. April zu vermieten. 30
 Langgasse 1, 1. St., ist die früher von Herrn Rechtsanwalt Guttman umgebaute Wohnung sofort zu verm. Näh. daselbst im Laden. 9108
 Lehrsstraße 3 ist die Part.-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 570
 Lehrsstraße 35 eine Frontispiz-Wohnung zu vermieten. 9001
 Michaelsberg 21 ist eine Frontispiz-Wohn. nebst Zubeh. zu verm. 631
 Nicolastraße 21 kl. Wohn., Hinterh. Part., zum 1. April zu verm. 8147
 Nicolastraße 18 ist der 4. Stock zu vermieten. 9190
 Oranienstraße 25, Stb. 1, Mansard-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Schierf oder Kranzplatz 3. 300
 Platterstraße 42 mehrere kl. Logis sofort u. später zu verm. 301
 Richlstraße 9 eine kl. Mansardwohn. zu verm. Näh. Bdh. Part. 367
 Römerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8340
 Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 7702
 Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954
 Schachtstraße 6 ein schönes Dachlogis zu vermieten. 492
 Schachtstraße 19 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 9200
 Schiersteinerstraße 9 eine kleine Wohnung zu vermieten. 530
 Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 302
 Schwalbacherstraße 9 sch. Mansardw. a. gl. od. sp. Näh. 2. St. 794
 Schwalbacherstraße 79 eine kleine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 337
 Steingasse 6 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. April zu verm. 543
 Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 304
Stiftstraße 23 schöne Frontispiz-Wohnung an einzelne Dame zu verm. Augst. zwischen 2 und 4 Uhr.
 Lannusstraße 31 ist die Bel.-Etage auf 1. April zu vermieten. 153
 Walramstraße 7 kl. Wohnung mit Zub. z. 1. April zu verm. 168
 Walramstraße 31 kleine Wohnung (monatl. 9 Mk.) sof. zu verm. 448

Webergasse 15

ist der erste Stock, welcher sich auch für Bureau- und Geschäftszwecke eignet, zu vermieten. Näh. im Laden. 7320

kl. Webergasse Mansardwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8103

Näheres Webergasse 12.

Werkstraße 20 kleine Mansardwohn. auf gleich od. später zu verm. 378

Wilhelmstraße 2a

ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage per 1. April zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil daselbst. 423

verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Michaelsberg 28. 8221
 Eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostr. 25. 8429
 Eine kleine Dachwohnung zu vermieten. Näh. Nerostraße 29. 191
 Mansard-Wohnung zum Einstellen von Möbeln oder an stille Leute zu vermieten. Näh. Nicolastraße 33, Part. 8332
 In der schön gelegenen Villa Partweg 1, nahe den Kuranlagen, ist eine geräumige Wohnung mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Hause selbst von 11-3 Uhr oder Webergasse 13, im Laden. 8797
 In der Nähe des „Augusta-Bades“ ist eine Souverain-Wohnung zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9199

Auswärts gelegene Wohnungen.

Clarenthal No. 17, direct an der Straße, ist ein sch. 2. St. zu verm. 8593

In Schierstein

Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör in elegantem Landhause mit großem Garten zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 845

Möblierte Wohnungen.

Kirchhofgasse 5, 2, 3 kl. B. i. Glasabschl., möbl. o. ummöbl., a. eing. 145
 Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abfluß) zu vermieten. 8316

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Webergasse 5, am Kurhause, comf. möbl. Zimmer zu verm. 512
 Nidderstraße 26, 1. St., d. Verles. 2 eleg. möbl. Zimmer zu v. 513
 Nidderstraße 40, B. Verles. halber sein möbl. 3. bll. z. v. 490
 Nidderstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort i. preisw. zu verm. 305
 Nidderstraße 10, Stb. 1 St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 786
 Nidderstraße 21 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 694
 Nidderstraße 28 schön. gr. möbl. Zimmer zu verm. 803
 Nidderstraße 30, Part., schön möbl. Zim., sep. Eing. zu verm. 803
Bärenstraße 2, 2, fein möbl. Zimmer mit sep. Eingang mit oder ohne Pension per sofort preisw. zu verm. Näh. 1. St. l. 499
 Bertramstraße 11, Stb. 2 St., möbl. 3. m. 1 od. 2 Betten zu v. 776
 Bertramstraße 14, Part. l., sch. möbl. Zimmer mit zwei Betten (mit Pension per Monat 45 Mk.). 764
 Bertramstraße 13, Bel.-St., möbl. Balkon, zu vermieten. 7006
 Blücherstraße 12, 1 l., schön möbl. Zim. zu verm. Nachm. anzug. 8161
 Blücherstraße 4/5 ein einfach möbl. Zimmer an eine anständige Person sofort zu vermieten. 131
 Delessestraße 6, 2, in nächster Nähe der Wilhelmstraße, 2 gut möbl. Zimmer, Wohn- u. Schlafzimmer, mit Balkon u. separatem Eingang zu möglichem Preis (auch einzeln) zu vermieten. 769

Dohheimerstraße 22 möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. 838

Emmerstraße 13 ein kleines Zimmer mit Pension billig zu vermieten. 8525

Emmerstraße 16 ein schönes großes möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 723

Emmerstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Pension 50-80 Mk. monatl., gr. Garten. 9098

Frankenstraße 3, 2. St., gut möbl. Zimmer sofort bill. zu verm. 7810

Friedrichstraße 2, 3 St., ein kl. möbl. Zimmer f. 9 Mk. zu verm. 726

Friedrichstraße 3, Stb. 2 St. l., g. möbl. 3. mit 1 a. 2 B. b. zu verm. 560

Friedrichstraße 44, Stb. 3, möbl. Zim. m. 1 od. 2 Betten zu verm. 560

Friedrichstraße 48, 2 r., ein sch. möbl. Zim. m. sep. Eing. zu verm. 8584

Geisbergstraße 7 gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 520

Geisbergstraße 13 ein einf. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 9062

Goldgasse 17, 1, möbl. Zimmer an ein, auch zwei Damen, z. v. 8244

Helenenstr. 3, Stb. B. b. best. Fam. möbl. warm. 3., 12 Mk., f. a. v. 659

Helenenstr. 19, Parterre, 1 möbl. Zimmer, separater Eingang, an einen Herrn auf 1. Februar zu vermieten. 659

Hellmundstraße 20, 3 Tr., schön möbl. Zimmer sofort zu verm. 796

Hellmundstraße 40, 1, gut möbl. Zimmer z. 1. Februar zu verm. 601

Hellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9093

Girschgaden 5, 2 St. r., am Schulberg, möbl. Zim. bill. zu verm. 613

Jahnstraße 2, 2, gut möbl. Schlafzimmer eventl. mit Pension und Clavierbenutz. 8576

Jahnstraße 6, 1, möbl. Zimmer (Eing. sep.) zu vermieten. 8631

Kaiser-Friedrich-Ring 23, B., gut möbliertes Zimmer zu verm. 50

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb. 1, möbl. Zimmer m. B. z. v. 9124

Kapellenstraße 7, Gartenhaus, ein möbliertes Zimmer, sowie ein Salon mit Schlafzimmer zu vermieten.

Karlstraße 11, 2 St., möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu verm. 567

Karlstraße 20 möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 8219

Kirchgasse 2b, 2 St., gr. möbl. 3. m. 1 od. 2 Betten b. zu verm. 8458

Kleine Kirchgasse 1, 1 Tr. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7661

Lehrsstraße 12, Part. l., best. möbl. Zim., g. sep. Eing., b. zu verm. 799

Lehrsstraße 25, 1 l., schön möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 677

Louisenstraße 43, 3. St. l., fein möbl. Zim. auf gleich zu verm. 673

Martinsstraße 22 möbl. Zimmer (mit Kasse) monatl. 12 Mk. 521

Mannstraße 19 möbl. Zimmer zu vermieten bei H. Walter. 61

Moritzstraße 1, 1. St., 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 7896

Moritzstraße 3, Stb. 2 r., einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 351

Moritzstraße 42 ein möbl. Zimmer an einen o. zwei Herren zu v. 8689
Moritzstraße 45, Mittelb. 2 r., ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 8678
Rengasse 12, Bdh. 3, möbl. Zimmer eventl. mit Kost zu verm. 798
Rengasse 15, 1 l., gut möbl. Zimmer (sep. Eingang) zu verm. 9109
Nicolasstraße 22 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7268
Nicolasstraße bei kleiner gebildeten Familie großes gut möbl. Zimmer zu 25 Mk. monatl. an anständigen Herrn oder Dame zu vermieten. 8708
 Näh. im Tagbl.-Verlag.
Drancusstraße 19 bequem möbl. Wohn- u. Schlafzimmer (Part.) an einen Herrn zu vermieten. 8473
Philippstraße 17 u. 19, 2 r., schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 710
Duerstraße 2 schöne Zimmer möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 7005
Duerstraße 2, Laden, möbl. Zimmer bill. zu verm. 8454
Rheinstraße 48, Part., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8388
Niehlstraße 4, Bdh. 1 l., ein möbliertes Zimmer zu verm. 431
Römerberg 2, Gemüselad., möbl. Zimmer mit od. ohne Kost zu v. 779
Saalgasse 10 möbl. Zimmer mit einem o. zwei Betten zu verm. 698
Saalgasse 30, 1, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 857
Saalgasse 32 bei **Enders** möbliertes Zimmer zu vermieten.
Schwalbacherstraße 5 sind 2 ineinandergehende möblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Part. 450
Steingasse 3, 1 r., ein sch. möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm.
Stiftstraße 23, 1, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 8505
Taunusstraße 4, 1. Etage, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 439
Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026
Taunusstraße 45, Südseite, möbl. Zimmer mit oder Pension billig zu vermieten. 8409
Walramstraße 14/16 ist ein schönes möbliertes Zimmer mit Pension für 50 Mk. monatlich zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 861
Walramstraße 22, 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 309
Webergasse 49, 1 l., möbl. Zimmer zu vermieten zu 12 Mk. 8603
Weißstraße 13 großes freundliches Zim. möbl. od. unmöbl. zu vm. 856
Weißstraße 14, 1. Et., 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten.
Weißstraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 853
Wellrißstraße 11, 1, ein möbl. Zimmer sof. zu vermieten.
Wühlstraße 13, 1. Et., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et. 8943
Zimmermannstr. 10, 1 Tr., 2 eleg. möbl. Zimmer zu vm. Auf Wunsch Pens. 8650
 Zwei möbl. Zimmer mit od. ohne Pension. Näh. Langgasse 13, 1. Et. bis zwei schöne, komfortabel möblierte Zimmer sind von besserer Familie an einen Herrn zu vermieten. Näh. Moritzstr. 12, Laden. 421
 Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Moritzstraße 66, 1. St. r. 599
 Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Niehlstraße 6, 2 r. 822
Möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. zu vm. Schwalbacherstr. 9, 2. Et. 822
 Ein großes fein möbl. Schlafz.-Zimmer an best. alt. Herrn mit oder auch ohne Pension a. gleich zu verm. Anus. von 11 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm. Näh. i. Tagbl.-Verl. 339
Friedrichstraße 48 Frontpizimmer, möblirt, an eine anständige Person zu vermieten. Näh. 1. St. rechts. 757
Sellmundstraße 40, 1. e. frdl. Mans. mit 1-2 Betten zu verm. 338
Zahnstraße 36, Part., gr. möbl. Mansarde zu vermieten. 685
Louisenstraße 43, 2 l., einfach g. möbl. Mansarde bill. zu verm. 645
Nerostr. 10 einf. möbl. Mans. für 8 Mk. monatl. zu verm. 8888
Nicolasstraße 17, 1. St., möbl. Mansarde zu vermieten.
Möbliertes Mansardzimmer für j. Kaufmann oder Lednerin auf 1. Januar billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8599
Adlerstraße 16 a, Bdh. 1 l., erh. reinf. Arbeiter schön. u. bill. Logis. 9084
Sirischgraben 10 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adolphsalce 57, 2 Tr., sind zwei Zimmer nach vorn mit gr. Balkon, nebst Mansarde, Keller, ev. auch Küche, auf 1. April c. zu vermieten. Näh. Adolphsalce 31, 1 Tr. 181

Waldstraße 15 a einzelne leere Zimmer zu vermieten. 8432
Waldstraße 16, Bdh. 3 St., ein leeres Zimmer an eine einzelne ruhige Person auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 755
Waldstraße 37 heizb. Parterrezimmer, Hinterhaus, auf gleich zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 616
Waldstraße 18 schönes Parterrezimmer zu vermieten. 592
Waldstraße 6 2 Zimmer zu vermieten. 642
Selencstraße 10 sind zwei unmöbl. Part.-Zimmer, jedes mit separatem Eingang, auf 1. Februar zu vermieten. 8754
Sellmundstraße 45, Mittelb., ein l. Zimmer zu vermieten.
Sermannstraße 19 ein leeres Parterrezimmer zu vermieten. 9228
Nerostraße 40, Seitend. links, 1 Zimmer zu verm. 639
Rheinstraße 46 ein gr. Zimmer, 1. St., leer, zu verm. R. 2 St. 761
Schachtstraße 9 a ein Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. 8773
Schachtstraße 9 c ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten.
 im Speisereichen.
Schwalbacherstraße 49 sind im Vorderh. 1. St. 2 neu hergerichtete Zimmer (Monat 18 Mk.) sof. zu v. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 7725
Sedanstraße 6 ist im Hth. ein schönes Part.-Zimmer zu verm. 8483
Walramstraße 33, Bdh., ein leeres Zimmer, sep. Eingang, auf 1. April zu vermieten. 468
Waldstraße 40, Part., große Mansarde z. Möbeleinstellen bill. 626
Waldstraße 49, 1. St., sind 2 Mansarden auf gleich, auch später, zu vermieten. Näh. das. Hth. 7379
Waldstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 709
Waldstr. 5, Bdh. gr. Dachz. mit Wasser, Herd u. an. ev. geg. Hansarb. 777
Waldstraße 19 ist eine Mansarde zu vermieten. 813
Waldstraße 20 ist eine Mansarde zu vermieten. 8584
Waldstraße 29 eine Mansarde zu vermieten. Näh. im Laden. 373
Waldstraße 10 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 7444
Waldstraße 20 eine Mans. (Vorderh.) u. ein Zimmer (Hinterh.) an einzelne Person zu vermieten. 317
Friedrichstraße 45 ist eine gr. h. Mans. a. 1. Febr. o. sp. zu vm. 523
Sellmundstraße 23, Hth., Mansarde mit Keller an anf. Person zu vermieten. Näh. Vertramstraße 3, Part. 1. 8304
Serrgartenstraße 11 eine schöne große Mansarde zu vermieten.
Zahnstraße 2, Part. r., eine schöne große Mansarde auf sogleich oder später zu vermieten. 8079
Zahnstraße 30 schöne Mansarden zu verm. Näh. Part. r. 6204
Napelsstraße 2 b zwei ineinandergehende Mansarden (Giebelseite) an ruhige Mieter auf sofort zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 4. 9014
Louisenstraße 12 ist ein großes gerades Mansardenzimmer zu verm. 475
 Näh. das. 1. St.
Waldgasse 14 eine heizb. Mansarde zu vermieten. 9239
Nerostraße 42 eine große Mansarde zu vermieten. 318
Drancusstraße 29, Part., 2 Mansardenbegim. zum 1. April zu vm. 9230
Philippstraße 2, 1, heizb. Mans. sof. an einz. Pers. z. vm. 320
Philippstraße 35 eine leere Mansarde sof. zu vermieten. 8279
Duerstraße 2 ein schönes leeres Frontpizimmer zu vermieten. 630
Niehlstraße 63 sind 2-3 schöne Mansarden zu vermieten. 850
Niehlstraße 4 eine große Mansarde zu verm. Näh. 143
Niehlstraße 6 große Mansarde zu vermieten. 7966
Schwalbacherstraße 22 heizbare Mans. m. Keller zu verm. 8384
Schwalbacherstraße 39 zwei Mansarden an ruh. Mieterin abzugeben. 359
Taunusstraße 22 eine freundliche Frontpiz zu vermieten. 839
Waldstraße 5 eine leere Dachkammer sofort zu vermieten. 9046

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Waldstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Dmtr., zu vermieten. 532
Sellmundstraße 41 Flaschenbierkeller auf 1. April zu verm. 9225
Kirchgasse 23 großer Keller, für Flaschenbierhändler geeignet, mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. 8883
Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abteil. auf sofort zu vm. 326
Waldstraße 6 mit Wohnung, 6-7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubehör, zu verm. Näh. Nicolasstraße 23, Part. 755
Flaschenbierkeller Zahnstraße 6 zu verm. Näh. bei **Gebr. Esch**, Balmühle. 7823
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 7. Februar 1895.

Adler.	Engel.	Fleischer, Kfm.	Cannstatt	Zur Sonne.	Löschmann, Kfm.
Hechinger, Berlin	Krug v. Nidda, Dresden	Scholl, Kfm.	Cöln	Demeturo, m. Fr. Augsburg	Kfm. Elberfeld
Clarenbach, Hückeswagen	Zum Erbprinz.	Mätzke, Kfm.	Berlin	Brand, Kfm.	Zimmermann, Giessen
Hanke, Berlin	Beckmann, Fbkb.	Schäfer, Fr., m. T. Coblenz		Hiecke, Kfm.	
Miercke, Berlin	Kirchheimbolanden	Hotel zum Hahn.		Taunus-Hotel.	Hotel Victoria.
Heymansohn, Berlin	Grüner Wald.	Hein, Pfarrer.	Eppstein	Peine.	Reiss, Gutsb. Gmoldingen
Schulz, Berlin	Launer, Kfm.	Hofmann.	Karlsruhe	Feist, Kfm.	Clemen, Prov.-Cons. Bonn
Hilf, Geh. Just.-R. Limburg	Hölle, Reutlingen	Hofmann.	Okla	v. Kleydorff, Bockenheim	Behse, Kfm. Braunschweig
	Schmidt, Plauen	Hotel du Nord.		Weinert, Kfm.	In Privathäusern.
	Levitte, Diez	v. Schönberg, Pfaffenroda		v. Beckerath, Mainz	Pension Anglaise.
Belle vue.	Eicke, Frankfurt	Schütz Bechtolsheim, Fr.		Hotel Vogel.	Prale, Fr.
v. Speybruck, Bräges	Feidelberg, Cöln	Baron, Lengries		Goebel, L. Schwalbach	Villa Elisa.
Hotel Bristol.	Nachmann, Frankfurt	Pariser Hof.		Diehl, Grabend. Giessen	Fumagalli, Neapel
Graf Zech, Potsdam	Nonnenhof.	Sarmann, Kfm. Klingenthal		Weigl, Fr. Frankfurt	Hess, Fr., m. T. Wien
Eisenbahn-Hotel.	Jaeger, Saarbrücken	Rhein-Hotel.		Weinreich, Kfm. Schwelm	Heiden, Fr.
Beyvers, Kfm. Budapest	Buhler, Kfm. Stuttgart	Pupp, Director.	Stettin	Gall, Apotheker.	Bremen
Jonas, Kfm. Berlin					Schneider, m. Fr. Gr.-Gerau

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 65. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Februar.

43. Jahrgang. 1895.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 12. d. M., Vormittags 11 Uhr, wollen die Erben des Philipp Jakob Balder Eheleute die nachbeschriebenen Immobilien, als:

1. No. 395 des Lagerbuchs, ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Scheune und 5 a 56 qm Hofraum rund Gebäudeläche, belegen an der Adlerstraße 33, zw. Georg Horz und Eduard Preffer;
2. No. 7252 des Lagerbuchs, 13 a 73,75 qm Acker „Kaltberg“, 3r Gew., zw. Wilhelm August Securins, der Stadtgemeinde und Philipp Jakob Balder Erben (Baumstück);
3. No. 7253 des Lagerbuchs, 13 a 95,75 qm Acker „Kaltberg“, 3r Gew., zw. Pfl. Jakob Balder Erben und Georg Stroh;
4. No. 8162 des Lagerbuchs, 12 a 10 qm Acker „Vierstädterberg“, 1r Gew., zw. Friedrich Bücher und Heinrich Martin Vurf;
5. No. 3205 des Lagerbuchs, 30 a 92,50 qm Acker „Vor dem Ochsenstall“, 4r Gew., zw. Johann Pfl. Feig und dem Staatsfiskus;
6. No. 6081 des Lagerbuchs, 27 a 77 qm Acker „Unter-Hollerborn“, 4r Gew., zw. dem Staatsfiskus und Anton Reinhard Seilberger;
7. No. 6292 des Lagerbuchs, 20 a 92,25 qm Acker „Laudgraben“, 2r Gew., zw. Ludwig Gottfried Berger und Friedrich Güttler Erben und
8. No. 7186 des Lagerbuchs, 16 a 50 qm Acker „Weißerweg“, 1r Gew., zw. Bernhard Jakob Wwe. und Jonas Schmidt Wwe. (Baumstück),

in dem Rathhaus hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber zum zweiten und letzten Male versteigern lassen. F 311
Wiesbaden, den 1. Februar 1895.

Der Oberbürgermeister.

In Betr.: Körner.

Bekanntmachung.

Montag, den 11. Februar d. J. und nöthigenfalls am folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend, sollen die zu dem Nachlasse der Wittwe des Professors der Musik Hugo Wölfel von hier gehörigen Mobilien in der Villa Nöhlstraße 5 dahier öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden.

Es kommen zum Ausgebote:

Mehrere Garnituren Polstermöbel, Schlafsofa's, Sessel, Polster- und Rohrstühle, Ruß- u. Eichen-Spiegelschränke, Ruß- u. Tannen-Kleiderschränke, e. Speisezimmer-Einrichtung und ein Bücherschrank in Eichenholz, eine größere Anzahl französischer Betten, Waschkommoden mit Marmoraufsätzen, andere Kommoden, Schreibtische, ein Pianino, Pfeilerspiegel mit Trümeau, ovale Spiegel, Verticows, Bilder, Zimmerteppiche, Vorhänge, Glas-, Porzellan- und Christofle-Geschirre, Tische, Spieltische, Lustres, Lampen u. Ampeln, wollene und abgesteppte Bettdecken, Bett-, Tisch- und Leibwäsche, Damen-Kleider und Toilette-Artikel, ferner eine Kücheneinrichtung, Gartenmöbel, Conserven, Holz u. Kohlen zc.

Wiesbaden, den 4. Februar 1895. F 311

Im Auftrage:

Kaus, Magistrats-Secretär.

Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden



Fischhandlung J. J. Höss,

auf dem Markt.

Telephon 173.

Heute sind eingetroffen: Prima Schellfische, je nach Größe 40 Pf. pro Pfd., Cablian, ganze Fische, 3 bis 6 Pfd. schwer, pro Pfd. 40 Pf., große Cablian im Auschnitt pro Pfd. 50 Pf., Schollen und Merlan 50 Pf., Backschollen 30 Pf., grüne frische Häringe zum Baden pro Pfd. 15 Pf., ausgefuchte große pro Pfd. 20 Pf., Zander und Hechte von 70 Pf. an pro Pfd., ächter Winter-Rheinfalm, Seezungen, Steinbutt, sowie lebende Karpfen, Barsch, Aale, Hummern, Blaufelchen zc. billigt. F 333

Rußkohlen.

Fett-Rußkohlen, Korn I, II, III, für Herd- und Ofenbrand.

Halbfett-Rußkohlen in 2 Qualitäten, fast gar nicht rußend und brennend, und deshalb ausgezeichnet zur Heizung in Warmbach'schen Dauerbrandöfen und feine Tafelherden.

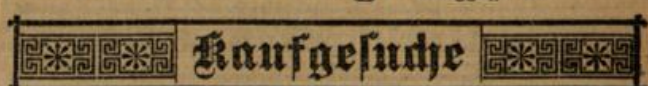
Magere Rußkohlen (Anthracit) von Rohlscheid für amerikanische und andere Dauerbrandöfen 10871

empfiehlt in vorzüglichster Qualität und billigsten Preisen

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Comptoir: Louisenstraße 36.

Druck-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.



Zu kaufen gesucht:
Feines Blumengeschäft.

Bedingungen: Beste Lage in Wiesbaden, nachweisliche Rentabilität, vorherige Einweisung des Käufers. Offerten sub J. L. 5918 an Rudolf Mosse, Berlin S. W. erbeten. (opt. 455/2) F 97

Alterthümer, als: Delgemälde, Porzellan- u. Bronze, Figuren, Gold- und Silberfachen, Schmuck, Fächer, Pendules und Kasten-Ühren, Waffen, Möbel, Münzen u. werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 677

Getragene Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk laufs stets zum höchsten Preise **A. Geizhals**, Goldgasse 8. 675

Die besten Preise bezahlt **J. Brachmann**, Metzgergasse 24, für gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Möbel u. f. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 736

Gaslampen,

Wandarme, sowie 1-, 2- oder 3-flammige Gaslampen zu kaufen gesucht. Off. mit Preisang. unter **W. H. 175** an den Tagbl.-Verlag.

Gebrauchte Rothweinfaschen gesucht Nerostraße 3. 1329

Verkäufe

Getragene Herren-Kleider, Frackröcke, Ueberzieher zu verkaufen Oranienstraße 42, 3.

Eine Nußb.-Schlafzimmer-Einrichtung,

versch. Betten, eine Salongarnitur, 1- u. 2-thür. Kleiderschränke, Spiegel, Verticows, Secretär, Bücherschr., 1 Cylinderschrank, Mahag., pol. Kommoden, Waschkommoden, Nachttische, versch. Tische u. Stühle, alle Arten Spiegel, 4 werthvolle Stahlbildchen, 2 Delgemälde (Landschaften), Küchenschrank, Küchentische, Vorhänge, Tischdecken, Fenstergallerien u. billig zu verkaufen Bleichstraße 33, 3. H. Part.

Zwei pol. Betten, 1 einth. Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Verticow, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode, lack., u. bill. zu verk. Hermannstraße 26, 3. H. Part.

Günstiger Gelegenheitskauf.

Ein Kleiderschrank, 1 vollständiges Bett mit Rohbaarmatratze, 1 pol. Nachttisch und 1 Waschkommode, 1 lack. Waschkommode, 1 Nußb.- und 1 Goldspiegel, 1 polirter Tisch, 1 Halbbarock, 1 gebrauchtes Sopha billig zu verkaufen Friedrichstraße 12, 2. St. r. 1231

Cassaschrank

Umzugs halber

sind 1 Schreibsecretär, 1 Büschgarnitur, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 dazu passende Nachttische, 1 Pianino, 1 zweithür. Kleiderschrank, 2 versch. Kommoden, 1 eiserner Kassetenschrank, 1 Verticow, 2 Delgemälde (Landschaften), 1 Antiquitätisch, 1 Bücherschrank, 1 Regulator-Uhr, 1 Sopha, 1 Küchenschrank, verschiedene Stühle billig zu verkaufen Adelheidstraße 32, Part.

Anzusehen von 9-12 Uhr Vormittags und 2-5 Uhr Nachmittags. 1334

Billiger als jede Versteigerung.

Zwei Badentuben, 2 zweithürige Kleiderschränke, dito 8 einth., große und kleine Küchenschränke mit Glasaufsatz, 1 nußb.-pol. Confidentisch, 1 schöner Goldspiegel, 180 Mr. groß, 1 versch. nußb.-pol. Kommode, neue und gebrauchte Rohrstühle, 1 Waschtisch, 1 Blumentisch, 2 Rohrstühle, nußb.-pol., 1 Kleiderstod, 2 Kleidergestelle, 1 Eschenschrank, 1 Werkzeugenschrank, neue und gebrauchte Küchentische, Küchenschränke, 1 Bettstelle mit Strohsack, neu, 1 zweithürige spanische Wand, Portiären mit Gallerien, 3 Wanduhren, 1 große Vogelbede, 5 große und kleine Fahnenbilder, 1 Küchentisch, 1 Schüsselbrett, 1 Küchentisch, 170 Mr. lang, passend für Metzger, Porzellan und dergl. mehr

9. Moritzstraße 9, im 2. Hinterbau links.

Ein schöner Kinder-Wiegwagen für 9 Mr. zu verkaufen. Näh. kleine Schwalbacherstraße 3, Part.

Verschiedenes

Elegante preisgekr. und andere Damenmasken sind billigst zu verkaufen oder zu verkaufen Philippsbergstraße 17/19, 2. St. l. 1440

Sch. neuer D.-Maskenanzug bill. zu vl. Hellmündstr. 20, 3. 1434

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Nähen in und außer dem Hause zu billigen Preisen. Näh. Fr. Riehl. Rheinstraße 45.

Weiße, Bunt- u. Goldstickereien werden schnell u. billig besorgt (2 Buchstaben v. 6 Pf., Monogramm v. 15 Pf. an) Schwalbacherstr. 9, 3.

Die Agentur einer staatlich kontrollirten Versicherungsbank für Militärdienst- und Töchter-Aussteuer für Wiesbaden ist zu vergeben. Offerten erbeten unt. Chiffre C. L. R. postlagernd hier.

Wäschenzug (Mudine) f. 4 Mr. zu verl. Vertramstraße 15, 2. r.

Eine von Krankheit heimgesuchte Familie sucht ein Darlehen von 100 Mr. Hohe Zinsen und pünktliche Rückzahlung. Off. J. W. 100 hauptpostlagernd.

Verloren. Gefunden

Verloren auf dem letzten Kurhaus-Maskenball ein Diamantring. Abzugeben gegen Belohnung am Büffet des Kurhaus-Restaurant.

Ein Manschettenknopf aus Schildpatt (mit Gold) verloren. Abzugeben Webergasse 41, Laden.

Entlaufen ein Weisshühn. Abzugeben Tennenbachstraße 3. Ein Hund ausgel. Abz. gegen Einrückungsgebühr Kirchgraben 26, 2.

Unterricht

Wäsche-Zuschneiden u. Nähen, Flicker, Stopfen, Namensticken.

Quartalskurse 30 Mark. Bewährte Methode. 236

Victor'sche Frauen-Schule. Taunusstrasse 13.

Wer ertheilt billigen Unterricht in Mathematik. Offerten mit Preisangabe unter **W. H. 175** an den Tagbl.-Verlag.

Energ. Privat- u. Nachhülfsunterricht in allen Gmn.- und Realschulen erth. staatl. gepr. wiss. Lehrer. St. 1 Mr. Gef. Off. unter **S. V. 435** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Primaner erth. Nachhülfsstunden. Näh. im Tagbl.-Verl. 1443

Eine j. Engländerin erth. Unterr. s. wiss. Br. Off. u. **M. E.** postl.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs Feller & Gecks. 49 Langgasse. 12468

Lessons in English language, conversation and literature by an English Gentleman from London. Address **P. E. 103** Tagblatt-Office.

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss **Sharpe**, Oranienstrasse 18, II. 369

Lausanne. (Schweiz.) Villa Erica.

Edheres Töchter-Institut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Russl., Englisch- und Malunterricht. Gefunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. Adresse: **Mlle. Kunzli**. F 49

Franz., Engl., Deutsch v. e. staatl. gepr. Lehrerin (Norddeutsche) mit vorz. Qual. Emv. Stützstraße 10, 1, 12-2.

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie **Feller & Gecks**. 12469

Italienisch lehrte e. erf. Lehrerin (Italienerin). Pension Continentele, Paulinenstr. 2.

Kunstgeschichte.

Unterricht in Kunstgesch. wird ertheilt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1350

Clavierlehrer für vorgechr. Anfängerin, sowie Lehrer oder Lehrerin für Französisch und Italienisch gesucht. Meldungen bittet man unter **B. K. 200** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Eine Dame erth. gründl. Clavier-Unterr. M. Oranienstr. 18, II. 361

Tanz-Unterricht

ertheilt in Extra-Stunden in allen modernen Tänzen 1172

Lina Heill, Königliche Tänzerin a. D., Kellerstrasse 1, 2.

An Private und Pensionate

m. gedieg. Gesang u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu
mäh. Preise erth. Beste Ref. Off. R. O. 552 a. d. Tagbl.-Verl. 18506
Ein br. Mädchen f. d. Kleidermachen gründl. erlern. Adlerstr. 45, 1.

Miethgesuche**Gesucht**

von einer auswärtigen Familie sehr elegante Wohnung (Bel-
Etage und Halbstock), 8-10 Zimmer und 3 Dienerschafts-
räume u., in einer Villa für Ende März. Bedingung:
Söhlenlage, Fernsicht u. großer Garten. Preis bis 5000 Mk.
Offerten hauptpostlagernd unter Chiffre Rivera.

Gesucht zum 1. April eine Parterrewohnung
von 4-5 Zimmern (eins wenigstens
groß und sonnig) mit Küche und allem Zubehör. Offerten bald-
möglichst unter G. H. 205 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein kinderloses Ehepaar

sucht per April oder früher eine Wohnung in seinem Hause und Gegend
von 3 großen eident. 4 Zimmern und Zubehör (Balkon oder Garten
erwünscht). Offerten mit genauer Angabe des Preises, Räumlichkeiten
u. Gegend sind u. X. Y. Z. 43 fr. Postamt Taunusstr. zu richten.

Fremden-Pension

Eine Dame in Darmstadt wünscht zwei bis drei englische
Kinder in Pension zu nehmen. Beste Referenzen. Preis nach Lieber-
einkunft. Anfr. unter No. 1845 an F 49
Maassenstein & Vogler, A.-G., Darmstadt.

Billige Pension in c. schönen
lands, für Ausländer m. deutschem Unterricht. Offerten unter
R. H. 208 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 899

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)
Geschäftslökre etc.

Große Burgstraße 10 ist auf den 1. April d. J. der Conditor-
Laden, sowie die im Hintergebäude gelegene Wohnung zu vermieten.
Näh. im 2. Stock des Hauses. 901

Friedrichstraße 23 Laden für Metzgerei
auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Restauration. 882

Laden, Wohnung, welcher sich für jedes größere Geschäft
oder auch für ein besseres Weinrestaurant eignet, ist in bester Kur-
lage zu vermieten. Gest. Offerten unter S. H. 597 an den Tagbl.-
Verlag erbeten. 881

Wohnungen von 6 Zimmern.**Nicolasstraße 28**

ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, per
1. April Wegzugs halber billigt zu vermieten.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 895

Wohnungen von 5 Zimmern.

Kapellenstraße 4, Parterre, sowie im 2. St., je eine Wohnung von
5-6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Waschküche, Gleich-
platz und sonstigem Zubehör preiswürdig zu verm. Einzuweisen Vorm.
von 9-12 u. Nachm. von 3-6 Uhr. Näh. im 5. Stock. 866

Dranienstr. 44 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und
5 Zimmer, 1 Badezimmer, complet, u. zu vermieten. 865

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidsstraße 19, Südseite, vis-à-vis der Adolphskirche, ist die 2. Etage,
bestehend aus 4 Zimmern u. 1 Cabinet mit vollständigem Zubehör, auf
1. April oder später zu vermieten. Näh. im Hause nebenan, Adolph-
straße 9, Part. links. 887

Wellrißstraße 25

Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde u., per 1. April d. J.
zu vermieten. 868

Wohnungen von 3 Zimmern.

Blücherstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde u. Zubehör
billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Emserstraße 28 abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör,
eb. Garten, gleich oder später zu vermieten. 879

Sellmundstraße 31 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör
per 1. April cr. zu vermieten. 870

Karlstraße 23 Part.-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör,
auf sofort o. 1. April zu verm. 891

Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 897

Wohnungen von 2 Zimmern.

Blücherstr. 7, Mittelb. Mansardst., 2 abgeschl. Z. u. Küche zu verm. 875
Friedrichstraße 43 eine Dachwohnung, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller,
auf 1. April zu vermieten. 885

Seleneustraße 18 sind 2 Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder
1. April zu vermieten. 884

Sellmundstraße 29 eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und
Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. im Laden. 874

Marktstr. 12 schönes Logis von 2 bis 3 Zimmern,
Küche und Zubehör billig zu vermieten. 880

Platterstraße, hinter dem Grabsteingehäuf von Hermann, Neubau,
2 schöne Wohnungen, 2 bis 3 Zimmer, Küche, auch einzelne Zimmer
zu vermieten. 880

Walramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zu-
behör auf gleich oder 1. April zu vermieten. 896

Wellrißstr. 23 ist die Frontspitze und eine Wohnung
im Hinterhaus, je 2 Zimmer, Küche und
Keller, per 1. April zu vermieten. 894

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 48, Dachl., 1 Zim. u. Küche auf 1. April zu verm. 873

Adlerstr. 54 Wohn. v. 1 u. 2 Zimmern m. Küche auf 1. April zu verm. 888

Marktstr. 12 schönes Logis von 1 Zimmer, Küche und
Zubehör billig zu vermieten. 880

Römerberg 14 eine Wohnung, 1 oder 2 Zimmer, Küche und Keller,
auf 1. April zu vermieten. 883

Webergasse 51, 1. St., sch. Zimmer und Küche zu vermieten. 883

In meinem Neubau Neugasse 18 20 sind noch einige Wohnungen von
2 Zimmern und Küche nebst Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh.
Neugasse 7. Ph. Bücher, Bäcker. 878

Ein und zwei Zimmer mit gr. Küche und Zubehör auf
1. April zu vermieten. Näh. zwischen
12 und 8 Uhr Albrechtsstraße 25, 2. 872

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Gochstraße 26 ein großes helles Zimmer mit Küche und Zubehör auf
1. April zu vermieten. 893

Röderstraße 25 schöne Wohn. a. 1. April zu verm. Näh. 1 St. r. 867

Spiegelgasse 6 febl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 892

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Albrechtsstraße 31, Bel-Et., möbl. Zimmer à 16 Mk. zu verm. 886

Paulbrunnenstraße 9, 2 r., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 890

Hainerweg 2a, 2, ein hübsches möbliertes großes
Zimmer an einen soliden Herrn
gleich zu vermieten. Frühlings kann dazu gegeben werden. 889

Serrnstraße 3, 3, schön. gr. möbl. Zimmer (sep. E.) zu verm. 889

Rheinstraße 31, Gartenh. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 871

Röderstraße 13, 1 St., ein freundl. möbliertes Zimmer zu verm. 902

Walramstraße 3, 3 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 902

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 876

Louisenstraße 20, 2 St. l., unmöbl. Zimmer zu verm. Näh. das. 890

Michelsberg 26, 2 St., ein schönes separates Zimmer (leer) zu verm. 889

Schulberg 15, Söhs. 2 St. l., schönes leeres Zimmer zu vermieten. 877

Sedanstraße 11 l. Parterrez., sep. Eing., auf 1. April zu verm. 877

Drei unmobilierte elegante Zimmer (im Abbruch; 1. Etage) mit oder ohne
Pension zum 1. April zu vermieten. Offerten bittet man unter
T. H. 598 an den Tagbl.-Verlag. 898

Walramstraße 21 heizb. Mansarde zu vermieten. 897

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Schwalbacherstraße 24 ein herrschaftlicher Stall für drei Pferde,
Wagenremise für zwei Wagen nebst Kutscherwohnung sofort oder auf
den 1. April zu vermieten. 900

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächsterfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Hg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Für eine Brod- und Feinbäckerei wird eine Ladnerin gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1487

Gesucht zwei Ladnerinnen für Schweinemetzgerei, eine Französin, eine Zimmerhaushälterin, Hotel-, Restaurations- und Herrschaftsdienstmädchen für hier und auswärts, sowie Allein-, Zimmers-, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen.

Dörner's erstes Central-Büreau, Mühlgasse 7.

Verkäuferin.

Ein erstes **Köcher Galanterie- u. Spielwaarengeschäft** sucht für sofort oder später eine speziell mit der Spielwaarenbranche durchaus erfahrene **tüchtige und selbstständige erste Verkäuferin**. In Zeugnisse erford. Photogr. erwünscht. Frco.-Off. u. P. 3455 an **Rudolf Mosse, Köln.** (K. a. 64/2) F 97

Modes. Tüchtige selbstständige **Modistin** gesucht. **K. Kaltwasser, 5. Bellrichstraße 5.** 1367

Modes.

Tüchtige selbstständige Arbeiterin für Jahresstelle per sofort oder 1. März bei gutem Gehalt gesucht. Offert. unter **O. H. 168** an den Tagbl.-Verlag. 1334

Eine **Zeilenarbeiterin** wird für dauernd gesucht **Konigsstr. 15, 2. St.** **Tüchtige Kleidermacherinnen** gesucht **Friedrichstraße 44.** Dasselbst können Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen.

Junge Mädchen von ordentlichen Eltern finden Aufnahme in die **Lehre für Damen-Schneiderei Langgasse 43, 2. Etage.** **Lehrmädchen** gegen Vergütung gesucht. **C. Krause Nachf.**

Junges Mädchen aus braver Familie kann für etwas leichte Hausarbeit unentgeltl. das Kleidermachen erlernen **Gr. Burgstr. 3, 1.** 1159 **Gesucht** eine tücht. geübte **Wäscheausbesserin** **Dranienstraße 35, 3. l.** **Mädchen** kann das Wäschezeugnaden erlernen **Saalgasse 32 bei Enders.**

Modes. **Lehrmädchen** für Putz und Verkauf gesucht. 1366 **K. Kaltwasser, 5. Bellrichstraße 5.**

Lehrmädchen für Putz gesucht. 867 **L. Rissmann Nachf., Taunusstraße 40.**

Ein auch zwei junge Mädchen können das **Bügeln** gründlich erlernen **Drubenstraße 7, Hinterhaus.** Eine **Wäsche** findet dauernde Beschäftigung **Bellrichstraße 28.** **Gesucht** per sofort eine kl. Person für Monatsdienst **Kirchgasse 9, 2. St.** Eine **Monatsfrau** gesucht **Kirchgasse 48, Conditorei.** 1438

Ein reinliches williges **Mädchen** den Tag über zu größeren Kindern und leichter Hausarbeit gesucht **Castellstraße 5, Part. l.**

Ein jung. reini. **Mädchen**, welches zu Hause schlafen kann, auf 15. Febr. gesucht **Dranienstraße 34, 1. St. l.**

Selbstständige Köchin gesucht **Eichstraße 1.** Gute Zeugn. erforderl. 1401

Junge Kaffee Köchin gesucht **Taunusstraße 15.** 1291

Eine **Beis Köchin** für Hotel 1. Ranges, Kaffee Köchin für hier und auswärts, Pension Köchin, Kochlehrling, Büffetfräulein, Service Mädchen, Kellnerinnen, gut dgl. Köchinnen, best. Hausmädchen, Alleinmädchen für best. hiesige u. ausw. Stellen, best. Kindermädchen, kräftige Küchenmädchen sucht **Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.**

Stern's Central-Büreau, Goldgasse 12, sucht auf 1. März junge perfekte **Herrschaf Köchin** (hoher Lohn), **Pension Köchin**, **Alleinmädchen** zu einz. Dame nach Mainz, älteres u. jung. **Kindermädchen**, zehn **Alleinmädchen** f. hier, **Landmädchen**, **tücht. Mädchen** f. c. **Wirtschaft** sof.

Gesucht für sofort fünf fein bürgerl. Köchinnen, Alleinmädchen, Hotelzimmermädchen, Hausmädchen, zehn einf. Mädchen für kl. Familie, Kinder- und Küchenmädchen auf gleich und später. **Büreau Germania (Frau Kraus), Häfnergasse 5.**

Gesucht für 1. oder 15. März eine selbstständige Köchin. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden **Victoriastraße 13, Part.**, zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

Ein Mädchen, welches kochen kann, gesucht **Friedrichstraße 29, Part.** 1373

Ein **tüchtiges Mädchen**, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht **Schwalbacherstraße 37, 1. Etage rechts.** 1374

Ein einfaches junges **Mädchen** gesucht **Friedrichstraße 5, Geladen.** 1310

Ein einfaches **tüchtiges Mädchen** für Haus- und Küchenarbeit zum 15. Februar gesucht **Dranienstraße 10, 1.** 1288

Ein junges fleißiges **Mädchen** gesucht **Webergasse 3, Conditorei.** 755 **Gesucht** zum 19. Februar ein selbstständiges, zu jeder Arbeit williges **Mädchen** **Webergasse 45, Part.** 1344

Ein **Mädchen** gesucht **Dranienstraße 8, im Laden.** 1193

Ein **tüchtiges Mädchen**, welches selbstständig kochen kann u. die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näh. **Kapellenstraße 6, Part.** oder **Webergasse 18, im Laden.** 1299

Gesucht zum 15. Februar, 1. März oder 15. März für einen Privathaushalt ein feineres erstes **Hausmädchen**, das perfect im **Reinbäden** und **Wäsche-Ausbessern** ist, etwas **schneidern** kann und **Zimmer** aufzuräumen versteht. Offerten unter **Chiffre H. K. 888** an den Tagbl.-Verlag. 966

Tüchtiges Mädchen für Hausarbeit gesucht **Schwalbacherstraße 9.** 1158

Gesucht f. März ev. 1. April l. J. zwei einfache **tüchtige** nicht zu junge Fräulein für Küche und Kaffeetische. Fr.-Off. unt. **Chiffre Z. F. 132** an den Tagbl.-Verlag. 1251

Stellen-Büreau von H. Geberth,

Dranienstraße 12.

Mehrere Privat- u. Restaurations-Köchinnen, Zimmers, Haus u. Kindermädchen, Mädchen für allein finden sofort gute Stellen.

Mädchen für Hausarbeit gesucht **Neugasse 17, 2. St.** 1330

Ein **Mädchen** sofort gesucht **Webergasse 10.**

Ein **Mädchen**, welches einfach kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, gesucht **Nicholsberg 26, Spenglerladen.**

Jg. Mädchen v. 16-17 J. gel. Fr. Schmidt, kl. **Schwalbacherstr. 9, 1.** Älteres Mädchen oder Frau zu leidender Dame gel. **Waltmühlstraße 43.**

Ein **Mädchen** sofort gesucht **Nerostraße 16.**

Mädchen von 16 Jahren zum 15. Februar gesucht **Dohheimersstraße 26, Seitenbau bei Gelm.**

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes **Mädchen** mit guten Zeugnissen gesucht **Rheinstraße 67, 1. St.**

Ein zuverlässiges **Mädchen** sofort o. 15. Februar gesucht **Waltmühlstr. 39.** Älteres **Mädchen**, welches koch. kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, auf 20. Februar gesucht **Philippstraße 19, Partierre.** Zu melden Abends von 6 1/2 bis 8 Uhr. 1403

Ein zuverlässiges

Ein Hausmädchen,

welches etwas nähen, serviren und Hausarbeit kann, zum 1. oder 15. März für kleinen Haushalt gesucht. Gute Zeugn. erforderlich. Off. unt. **L. K. 209** an den Tagbl.-Verlag.

Ein besseres Hausmädchen,

welches nähen und serviren kann und gute Zeugnisse hat, wird zum 15. Februar gesucht **Parfstraße 36.**

Central-Büreau 1. Ranges,

Goldgasse 5, (Frau Warlies), Goldgasse 5,

sucht ein junges **Mädchen**, welches engl. Spr., f. ein feines **Galanteriewaaren-Geschäft**, ein alt. **Kindermädchen** zu zwei Kindern (4 u. 1 1/2 J.), zwei fein bgl. **Köchinnen** für feine **Geschäftsh.** (25 M.), ein best. **Hausmädchen** in vorz. Stelle zum 1. März, ein einf. **tücht. Zimmermädchen** f. **Badhaus** zum 1. März, sowie zwei **Küchenmädchen** (guter Lohn).

Ges. ein tücht. Zimmermädchen,

das schon in einem Hotel oder einer Pension gewesen, zum 15. Febr.; ebenso ein **Küchenmädchen.** Näh. **Pension Internationale, Mainzerstraße 8.**

Ein braves fleißiges **Mädchen** gesucht **Webergasse 54, Speereilanden.**

Zimmermädchen sofort gesucht **Wälder Hof.**

Ein in jeder Hausarbeit erfahrenes **Mädchen** gel. **Schulberg 19, B.** 1429

Ein besseres **Mädchen**, welches etwas kochen kann, zum 1. März gesucht **Kirchgasse 46, 1.** 1430

Küchenmädchen gesucht **Marktstraße 20.** 1431

Ein braves **Dienstmädchen** wird auf den 15. d. M. gesucht. Näh. **Faulbrunnenstraße 4, Gutladen.** 1432

Gesucht ein **sauberes kräftiges Mädchen**, welches gut bürgerlich kochen kann, zum 15. d. M. Gut Zeugnisse erforderlich. **Rheinstraße 92, 3.**

3. St. d. H. i. kl. f. Fam.

m. einem Kind, da Hansfr. leid., in d. Nähe v. **Gobl.**, g. sof. Eintr. auf dauernde Stell., bei Familienanschl., f. kräft. ev. Fräul., am liebsten **Walt.** w. d. Koch., **Plid.**, **Büg.** u. d. Hausarb. verst. Off. u. **H. K. 206** an den Tagbl.-Verlag. Dieselben w. nur berücks., falls Photogr. und Gehaltsanpr. enth. 1416

Ein ordentliches junges **Mädchen** vom Lande gesucht **Mainzerstr. 66a, P.**

Ein braves tüchtiges Mädchen,

in Küche u. Hausarbeit gründl. erl., wird gel. **Taunusstr. 57, 3 r.** 1428

Ein braves **Mädchen** gesucht **Bärenstraße 1, Laden.**

Mädchen vom Lande f. Küche u. Hausarb. gel. **Weberg. 15, 2.**

Ein junges braves **Mädchen** tagsüber gesucht **Hellmündstraße 39, 1. St. l.**

Tücht. Mädchen zur einz. f. Dame (b. Lohn) gel. **Schachtstraße 4, 1. St.** **Gesucht** auf ein **Schloß** ein besseres **Mädchen**, das nähen kann, f. gr. **Kindern**, g. St. Bür. (Fr. **Kratzenberger**) **Bärenstr. 1, 2.**

Ge. ein **Hotelzimmermädchen** u. **Kindermädchen.** Näh. **Rebbergasse 14, l.** **Ordentliches Dienstmädchen** gesucht **Marktstraße 27, 1. St.**

Fort während weise gute Saisonstellen nach. **Grünberg's Stellen-Büreau, Goldgasse 21, Laden.**

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Erzieherinnen, Kinderfräul., Kindergärtin., Gesellsch., Kammerjungfern, Stütze der Hausfrau etc. suchen und finden Stellung durch d. **Special-Placirungs-Bureau** f. Gesellschafts- und Erziehungsstach v. **G. Rensland**, Weinheim a/B., Louisenstr. IV. 83. Prosp. u. näh. Ausk. geg. Eins. v. 20 Pf.-M. P 48

Für ein junges Mädchen, welches seine Lehre in meinem Manufactura-Geschäft beendet, wird eine Stelle als Verkäuferin in einem gleichen Geschäft ges. **Hermann Hertz**, Emserstr. 4a, 2. St. 14656

Eine tücht. selbst. Verkäuferin sucht per April in Manufactur und Modewaaren Stellung. Offerten unter **Z. J. 198** an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Weibzeugnäherin u. Ausbesserin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. **Friedrichstraße 44, Seitenb. 2 St.**

Perfekte Weibzeugnäherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näh. **Stiftstraße 21, Frontispiz.**

Junges Mädchen, welches das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernt hat, wünscht Stelle in best. Geschäft oder mit einer Schneiderin auszugehen. Näh. **Karlstraße 5, Part.**

Modess.

Eine tüchtige erste Arbeiterin sucht Stellung. Off. unt. **W. J. 197** an den Tagbl.-Verlag.

Modess.

Suche Stelle als zweite Arbeiterin in feinerem Fuß- und Verkaufsgeschäft. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1389

Eine Frau sucht Wasch- und Putzbeschäftig. Näh. **Wellstr. 37, B. D.**

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. **Al. Schwalbacherstr. 3, 3 St.**

Eine unabhängige Frau sucht Monatsstelle. **Römerberg 32, 1 r.**

Eine junge tüchtige Frau sucht Monatsstelle auf gleich. **Lahnstraße 2 b.**

Beisöchin, m. 4-jähr. Zeugn., Zimmermädchen für Hotel u. Pension empfiehlt **Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

Empf. ig. u. gefest. Herrschaftsösch., g. 3. B. **Bärenstr. 1, 2.**

Empfehle für 1. März eine ganz perfekte Herrschaftsöschin, fein bürgerliche Köchinnen, Alkess., Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen für sofort und später.

Bureau Germania (Frau Kraus), Säbnergasse 5.

Köchin, in der f. Küche tücht., f. Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1406

Empfehle Hotelköchin, zwei Jungfern, ein Kinderfräul., Haus- und Alkessmädchen. **Weyer's Bür., Eltville, Schlossergasse 380.**

Eine fein bürgerl. sehr propre Köchin mit gut. mehrjähr. Zeugn. empfiehlt **Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

Mädchen für allein, sowie Hotelzimmermädchen suchen sofort Stelle. **Dranienstraße 12, Stb. Part.**

Ein starkes Mädchen aus besserer Familie, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle für in Laden und den Haushalt. Offerten unter **M. J. 184** an den Tagbl.-Verl. Hausm., br., w. näh., hügel u. f. St. Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Kinderfrau, Centr.-B. (Frau Warlies), Goldg. 5. f. zuverl., m. vorz. Zeugn. empfiehlt

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, etwas nähen u. perf. hügel kann, sucht St. als Haus- od. Alkessmädchen. **Nöbberstraße 3, Stb. 2 r.**

Ein williges Mädchen, welch. etw. koch. kann, f. Stelle, am liebsten allein. **Adelheidstraße 60a, 1. Stod.**

Junges starkes Mädchen, 20 Jahre alt, sucht Stelle als Zimmermädchen in Hotel od. Pension, evtl. als Kellnerin in feinem Restaurant. Briefe unt. **A. K. 199** an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches serviren kann, sucht Stellung in Pension oder Hotel. **Friedrichstraße 28.**

Ein anständiges braves Mädchen mit langjährigen Zeugnissen, welches kochen kann, sucht Stelle als Köchin oder Mädchen allein. **Walramstraße 29, 3 Tr. links.**

Ein eins. brav. Alkessmädchen mit vorzügl. Zeugn. f. Stelle in ff. Haush. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein Mädchen wünsch. Stelle in Hotel od. Badhaus als Weibzeugbeschließerin, auch auswärt. **Dranienstraße 50, 2 St. links.**

Ein Mädchen aus guter Familie, welches selbstständig aut bürgerlich kocht, sucht zum 15. Febr. Stellung. Näh. **Abeggstraße 1.**

Ein ged. brav. Alkessmädchen, welches selbst. kocht, mit guten Zeugn. empf. **Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.**

Ein anst. Mädchen, welches gut nähen, hügel u. serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausmädchen in besserem Hause. Näh. **Taunusstraße 2b, 3.**

Ein gewand. Zimmermädchen mit langj. Zeugn. sucht Stelle f. Hotel od. Pension. Gest. Offerten u. **M. K. 210** im Tagbl.-Verl. abzusg.

Einfr. kräft. Mädchen, jähr. beste Zeugn., sucht Stelle. **Schadstr. 4, 1 St.**

Ein junges Mädchen sucht Stelle. **Nerostraße 36, Stb.**

Ein gut empfohl. Mädchen, das decken und serviren kann, empfiehlt sich zum Serviren bei größeren Gesellschaften. Näh. **Karlstraße 16, Stb. 1.**

Ein fleißiges Mädchen vom Lande, das alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Näh. **Steingasse 4, 1 l.**

Ein besseres Mädchen, welches gut bürgerl. kocht und jede Hausarbeit versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft Stelle zum 15. Febr. Näh. **Roonstraße 1, 2. Etage rechts.**

Eine Schweizerin mit guten Zeugnissen sucht sofort oder später Stellung zu Kindern. Näh. **Taunusstraße 26, im Kurzwaaren-Geschäft.**

Ein anst. br. Mädchen sucht bis zum 15. Februar Stelle als Haus- od. Alkessmädchen in best. Hause. Näh. **Hirschgraben 26, 2 r.**

Ein tücht. anst. Mädchen sucht Stelle für Haus- u. Küchenarb., am liebsten als Mädch. all. N. bei Fr. Köppler. **Friedrichstr. 45, Stb. 1.**

Büffetfräulein (hier o. auswärt.), Köchin für die Saison für eine Pension, Alkessmädch. empf. **Stern's B., Goldg. 12.**

Ein braves junges Mädchen sucht auf bald Stelle. Näh. **Knausstraße 2, 2.**

Ein Mädchen sucht Stelle. Näh. **Römerberg 14, Stb. P.**

Eine gesunde Amme sucht auf gleich gute Schänfstelle. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 1345

Männliche Personen, die Stellung finden.

Ein in der

Metallkapsel-fabrikation

durchaus erfahrener **Werksführer** gesucht; event. mit

Betheiligung. Offerten mit Ansprüchen u. Zeugnissen sub **C. J. 523** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a M.** P 49

Ober- und Zimmerkellner, sowie gefest. Hotelkassaburschen für die Saison sucht **Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Cigarrenladen.**

Lehnkellner, ordentlicher (am liebsten verheirathet) für 3 Tage in der Woche zur Aushilfe gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen ist die Stelle dauernd. Briefl. Offerten unter **G. J. 183** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wir suchen zu Ostern d. J. einen Lehrling mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst. 754

Gebrüder Wagemann, Weingroßhandlung.

Zu Ostern kann ein junger Mann aus guter Familie bei uns als Lehrling eintreten. 862

Buchhandlung von **Moritz und Münzel.**

Per 15. c. wird die Lehrlingsstelle in unserem Eisgeschäft vacant und wollen sich Bewerber mit guten Schulzeugnissen und aus guter Familie auf unserem Bureau, **Friedrichstraße 36**, melden. 1433

Wiesbadener Natur-Eiswerke.

Heusch & Kaeschner.

Einen Lehrling sucht **Otto Haumbach, Uhrmacher, Taunusstraße 10.**

Uhrmacherlehrling f. zu Ostern **Kämpfe, Langgasse 48.** 584

Ein Junge achtbarer Eltern für ein Bureau gegen Vergütung gesucht. **E. Heerlein, Mengasse 7a, Entreehol.**

Morgens von 9-10 Uhr, Mittags von 3-4 Uhr. 1417

Ich suche für Ostern einen ordentl. jungen Mann, Sohn achtbarer Eltern, als Lehrling. 1404

Conr. Krell, Taunusstraße.

Braver Junge kann als Buchbinder-Lehrling sof. od. zu Ostern eintreten.

Joseph Link, Buchbinderei u. Cartonnagen, Friedrichstr. 14.

Junger Bursche gesucht **Frauentstraße 15.** 1380

Ein fleißiger Hausbursche mit guten Zeugnissen gesucht. 1327

C. Brodt, Albrechtstraße 16.

Ein fleißiger propere junger Hausbursche gesucht **Schillerplatz 3, Stb.**

Ein stadtkundiger Hausbursche gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. **H. Schröder, Bäckerei, Dieblich.** 1409

Ein junger Hausbursche gesucht **Schwalbacherstraße 19.**

Ein tüchtiger braver Hausbursche gesucht. 1436

Chr. Meier, Webergasse 34.

Ein Anecht, der Ackerbau verst., gesucht. Zu erst. Tagbl.-Verlag. 1402

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein jung. Mann, gel. Eisenhändler, sucht Stelle Expedient oder Rechn. Gefällige Offerten beliebe man **Schwalbacherstraße 24, 3**, abzugeben.

Ein Schlossergehülfe sucht Beschäftigung. Näh. **Platterstraße 43, 1 St. h. l.**

Mechaniker, g. Zeugn., sucht zur w. Ansb. Stelle in feiner mech. oder elektr. Werkstätte gegen maß. Vergütung. Off. unter **J. K. 207** an den Tagbl.-Verlag.

Ein tücht. Schreiner sucht Beschäftigung zum Möbelaufpoliren od. sonst welcher Art. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1382

Ein junger verb. Mann, gewes. Offizierbursche, redegew., mit gut. Handschrift, cautionsfähig, f. gestützt auf gute Empfehlungen und Zeugnisse, auf April Vertrauensposten. Näh. **Dranienstraße 47, Stb. 3.**

(Nachdruck verboten.)

Italienischer Winter.

Von Ernst Koppel in Florenz.

Der Nordländer, namentlich der Germane mit dem mystischen Zug in die Ferne und Fremde, stellt sich den südlichen Winter im Allgemeinen als eine Reihe schöner Tage mit blauem Himmel und milde, sonnenbeschämter Luft vor.

Seine oft überschwängliche Phantasie gestattet ihm im günstigsten Falle die Erwägung der Möglichkeit, daß sich in den Nächten in den Wintermonaten eine gelinde Kälte fühlbar mache. Immer aber sieht er auch diese, durch seine Dichter und Schriftsteller in dieser Ansicht bekräftigt, von Mond- und Sternenschein durchflutet. Jeden Gedanken an scharfe Luft, kalte Winde, Frost und Schneefall würde er als eine Verleumdung gegen den heiligen Geist des Südens ansehen.

Zu den mancherlei Enttäuschungen, die Italien dem mit übertriebenen Vorstellungen seiner Herrlichkeit großgezogenen Sohn Germaniens bereitet, ist in erster Reihe die über das Klima zu rechnen. Vornehmlich deshalb, weil man das schöne Land fast immer zur Unzeit bereist. Der große Touristenstrom ergießt sich Jahr aus Jahr ein etwa im Februar über die Alpen nach „Hesperien“ hinunter, wo nach allgemein verbreiteter Ansicht der Lenz um diese Zeit in voller Blüthe steht.

Man vergißt dabei vor Allem, daß gerade Italien wegen seiner langgestreckten Gestalt hochgradige klimatische Unterschiede aufweist. Ein wirklich mildes, lenzartiges Winterklima hat außer der Riviera eigentlich nur Sizilien, während sonst auf dem Festlande bedeutende und scharfe Temperaturschwankungen vom November bis April zu verzeichnen sind. Der geeignetste Zeitpunkt für eine Reise in die Halbinsel ist daher April und Mai, und in Oberitalien wird man auch noch mit Genuß bis gegen Ende Juni verweilen.

Wer sich aber dennoch entschließt, hergebrachter Sitte gemäß, die Wintermonate in Italien zuzubringen, der mache sich auf manche Entbehrung und Enttäuschung gefaßt. Er lasse alle gewohnten Begriffe von Komfort, häuslichem Behagen, Gemüthlichkeit und dergleichen daheim, denn er wird wenig oder nichts davon in jenem Südländchen vorfinden, in dem die Menschen auch heute noch bei fortschreitender moderner Kultur die meisten Wohlthaten vom Himmel erwarten, dafür sich aber mit dem begnügen, was er ihnen auch im Winter von warmer Luft und Sonnenschein senden will. Mit der gleichen Gelassenheit aber wird der Südländer alle Unbilden des Wetters über sich ergehen lassen, sei es strömender, tagelang anhaltender Regen, Kälte, Schnee und dergleichen, ohne einen Versuch zu machen, sich dagegen zu schützen.

Die Gleichgültigkeit des Italiens gegen unangenehme Einbrüche ist eine Art von Stoicismus, welche antike Weltanschauung sich latonisch in dem Wort „pazienza“ verkörpert. Er wendet dieses Wort als Trostmittel gegen physische und moralische Widerwärtigkeiten und Leiden an und befindet sich, dem Anscheine nach, leidlich wohl dabei.

Was es zu bedeuten hat, in der rauhen Jahreszeit den Zug nach Süden zu unternehmen, erkennt der Reisende schon im Eisenbahnwagen, sobald er die Grenze überschritten hat.

Die italienischen Waggons sind bekanntlich in ziemlich primitivem Zustand, Thüren und Fenster schließen selten gut und die Räumlichkeit läßt zu wünschen übrig. Alle diese Unzulänglichkeiten lassen sich jedoch in der wärmeren Zeit ertragen. Viel schwerer aber ist es bei der eiligen Temperatur, die während der Wintermonate in diesen Eisenbahnwagen herrscht, seinen Gleichmuth zu bewahren. Noch immer besteht die alte Anstalt, mit heißem Wasser gefüllte flache, längliche Metallgefäße in die Coupés zu schieben, die als Fußwärmer kurze Zeit ihre Dienste thun, die Temperatur aber um keinen Grad erhöhen und im abgekühlten Zustande nur als Belästigung empfunden werden, da sie den für die Füße der Reisenden berechneten Raum ungebührlich verengen.

Von einer Heizvorrichtung ist in italienischen Eisenbahnwagen, alten oder neuen, keine Spur zu entdecken; man tröstet sich eben damit, daß man im „Süden“ sei, ganz gleich, ob dieser „Süden“ die im Winter sehr kalte Lombardei oder die Gegend bei Neapel oder die Insel Sizilien bedeute.

Nun schöpfen manche wagemuthige Touristen aus dem Umstande, daß zwischen Berlin und Rom jetzt direkte Wagen der deutschen Eisenbahnen verkehren, die Zuversicht, daß sie auf diese Weise in einem erwärmten Wagen zum Mindesten bis zur italienischen Hauptstadt gelangen können. Aber sie werden bald, das will sagen gleich hinter Ala an der österreichisch-italienischen Grenze, schändernd ihren Irrthum erkennen. Die bis dahin behagliche, bekanntlich sogar zu regulirende Temperatur sinkt, je weiter der Zug in die hesperischen Gefilde vorrückt, bis sie die in Italien im Winter in geschlossenen Räumen beliebte Kälte erreicht hat.

Auf die Anfrage, weshalb man denn in durchgehenden deutschen Wagen so von der Kälte zu leiden habe, erhält man die höflich klingende, aber bestimmt ablehnende Antwort: „In Italia non si scalda.“ (In Italien wird nicht geheizt.) Die Wahrheit dieser Behauptung wird der Reisende im Winter dann noch oft, sehr oft am eigenen Leibe erproben müssen.

Auf den Stationen wird er vergebens nach erwärmten Wart- oder Restaurationsräumen ausspähen; das Einzige, was man für die halb erstarrten Reisenden zu thun sich herbeiläßt, ist, daß man ein Metallbecken mit glimmenden Holzkohlen auf den Fußboden stellt, an dem man sich zur Noth die Hände und Füße wärmen kann. Dieser „scaldino“ ist das eigentliche nationale, zur Erwärmung bestimmte Gerath, das von Hoch und Niedrig, Arm und Reich, Alt und Jung für eine ungemein einfache und praktische Einrichtung gehalten wird, dem darauf angewiesenen Fremden aber Entsetzen erregt, erweist es sich doch, seinem Wärmebedürfnis gegenüber, als völlig machtlos, es scheint ihn recht eigentlich zu verhöhnen.

Der scaldino tritt nun in gar mannigfacher Gestalt auf. Die am meisten verbreitete Art ist jenes bereits erwähnte Metallbecken, meist aus Kupfer oder Messing in verschiedener Größe, wie man es auch häufig in Bildergalerien und Museen antreibt. Ferner giebt es zylinderförmige Behälter aus Messing oder Blech von etwa drei Fuß Höhe, die durchlöcher die von den glimmenden Holzkohlen erzeugte Wärme durchlassen. Sie sind mit einem Verschluss versehen, der sich abheben läßt. Die primitivste Art des scaldino aber ist ein irdener Henkeltopf, wie ihn die Frauen aus dem Volk mit sich herumtragen und zwar nicht nur im Hause, sondern häufig auch auf der Straße. So kann man sehen, daß das Weib aus dem Volke seinen Ofen mit sich führt, gewiß die einfachste Art eines transportablen Ofens.

Die Beschaffenheit der glimmenden Holzkohle verlangt, daß man von Zeit zu Zeit die sich bald bildende Aschenschicht bei Seite schieben und die Kohle durch einen Wedel aus Neue ansachen muß. Diese Wedel sind zumeist aus Stroh geflochten und haben die Form und Größe runder Fächer, spentola genannt. Sie dienen auch in der Küche zum Ansachen und Unterhalten der Feuer auf dem Herde, denn auch dieses ist meist nur für Holzfohle eingerichtet, über der auch das Fleisch am Spieß gebraten wird.

In den Häusern und Palästen der Aristokratie und der Reichen hat man allgemein Kamine, meist aus Marmor und künstlerisch gestaltet, denn in diesem Lande trägt Alles den Stempel der Armut und Schönheit.

Diese für das Auge so anziehenden Kamine haben nur das Bedenkliche, daß das Holzfeuer wenig Wärme im Gemach verbreitet, dagegen, sobald man sich ihm nähert, eine fast unerträgliche Hitze ausströmt. Das Schlimmste aber ist, daß diese Kamine bei Wind und Wetter häufig rauchen, so daß man genöthigt ist, die Fenster zu öffnen, wenn man sich nicht der Gefahr des Erstickens aussetzen will. Auch ist es äußerst schwierig, sich trockenes Holz zu verschaffen, so daß man die größte Mühe hat, das Glimmen desselben zu einem wirklichen Feuer zu entfachen.

Der Italiener zieht es daher meist vor, diese Kamine einfach als Schmuckstücke zu betrachten und sie gar nicht zu heizen. Er behauptet, daß ein gewärmter, geschlossener Raum ihm Kopfweh und Uebelbefinden verursache, und Nichts vermag ihn von dieser Ueberzeugung abzubringen, um so weniger, als die ungenügenden und primitiven Heizvorrichtungen, wie er sie kennt, ihm nur zu oft Recht geben.

Es ist nun aber eine unbestreitbare Thatsache, daß diese Südländer gegen rauhes und kaltes Wetter weit mehr abgehärtet sind, als der Sohn des Nordens. Der Grund liegt vor Allem in ihrer Gewöhnung, sich viel in frischer Luft aufzuhalten, arbeiten doch viele Handwerker, Geschäftsleute u. s. w. selbst im Winter

bei offenen Thüren und sind völlig unempfindlich gegen Zugluft, die man im Norden mit einer allerdings übertriebenen, selbst von Aerzten als lächerlich bezeichneten Kängstlichkeit zu meiden bestrebt ist.

Außer dieser Gewöhnung, den Unbilden des Wetters zu trotzen, kommt ihnen aber noch ein anderer, wenig bekannter Umstand zu Gute. Sie sind nämlich mit einer dichteren, weniger porösen Haut ausgestattet als der Nordländer, einer Haut, die der Kälte in weit höherem Grade das Eindringen in ihren Körper erschwert, als es bei jenen der Fall ist.

Die Empfindlichkeit der Fremden, deren weitaus größte Mehrzahl aus rauheren Himmelsstrichen kommt, von welchen die Italiener fabelhafte Vorstellungen hegen, ist ihnen denn auch völlig ungreiflich, und sie schreiben dieselbe einer Verweichlichung zu, ohne zu begreifen, daß sie, ebenso wie größere Anforderungen an Speise und Trank, nur den Einflüssen des Klimas zuschreiben sind. Die Genügsamkeit der Südländer, die für den fremden Beobachter in ihrer lebenswürdigen, sich als selbstverständlich gebenden Art allerdings nicht selten etwas Mührendes hat, ist eben auch nur ein Vorzug, den das Klima bedingt, wie es sich in den dichterisch übertriebenen, aber einen wahren Kern enthaltenden Worten Schiller's ausdrückt: „Ein Bettler im Süden ist glücklicher als ein König im Norden.“

Das Klima des Südens ist es auch vor Allem, das in Folge der dadurch bedingten Bedürfnislosigkeit eine praktische Lebensphilosophie erzeugt, die auch dem gemeinen Manne innewohnt und die er täglich bethätigt, eine praktische Philosophie, die, wenn er sie in ihrer Bedeutung für den Gemüthszustand des Einzelnen erkannt hat, den Fremden wohl zum Neid und zur Nachahmung anregen kann.

Die große Wohlthäterin des Südens ist die Sonne, die strahlende Himmelskönigin. Wohl ist sie im Winter oft verhüllt, aber gänzlich entzieht sie sich auch in den rauhen Monaten des Jahres ihren Lieblingskindern nicht. Selbst im Dezember und Januar gleißt sie in den Mittagsstunden nicht selten solche Fülle von Licht und Wärme hernieder, daß man sich plötzlich aus dem Winterschatten in den Lenz versetzt wähnt. Und sie wird von Allen freudig begrüßt, Alles drängt sich auf Straßen und Plätzen da zusammen, wohin ihre Strahlen fallen, und man öffnet ihr weit die Thüren und Fenster, wie einem lieben vertrauten Gast.

Es ist also wohl nicht zu viel gesagt, wenn man die Sonne als den eigentlichen Ofen der Italiener bezeichnet. Diejenigen Wohnungen, denen sie im Winter ihr Antlitz am längsten zuwendet, sind daher auch die bevorzugten, was sich schon am Preise erkennen läßt. Ein altes Sprichwort sagt: Dove non viene il sole, viene il medico. (Da, wo die Sonne nicht hinkommt, kommt der Arzt hin.)

Ist es aber im geschlossenen Raume gar zu frostig und unbehaglich, so bleibt kein anderer Ausweg, als ins Freie zu gehen, damit das Blut in Bewegung komme und so eine Erwärmung herbeigeführt werde, ein Mittel, das denn auch von Jedermann, Einheimischen wie Fremden, so viel als möglich befolgt wird. Daher auch das lebhafteste Treiben auf Straßen und Plätzen bis gegen Ave-Maria, während nach Eintritt der Dunkelheit der Verkehr in fast allen italienischen Städten fast gänzlich stockt, wenn man einige wenige Hauptstraßen ausnimmt.

So war es seit Jahrhunderten und schon Goethe in seiner italienischen Reise bemerkt, daß man, wenn man sich im Winter in Rom erwärmen wolle, auf die Straße gehen müsse.

Der Fremde wird bald am eigenen Körper erfahren, daß ihm Nichts übrig bleibt, als diesen weisen Rath zu befolgen, und zwar im ganzen Königreich.

Alle italienischen sogenannten Heizvorrichtungen, mögen sie nun scaldino, Ramin oder wie sonst heißen, nützen ihm wenig oder nichts.

Der Ueingekehrte wird über diesen nicht wegzuleugnenden Uebelstand zuerst ungehalten sein, allmählich aber, je mehr es ihm gelinget, Land und Leute zu verstehen, wird er für diese wie für andere Ungenügsamkeiten des täglichen Lebens nur ein Lächeln übrig haben. Er wird sich den Genuß, welcher dem Sehenden ein Aufenthalt in Italien, was Natur, Kunst und Menschenleben betrifft, bietet, nicht durch derlei kleine Widerwärtigkeiten verleidet lassen, sondern bedenken, daß jede Sonne, also auch die so machtvollen italienische, ihre Schatten hat.

Porto-Taxe für das Deutsche Reich u. Oesterreich

(einschl. Bosnien und Herzegowina*).

Postkarten 5 Pf., mit Antwort 10 Pf. Unfrankirte Postkarten unterliegen der Taxe für unfrankirte Briefe.

Briefe bis 15 Gramm 10 Pf., über 15—250 Gramm 20 Pf., unfrankirte Briefe noch 10 Pf. Zuschlagporto.

Drucksachen müssen frankirt sein. Das Porto beträgt auf alle Entfernungen: bis 50 Gr. einschl. 3 Pf., über 50—100 Gr. 5 Pf., über 100—250 Gr. 10 Pf., über 250—500 Gr. 20 Pf., über 500 Gr. bis 1 Kgr. einschl. 30 Pf.

Waarenproben bis 250 Gr. nach allen Entfernungen 10 Pf.

Eingeschriebene Briefe bis 15 Gr. 30 Pf., über 15—250 Gr. 40 Pf., unfrankirte Briefe noch 10 Pf. Zuschlagporto.

Büchschne 20 Pf.

Postanweisungen bis 100 M. 20 Pf., über 100—200 M. 30 Pf., über 200—400 M. 40 Pf. Nach Oesterreich: 10 Pf. für je 20 M., mind. 20 Pf.

Für **Nachnahmeseudungen** kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehr folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vorzeigegeld von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Uebermittlung des eingezogenen Betrages an den Abnehmer, und zwar: bis 5 M. = 10 Pf., über 5—100 M. = 20 Pf., über 100—200 M. = 30 Pf., über 200—400 M. = 40 Pf. Nach Oesterreich: das Paketporto, außerdem eine Nachnahmegebühr von 2 Pf. pro M., mindestens 10 Pf. Das **Porto für Pakete** beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

Pakete im Gewichte	bis 10	über 10—20	über 20—50	über 50—100	über 100—150	über 150
	Zone 1	Zone 2	Zone 3	Zone 4	Zone 5	Zone 6
bis 5 Kgr. einschl.	25 Pf.	50 Pf.	50 Pf.	50 Pf.	50 Pf.	50 Pf.
für jedes weitere Kgr.	5 "	10 "	20 "	30 "	40 "	50 "

Werthsendungen. Versicherungsgebühr für je 200 M. 5 Pf., mindestens aber 10 Pf., außerdem Paketporto wie vorstehend, bei Briefen bis zur Entf. von 10 geogr. Meilen 20 Pf., auf größere Entf. 40 Pf. Porto.

Gilbestellung für Briefe, Postkarten, Drucksachen u. 25 Pf., für Pakete bis 5 Kilo 40 Pf.

Postaufträge (bis 800 Mark) 30 Pf. Bei Uebersendung der eingezogenen Beträge kommt die Postanweisungsgebühr noch in Abzug.

Nach d. übrigen **Weltpostvereine** gehörenden Ländern beträgt d. Porto: Postkarten 10 Pf., gewöhnliche Briefe je 15 Gr. frankirt 20 Pf., unfrankirt 40 Pf., die Einschreibgebühr beträgt 20 Pf.

Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben für je 50 Gr. 5 Pf., mindestens aber für Waarenproben 10 Pf., für Geschäftspapiere 20 Pf. Weltgewicht 2 Kgr. (für Waarenproben 250 Gr.).

Pakete bis zu 5 Kilo nach Dänemark, Belgien, Niederlande, Schweiz und Frankreich 80 Pf. Pakete bis zum Gewicht von 3 Kgr. nach Italien und Spanien 1 M. 40 Pf., nach Portugal 1 M. 80 Pf.

*) Postsendungen n. Sandshaf Rovibazar unterliegen den Taxen des Weltpostvereins.

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Winter 1894/95.

(Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Kassauische Eisenbahn.

Wiesbaden-Frankfurt (Taunusbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:

510 540+ 630P 705 715+ 740 927 1040+
1114 1136 1238 130P 205+ 245 330+*
407 430+ 557 637P 740+* 815 902+*
940P 1010+ 1110

+ Nur bis Gießen. § Ab 1. April.

* Nur Sonn- u. Feiertags.

Ankunft in Wiesbaden:

522P 631SS 742 817+ 916 1005P 1040
1100P 1220+ 134 140 255 315+*
358P 425+ 521 600 642 717+ 744
811+* 913 935+* 1015P 1215

§ Ab 1. April. §§ Nur bis 31. März.

+ Von Gießen. * Nur Sonn- u. Feiertags. ? Von Flörsheim.

Wiesbaden-Coblenz (Rheinbahn).

Abfahrt von Wiesbaden:

714 854 943 1125 1227 1256 132 233
250+* 457 540 730P 1003* 1152
* Bis Miesheim. + Nur Sonn- und Feiertags.

Ankunft in Wiesbaden:

522 625+* 638* 733* 942P 1142 1223*
1256 311 420* 621 704 756+ 822
1001 1112

* Von Miesheim. + Bis 31. März.

Werktags. § Ab 1. April. ? Bis 31. März. □ Nur Sonn- und Feiertags.

Wiesbaden-Langen-Schwalbach-Diez-Diemburg. (Rheinbahn).

Abfahrt von Wiesbaden:

705P 1100 215P 410S 715+ 730+ 755P
* Ab 1. Nov. bis 31. März. + Bis 31. Oct. und ab 1. April. § Nach Schwalbach.

Ankunft in Wiesbaden:

520* 615+ 1015P 1230 440P 645S
745P
* Bis 31. Oct. und ab 1. April. + Ab 1. Nov. bis 31. März. § Von Schwalbach.

Kesselsche Ludwigsbahn.

Wiesbaden-Niederrhausen-Diemburg.

Abfahrt von Wiesbaden:

528 855P 1136 200 508 815

Ankunft in Wiesbaden:

717 1033 107P 400 712 944

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 8. Februar 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Jurhaus. Abends 7 1/2 Uhr: XI. Cyclus-Concert. Frau Maria Wilhelmj.
Herr Franz Rummel.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Der kleine Mann.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Hofe'scher Sienographen-Verein. 8-10 Uhr: Übungs-Abend.
Gesangsverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Turn-Verein. 8-10 Uhr: Ringenturnen activer Turner und Jünglinge.
Turn-Gesellschaft. 8-10 Uhr: Ringenturnen und Übung der Altersriege.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kirturnen.
Wiesbadener Fecht-Club. Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fechten.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)
Männergesangsverein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangsverein Sactia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Maerke'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Fischer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Evangelisches Vereinshaus. 8 1/2 Uhr: Evangelisationsansprache für reisende Handwerker.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Freie Zusammenkunft. Vorbereitung für die Sonntagschule.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gelangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.
Innungs-Artenkassen. Meldestelle: Kirchgasse 51.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
Gottesdienst: Freitag, Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 7 30 Uhr. Wochentage Nachmittags 4 30 Uhr. Die Gemeindebibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10-10 1/2 und von 3 1/2-4 1/2 Uhr.
Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.
Gottesdienst: Freitag Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6 30 Uhr. Wochentage Morgens 7 1/2 Uhr. Wochentage Abends 5 Uhr.

Öffentliche Gebäude.

Accise-Amt: Neugasse 6.
Nach-Amt: Marktplatz 6.
Amtsgericht: Marktplatz 1 und 3.
Armen-Angewandtheit: Kapellenstraße 30 u. Elisabethenstraße 9.
Bezirks-Commando d. Landwehr-Matrosen: Rheinstraße 47.
Herberge zur Welt: Watterstraße 2.
Königliche Regierung: Bahnhofstraße 15 und Rheinstraße 33.
Königl. Post- und Steueramt 1.: Rheinstraße 12, Taunusbahnhof.
Landgericht: Friedrichstraße 15.
Landesbank: Rheinstraße 34.
Landesdirection: Rheinstraße 36.
Leihhaus: Neugasse 6.
Postdirection: Friedrichstr. 32.
Reichsbank: Louisenstraße 13.
Rathhaus: Marktplatz 6.
Stadtkasse: Marktplatz 6.
Städt. Schlachthaus: Schlachthausstraße 2.
Städt. Krankenhaus: Schwalbacherstraße 33.
Allgemeine Poliklinik: Helenestraße 25.
Börsnerinnen-Asyl: Schöne Aussicht 1.
Folks-Brausebad: Kirchhofgasse.

Omnibus-Verbindung Wallau-Erbenheim u. zurück.

Ab Wallau: Morgens 9 30, Mittags 12 30, Abends 5 30.
Ab Erbenheim: Morgens 12 30, Mittags 3 30, Abends 8 30.
Ab Dessenheimer Weg: Morgens 9 30, Mittags 1 30, Abends 6 30.
Ab Rordenstader Weg: Morgens 9 30, Mittags 1 30, Abends 6 30.
Ab Dessenheimer Weg: Morgens 9 30, Mittags 1 30, Abends 6 30.
Ankunft in Erbenheim: Morgens 10 30, Mittags 1 30, Abends 7.
Ankunft in Wallau: Morgens 12 30, Mittags 4 30, Abends 9 30.
Die Abendfahrt nur an jedem Dienstag, Donnerstag und Sonntag.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Einreichung von Offerten auf die Herstellung der Schreiner-, Glasers, Schlosser- u. Arbeiten zum Erweiterungsbau nebst Abortanlage am Königl. hum. Gymnasium, beim Stadtbauamt, Abth. für Hochbau, Mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 58, S. 5.)
Holzversteigerung im Nambacher Gemeindefeld, Vorm. 9 1/2 Uhr im Distr. 21 Hagsland, Nachm. 2 Uhr im Distr. 12 und 13 Stidelwald. (S. Tagbl. 61, S. 2.)
Holzversteigerung im Nierenhauser Gemeindefeld, Distr. Sahnberg No. 9 und 11, Vorm. 10 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 61, S. 2.)
Versteigerung von Pferden, Pferde-Geldhirren, Wagen u., sowie einer Bureau-Einrichtung im Geschäftslotal Markt 37 zu Mainz, Vorm. 9 Uhr. (S. Tagbl. 63, S. 2.)
Versteigerung der Entleerung der zum städt. Krankenhaus gehörigen Dungsgruben, im Bureau daselbst, Vorm. 10 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 64, S. 6.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 6. Februar.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter) .	745,6	744,5	744,9	745,1
Thermometer (Celsius) .	-10,5	-5,9	-11,1	-9,6
Dunstspannung (Millimeter) .	1,5	1,9	1,6	1,7
Relative Feuchtigkeit (Proc.) .	77	67	82	75
Windrichtung u. Windstärke	N.O. schwach.	N.O. schwach.	N.O. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	völlig heiter.	völlig heiter.	völlig heiter.	—
Regenhöhe (Millimeter) .	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

9. Febr.: kalt, wolkig mit Sonnenschein, stellenweise trübe, Niederschläge, kühlend.

8. Febr.: Sonnenaufg. 7 Uhr 32 Min. Sonnenunterg. 4 Uhr 57 Min.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Kajüten und Zwischendeck **W. Seher**, Langgasse 32.)
(Agentur für Kajütenpassagiere: **E. Reitenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
Postdampfer „Scandia“ ist am 4. Februar, 12 Uhr Nachts, von Hamburg in Havre angekommen und hat am 5. Februar, 6 Uhr Nachmittags, die Reise nach Newyork fortgesetzt. Postdampfer „Glandria“ hat am 5. Februar, 6 Uhr Nachmittags, von Havre die Reise nach St. Thomas fortgesetzt. Postdampfer „Bohemia“ ist am 5. Februar, 5 Uhr Nachmittags, von Newyork nach Hamburg abgegangen.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyclus von 12 Concerten, unter Mitwirkung hervorragender Künstler.
Freitag, 8. Februar, Abends 7 1/2 Uhr:

Elftes Concert.

Mitwirkende: Frau **Maria Wilhelmj**, Herr **Franz Rummel** (Piano) aus London und das verstärkte städtische Kur-Orchester, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **L. Lüstner**.
Pianoforte-Begleitung: Herr Musikdirector **Meinr. Spangenberg**.

- Programm:
1. Zum ersten Male: „In der Natur“, Concert-Ouverture Dvorák.
 2. Scene der Beatrice aus Schiller's „Braut von Messina“, für eine Sopranstimme mit Begleitung des Orchesters Bernh. Scholz.
(Manuscript. Erste Aufführung.)
Frau Dr. Wilhelmj.
 3. Concert in A-moll für Pianoforte mit Orchester Schumann.
Herr Rummel.
 4. Gesänge mit Pianoforte:
a) „Le rêve du Jesus“ comte mystique (Stephan Bordese) Pauline Viardot-Garcia.
(Manuscript. Erste Aufführung.)
b) „Aus der Rosenzeit“ (Georg Scherer) A. von Fielitz.
c) Ständchen (Graf von Schack) Rich. Strauss.
(Auf besonderen Wunsch.)
Frau Dr. Wilhelmj.
 5. Soli für Pianoforte:
a) Rondo capriccioso, op. 14 Mendelssohn.
b) Elfentanz, op. 70 L. Schytte.
c) Nocturne, op. 27 Chopin.
d) Rhapsodie hongroise No. 2 Liszt.
Herr Rummel.
 6. „Der Erlkönig“, Ballade (Goethe) Frz. Schubert.
Mit Orchester-Begleitung von Frz. Liszt.
Frau Dr. Wilhelmj.
 7. „Tasso, lamento e trionfo“, symphonische Dichtung Liszt.

Residenz-Theater.

Freitag, 8. Febr. 113. Abonnements-Vorstellung. Duzendbilletts gültig.
Der kleine Mann. Schwan in 4 Akten von C. Karlowitz. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Samstag, 9. Febr.: Zum wohlthätigen Zweck.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Hamburger Stadttheater. Freitag: La Traviata.
Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Der Verdammer.
— Samstag: Rosmunda. — Bastien und Bastienne. — Teufel im Pensionat. — Schauspielschule. Samstag: Die beiden Reichenmüller.

100

Mermischnes.

* **Paul Rie** der berühmte Ringer und Athlet, liegt in seiner Heimatstadt Hamburg seiner erkrankten Gattin, so schwer, daß an seiner Genesung gezweifelt wird. Seiner Brust wird es höchst nicht mehr möglich sein. Er ist gewissermaßen „Opfer seines Berufs“ geworden, denn sein Leben, das in einer Erkrankung der Lunge der Werten besteht, soll er sich namentlich durch das Schießen im Freien Genuß zugesogen haben, das neben dem „Ringkampf“ seine besonders beliebte Nummer war. — Also, bevor er sein Athletendasein entdeckte, ein ganz gut funktionierendes Leben in Hamburg; durch seine Leistungen im Ringkampf, die ihn zum Champion auf diesen Schicht machten, wurde er wohlwiegend, daß er auch unter die Sportarten ging. Er leiste sich ab und zu auch Übererfordern an und war mit einigen guten Werten Teilnehmer der meisten Trainings. Mehrere Male landete er durch den unermüdeten Sieg seiner Traber ganz kolossale Odds. — Unter dem Publikum erregte seine Gräueltaten an der Rennbahn stets großes Interesse, während es manchen Stallbesitzern nicht gerade angenehm war, mit einem Ringer-Professional die Turfszene zu teilen.

[illegible]

Ein Bräut als Mörder und Selbstmörder. Mit
haben schon berichtet, daß in Bulgarien der junge Prinz Sturdza,
dann des Senators Fürsten Gregor Sturdza, seine Geliebte und
dann sich selbst getödtet hat. Jeder dieser, in Rumanien groß-
ausgezeichneten erben den Vorrath wird nun folgendes Räuber gemeldet:
Der 26-jährige Prinz, der einzige Sohn seiner Eltern, dem einst ein
Erbe von mehreren Millionen bevorstand, mit vorerwähntem Juchacz
in einem Kasse die Züge eines Mannes, dessen Name nicht bekannt
ist, als eine Frau verkleidet war, und ein Vielesverhältniß mit
ihm eingegangen ist. Des Mädchens wurde Mutter eines Kindes,
welches gegenwärtig sechs Monate alt ist. Als die Eltern hiervon
erfahren, suchten sie ihren Sohn zu bewegen, das Verhältniß zu
lösen und die Geliebte mit einer größeren Summe abzufertigen.
Der Prinz legte jedoch diese Humbugreden den hartnäckigsten
Widerstand entgegen. Trotz alledem schickte die Eltern des jungen
Mannes es durch, daß er noch einmal zum Vater mit der Tochter
Marie Gontzenow, der hochbegabten Tochter eines russischen
Fürstenthums, nach Belgrad kam. Die beiden Mädchen, welche
einstmals einen Schwann man jedoch nicht glücklich, denn
dachte er zu sein früherer Geliebte, welcher sein ganzes
Vermögen für ihn verloren hatte, sahen im reger Wechsel von Briefen und

Zeigemeinen gehen ihm und ihr Satz, aber deren Inhalt jedoch nicht befehle ist. Am Abend des 1. Februar brach der junge Prinz in Gesellschaft seiner Frau und seines Schwagers bei seinen Eltern dinst und sich hierbei ausweichend heiter und ungeraden geist. Im Morgen darauf kam er in der Nacht auf und fuhr zu dem Vater, der ihm die Hand schüttelte. Er fand eine kleine Beileide im tiefen Schlafe. Von ist bis jetzt noch nicht im Meinen darüber, ob Sturzaß sein Beileide im Schlummer erschau oder ob vorher erst ein Schlafbruch stattgefunden hat. Abmalle ist, daß die Tante des Weibchens plötzlich aus in reicher Folge aneinander fallende Schiffe hörte, worauf sie, zu Tode erschrocken, in das Zimmer ihrer Nichte eilte und das Lebenspaar tot vor dem Bettet griff, in welchen die Weibliche schlief, und ihr in die Hand die Finger in die Hand drückte. Sturzaß war in die Stellung einer Angel in der Luft. Der Schatz auf das Weibchen hatte dessen Körper vollständig durchbohrt, so daß die Angel in der Mutter stecken blieb. Der Prinz war ein hochgebildeter junger Mann von großem Wohlthunseln, welcher durch sein einnehmendes Wesen wie durch seine Herzengüte sich allwärts beliebt gemacht hatte und romantische Aeden von Liebe und Treue besaß.

— **Amoristisches.** Wie der kleine Hans sich
 bezauberte: Wie: 'Eich, Hans, Du hast heute Bräut-
 geliefert! Ja hab' durchs Fenster gesehen, wie Du vor der Schürz-
 linen mußt!' Hans: 'Anjun; ich hab' ihr eine Kiederklärung
 gemocht!' — **Naiv.** Junges Mädchen: 'Ich möchte mich ver-
 heirathen! — Stundbesitzer: 'Wo haben Sie denn den Bräutigam?'
 — **Mädchen:** 'Ja, besinne ich den denn nicht hier?'

Silene Chronik

Als mutmaßlicher Mörder der Else Groß war am Sonnabend vorigen Abend in Nowag bei Reiche auf Acquisition der Breslauer Staatsanwaltschaft der Fleischergeselle Paul Wagner verhaftet worden. — Wie der „Bresl. St.“ auf eingezogene Grundsungen von amtlicher Seite mitgeteilt wurde, ist Wagner bereits wieder aus der Haft entlassen worden, weil sich der gegen ihn vorliegende Verdacht nicht bestätigt hat.

von Vortruppen begleitet am 2. August 1870, um 10 Uhr, nach *„La Victoria“*, am feindlichen Uferlandungsstrich, trat am Danton in Alger ein. Einmal früher war der Hamburger Schnelldampfer *„Normanna“*, im Genoa nach New-York bestimmt, angelangt. Die gleichzeitige Anwesenheit der beiden größten deutschen Schnelldampfer im Hafen von Alger erregte lebhaftes Interesse.

Aus dem Vordampfer der *Georg* wurde ein Kähnen, enthaltend Edelsteine im Werth von 50,000 Rupien, entflohen. Der Dampfschliff wurde an Bord eines europäischen Dampfers auf der Stelle von Santhou nach Port-Said verladen. Zwei Vollgeladene sind herabgeschossen und über Bord geworfen worden. Die holländische *„Georg“* wurde in der Nacht von dem Feinde beschossen. Das Schiff war nach Paris abgeführt.

Frankenlebens zu erregen. Das schienen wir nach Paris anzureisen. Frau Senzinger unterzeichnete den Verdingungsakt. Man glaubte, daß Rechtsanwalt Graur als Grund der Nichtfähigkeit den Umstand angeben wird, daß die Schwester eines der Geschworenen Reugina war. Außerdem wird die belgische Nationalität eines der Geschworenen in Zweifel gezogen. Es fragt sich jedoch, ob daraufhin

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 7. Februar 1895.

Reichsbank-Disconto 3 %

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3 %

[illegible]